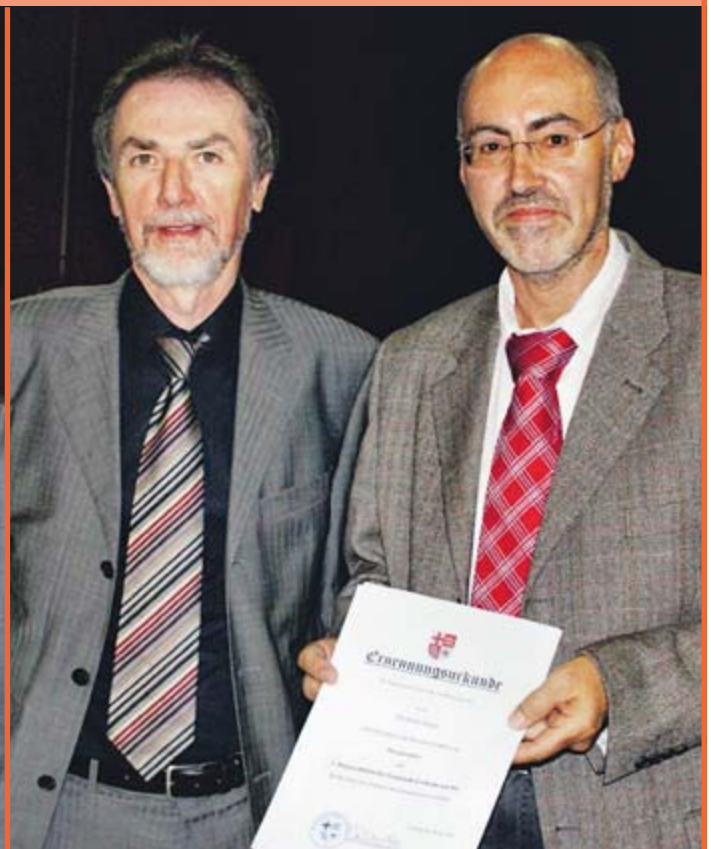


Gemeinderat wählte Beigeordnete



**Herrn Norbert Müller
zum Ersten Beigeordneten**



**Herrn Stefan Scheid
zum 2. Beigeordneten**



MIT DEN ORTSTEILEN:
BACHEM · BERGEN · BRITTEN · HAUSBACH · LOSHEIM
MITLOSHEIM · NIEDERLOSHEIM · RIMLINGEN
RISSENTHAL · SCHEIDEN · WAHLEN UND WALDHÖLZBACH



im Internet: <http://www.losheim.de> · E-Mail-Adresse: gemeinde@losheim.de

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst HNO-Ärzte

25./26. 7.: Dr. Martin Thielen, Bous, Kirchstr. 9, 06834/1084

Notfalldienst der Augenärzte

25./26. 7.: Khaleghi Zand Farzaneh, Heusweiler, Trierer Str. 47, 06806/77172

Notfalldienst der Kinderärzte

25. 7.: Dr. med. Bonakdar, Wadern, Kräwigstr. 2 – 4, 06871/91093

26. 7.: Dr. med. Uwe Spaniol, Bahnhofstr. 40 – 42, 06838/92592

Zahnärztlicher Notfalldienst

– nur in dringenden Fällen und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung am 25./26. 7., Dr. Lea Laubenthal, Merzig-Besseringen, 06861/6100

Tierheilpraktiker: Tel. 06871/502989, 0175/9842168

Bereitschaftsdienst der Tierärzte

25./26. 7.: Tierarzt Braun, Losheim, Hochwaldstr. 45, 06872/888556

Apotheken-Notdienst

In der Zeit von Donnerstag dieser Woche bis Donnerstag kommender Woche haben die nachfolgend aufgeführten Apotheken Notdienst. Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag um 8.00 Uhr.

Donnerstag, 23. 7. 2009

66687 Wadern-Wadrill, St.-Martin-Apotheke, Hermeskeiler Straße 12, Tel. 06871-7147

66663 Merzig, Park-Apotheke, Zur Stadthalle 2, Tel. 06861-1011

66571 Eppelborn, Sebastians-Apotheke, Europaplatz 11, Tel. 06881-7550

Freitag, 24. 7. 2009

66679 Losheim am See, Markt-Apotheke, Saarbrücker Straße 8, Tel. 06872-90060

66701 Beckingen, Engel-Apotheke, Talstraße 128, Tel. 06835-2435

66839 Schmelz-Hüttersdorf, Marien-Apotheke, Berliner Straße 12, Tel. 06887-92100

Samstag, 25. 7. 2009

66663 Merzig, Rathaus-Apotheke, Poststraße 19, Tel. 06861-2582

66839 Schmelz, Rosen-Apotheke, Trierer Straße 11, Tel. 06887-92777

66620 Nonnweiler-Primstal, Primstal-Apotheke, Hauptstraße 45, Tel. 06875-688

Sonntag, 26. 7. 2009

66679 Losheim am See, Markt-Apotheke, Saarbrücker Straße 8, Tel. 06872-90060

66693 Mettlach, Lutwinus-Apotheke, Freih.-v.-Stein-Straße 13, Tel. 06864-508

66822 Lebach, Apotheke am Markt, Am Markt 15, Tel. 06881-51345

Montag, 27. 7. 2009

66679 Losheim am See, Apotheke im Globus, Haagstraße 60, Tel. 06872-92260

66571 Eppelborn-Wiesbach, SanktBarbara-Apotheke, Wallenbornstr. 4, Tel. 06806-988130

66822 Lebach-Thalexweiler, Sankt-Albanus-Apotheke, Dirminger Str. 3, Tel. 06888-8088

Dienstag, 28. 7. 2009

66679 Losheim am See, Hochwald-Apotheke, Saarbrücker Straße 9, Tel. 06872-91200

66693 Mettlach, Abtei-Apotheke, Heinestraße 8, Tel. 06864-578

66839 Schmelz Apotheke am Rathausplatz, Rathausplatz 2, Tel. 06887-7071

Mittwoch, 29. 7. 2009

66687 Wadern, Apotheke am kl. Markt, An der Kirche 1, Tel. 06871-3016

66663 Merzig, Apotheke im Kaufland, Merzig, Rieffstraße 8 – 12, Tel. 06861-790810

66571 Eppelborn, Marien-Apotheke, Kirchplatz 2, Tel. 06881-7128

Donnerstag, 30. 7. 2009

66663 Merzig, Fellenberg-Apotheke, Torstraße 28, Tel. 06861-793232

66701 Beckingen-Reimsbach, Andreas-Apotheke, Reimsbacher Straße 40, Tel. 06832-91181

66822 Lebach, Winter'sche Apotheke, Pickardstraße 1, Tel. 06881-2833

Weitere Hilfsorganisationen/-einrichtungen unter der Rubrik „Wichtige Adressen/Telefonnummern“

Wichtige Rufnummern



Polizei

Notruf 110
 Polizeiposten Losheim Tel. 9 15 01, Fax 9 15 34
 Polizeiinspektion Wadern (0 68 71) 9 00 10



Freiwillige Feuerwehr

Notruf und Feueralarm
 in allen Ortsteilen der Gemeinde 1 12
 Gemeindeführer Siegbert BAUER 42 14



Ärztlicher Notdienst

..... (06872) 86 68
 Erreichbar an Wochenenden samstags von 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr
 sowie an Werktagen von abends 19.00 Uhr bis morgens 8.00 Uhr



Rettungswache Losheim

(Tag und Nacht besetzt) 63 63 und 1 92 22



Rettungshubschrauber

Leitstelle (06 81) 1 92 22
 oder Notruf 1 10



Krankenhäuser

St. Josef, Losheim 90 30
 Kreiskrankenhaus, Merzig (0 68 61) 70 50
 St. Elisabeth, Wadern (0 68 71) 50 11

Kindergärten

| | |
|------------------------------|-------------------------|
| Bachem.....35 11 | Bergen.....37 20 |
| Britten.....36 82 | Losheim.....35 45 |
| Losheim, Kinderkrippe | Niederlosheim.....28 45 |
| „Haus Tamble“.....9 22 87 17 | Wahlen.....35 36 |

Schulen

Grundschulen

| | |
|--|-------------------|
| Bachem-Britten.....26 75 | Losheim.....22 95 |
| Wahlen.....25 56 | |
| Freiwillige Ganztagschule, Losheim.....50 54 33 | |
| Freiwillige Ganztagschule, Wahlen.....99 38 98 | |
| Peter-Dewes-Gesamtschule, Losheim.....92 19 60 | |
| Schule am Kappwald, „Förderschule Lernen“ Niederlosheim.....29 92 | |

Kirchen

Kath. Pfarrämter

| | |
|--|----------------------|
| Britten.....22 14 | Losheim.....99 30 66 |
| Wahlen.....23 74 | |
| Dekanatsstelle Losheim-Wadern.....0 68 71/92 30 10 | |
| Pastoralreferentin (Pascale Jung).....0 68 72/99 44 96 | |
| Evang. Kirchengemeinde Wadern-Losheim | |
| Gemeindeamt (Frau Meyer).....0 68 71/20 06 | |
| Pfarrhaus Losheim (Pfarrer Thomas Tillman).....0 68 72/16 00 | |

TWL Technische Werke

der Gemeinde Losheim GmbH

Streifstraße 1, **Geschäftsstelle** 90 29-0
 Erdgasberatung 90 29 24
 Telefax.....90 29 30
Notruf
 Strom/Erdgas/Wasser 90 29 29
 oder energis GmbH in Merzig, Notrufnummern

Eigenbetrieb Touristik, Freizeit und Kultur

... Eigenbetrieb Freizeit, Touristik und Kultur
 und Infozentrum am See (ganzjährig geöffnet) ... 9018100
 ... Telefax.....9018110

Gemeindeverwaltung



Rathaus (Vermittlung) 6 09-0
 Telefax..... 6 09-180
 Telefax Bekanntmachungsblatt 6 09-118
 außerhalb der Dienstzeiten (in dringenden Angelegenheiten) .. 69 95

Öffnungszeiten (gleitende Arbeitszeit)

montags - freitags, 8.30 - 12.00 Uhr; dienstags, 13.30 - 15.30 Uhr; donnerstags, 13.30 - 18.00 Uhr; und nach persönlicher Vereinbarung

Soziales Bürgerbüro im Schlösschen, Saarbrücker Str. 13 6 09-160

Öffnungszeiten

Montag - Mittwoch, 8.30 - 12.00 Uhr; Donnerstag, 14.00 - 16.00 Uhr; Freitag, 8.30 - 12.00 Uhr

AOK im Schlösschen 50 58 72

Kompetenzagentur im Schlösschen 01 60 3 86 79 31

Bauhof..... 6 09-170

Bereitschaft..... 01 71 9 73 02 70

... in Notfällen Handy-Nr. 01 60 7 42 99 13

Wertstoffhof (Bahnhofstr. 39) 504525

Stausee, Seeaufsicht (während der Saison) 39 33

Forstverwaltung im Rathaus, freitags v. 10–12 Uhr, Zi. 313 6 09-104

... Revierförster Süd . 38 11Revierförster Nord . 9 12 85

Behindertenbeirat der Gemeinde (Heinrich Zimmer) 29 68

(Petra Hüllein)920146, ab 17.00 Uhr..... 50 56 61

Veranstaltungen in der Gemeinde



| Ortsteil | Datum | Veranstalter | Art |
|-----------------------------|--------------|-------------------------------------|------------------------------|
| Bachem, Dresch-Tenne | 25. 7. | | Konzert |
| Losheim, Stausee | 25. 7. | Tourist-Info und Landessportverband | Aqua-Jogging-Tag |
| Rimlingen, Sportplatz | 25. – 26. 7. | Sportverein | Fußball-Gemeindepokalturnier |
| Losheim, Campingklause | 26. 7. | Eigenbetrieb Touristik | Frühschoppenkonzert |
| Losheim, Tourist-Info | 26. 7. | Eigenbetrieb Touristik | Wanderung |
| Niederlosheim, Sportlerheim | 26. 7. | Obst- und Gartenbauverein | Sommerfest |

Weitere Hinweise über Programmfolge usw. siehe unter Verbands- und Vereinsnmitteilungen der einzelnen Ortsteile.



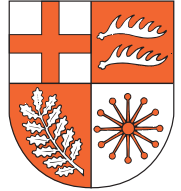
609-122

Ihre Redaktion Amtliches Bekanntmachungsblatt Losheim am See

43. FUSSBALL-GEMEINDEPOKAL-TURNIER

in der Gemeinde Losheim am See

am 25. und 26. Juli 2009 in Rimlingen



Liebe Fußballfreunde!

Am ersten Augustwochenende starten die saarländischen Fußballvereine nach der großen Spielklassenreform in eine neue Saison voller Veränderungen. Die letzte größere Bewährungsprobe für die Vereine der Gemeinde Losheim am See findet am kommenden Wochenende (25./26. Juli) beim 43. Fußball-Gemeindepokalturnier der Aktiven in Rimlingen statt. Bis auf den SV Losheim spielen jetzt alle Herren-Mannschaften in unserer Gemeinde in einer Spielgemeinschaft. Als neue und damit fünfte Spielgemeinschaft kam jetzt die SG Wahlen/Niederlosheim hinzu. Die bisherige Frauenabteilung der DJK Niederlosheim hat mit der FSG Blau-Weiß DJK Niederlosheim einen eigenen Verein gegründet, der sich beim Gemeindepokalspiel mit den Frauen des SV Rissenthal messen wird. Die Gemeinde Losheim am See hat in diesem Jahr zwei neue Wanderpokale gestiftet, da die bisherigen Trophäen nach dreimaligem Gewinn in den Besitz des SV Losheim (Herren) und der DJK Niederlosheim (Frauen) übergingen. Wir laden die Bevölkerung der Gemeinde Losheim am See und alle Fußballfreunde sehr herzlich zum Gemeindepokalturnier nach Rimlingen ein und hoffen, dass wir an beiden Tagen faire und spannende Begegnungen erleben. Allen Fußball-Mannschaften der Gemeinde Losheim wünschen wir schon jetzt eine erfolgreiche Spielzeit 2009/10.

Norbert Müller
Erster Beigeordneter
der Gemeinde Losheim am See

Thomas Gastauer
Vorsitzender des Dachverbandes
der Fußballvereine der
Gemeinde Losheim am See

Robert Rein
Vorsitzender
Sportverein Rimlingen

Samstag, den 25. Juli 2009

Vorrunde

(Spielzeit: jeweils 2x30 Minuten)

| Spiel Nr. | Anstoß | Spielpaarung | Ergebnis |
|-----------|-----------|--|----------|
| 01 | 15.00 Uhr | SG Britten/Hausb. 1 — SV Losheim 1 | : : _ _ |
| 02 | 16.10 Uhr | SG Wahlen/Niederlosh. 1 — SG Scheiden/Mitlosh. 1 | : : _ _ |
| 03 | 17.20 Uhr | SG Bachem/Rimlingen 3 — SG Bachem/Rimlingen 1 | : : _ _ |
| 04 | 18.30 Uhr | SG Scheiden/Mitlosh. 3 — SG Rappw./Waldhölzb. 1 | : : _ _ |
| 05 | 19.40 Uhr | SG Wahlen/Niederlosh. 3 — SG Britten/Hausb. 3 | : : _ _ |
| | Freilos | SV Losheim 2 | |

Sonntag, den 26. Juli 2009

Zwischenrunde

(Spielzeit: jeweils 2x25 Minuten)

Gruppe A

Sieger Spiel 01 _____
 Sieger Spiel 03 _____
 Sieger Spiel 05 _____

Gruppe B

Sieger Spiel 02 _____
 Sieger Spiel 04 _____
 Freilos SV Losheim 2

| Anstoß | Spiel Nr. | Gruppe | Spielpaarung | Ergebnis |
|-----------|-----------|----------|--------------------------------------|----------|
| 13.00 Uhr | Spiel I | Gruppe A | Sieger Spiel 01 — Sieger Spiel 03 | : : _ _ |
| 14.00 Uhr | Spiel II | Gruppe B | Sieger Spiel 02 — Sieger Spiel 04 | : : _ _ |
| 15.00 Uhr | Spiel III | Gruppe A | Verlierer Spiel I* — Sieger Spiel 05 | : : _ _ |
| 16.00 Uhr | Spiel IV | Gruppe B | Verlierer Spiel II* — SV Losheim 2 | : : _ _ |
| 17.00 Uhr | Spiel V | Gruppe A | Sieger Spiel 05 — Sieger Spiel I* | : : _ _ |
| 18.00 Uhr | Spiel VI | Gruppe B | SV Losheim 2 — Sieger Spiel II* | : : _ _ |

*= Bei Remis in den Spielen I u. II müssen ggf. die Sieger aus den Spielen 01 und 02 in den Spielen III und IV ihre nächsten Begegnungen absolvieren.

Endspiel Frauen

(Spielzeit: jeweils 2x25 Minuten)

19.00 Uhr
 FSG Blau-Weiß
 DJK Niederlosh. — SV Rissenthal : : _ _

Endspiel Herren

20.00 Uhr
 Erster Gruppe A — Erster Gruppe B : : _ _

Weiterbau Kreisverkehrsplatz Losheim Ortsmitte – Busse fahren anders

Wie die Saar-Pfalz-Bus GmbH mitteilte, werden ab Montag, dem 20. 7. 2009 die Arbeiten am Kreisbau in Losheim fortgesetzt. Daraus ergeben sich für den Linienverkehr umfangreichen Änderungen für die Dauer der Bauarbeiten.

Die Zufahrt zum Kreisbau ist aus der Trierer Str. und der Merziger Str. gesperrt.

Alle Fahrten aus Richtung Hubertushof zum Bahnhof verkehren nach der Haltestelle Hubertushof durch die Weiskirchener Str., Diedenhofenstr., Haagstr. zur Haltestelle Kreissparkasse.

Die R 1 von Wadern kommend in Richtung Merzig kann die Haltestelle Bahnhof nicht bedienen.

Die R 1 in Richtung Merzig, die in Losheim beginnt, fährt den normalen Fahrweg.

Fahrten der R 1 von Merzig in Richtung Wadern können die Haltestelle Kreissparkasse nicht bedienen und fahren nach dem Bahnhof durch die Haagstr., Diedenhofenstr., Weiskircher Str. zur Haltestelle Hubertushof.

Fahrten die von der Kreissparkasse in Richtung Britten fahren, müssen eine Schleife über den Bahnhof drehen und weiter durch die Haagstr., Diedenhofenstr., Weiskirchener Str. in Richtung Trierer Str. fahren.

Norbert Müller
Erster Beigeordneter



**Die Tourist-Info
Losheim am See informiert:**

Aqua-Jogging-Tag auf dem Stausee Losheim



Unter dem Motto „wass-er-leben“ findet am **Samstag, dem 25. Juli** eine große Aqua-Jogging-Veranstaltung am Stausee Losheim statt. Mehr als 1.000 Aqua-Jogger sollen den „See zum Brodeln bringen“. Die Veranstaltung ist Höhepunkt der Breitensportkampagne „wass-er-leben – aquajogging für alle“.

Start ist um 16.00 Uhr im Strandbad mit Innenminister Klaus Meiser. Gejoggt wird auf drei Rundkursen von 200 m, 400 m und 800 m. Einlass ist ab 15.00 Uhr über einen gesonderten Eingang, wo die Teilnehmer zum Preis von 5 € die Aquajogginggürtel erwerben können.

Nach dem Aqua-Jogging wird es rund um eine Bühne ab 17.00 Uhr ein vom Kulturzentrum Villa Fuchs gestaltetes Unterhaltungsprogramm geben. Um 17.00 Uhr präsentieren Amelie Michel, Julia Gerardy und Patrick Pfingstl Musical-Melodien mit Auszügen aus einer Disney-Gala, die im Dezember in der Eisenbahnhalle aufgeführt wird. Ab 17.30 Uhr begeistert Edmund Bohr alias Ed Stevens die Gäste mit den besten Songs von Cat Stevens.

Im Vorfeld der Veranstaltung werden ab 13.00 Uhr im Halbstundentakt Aqua-Jogging Schnupperkurse im Strandbad angeboten.

Was ist Aqua-Jogging? Aqua – Wasser, Jogging – Laufen. Sie laufen im Wasser, wobei der Auftrieb durch einen Gürtel so groß ist, dass die Füße keinen Boden berühren sollen, die Schultern vom Wasser umspült werden und das Kinn sich jedoch über dem

Wasser befindet. Mit den Händen können Sie die Laufbewegung unterstützen.

Eine Veranstaltung des Landkreises Merzig-Wadern im Rahmen der Breitensportkampagne des Landessportverbands, des Saarländischen Schwimm-Bundes und des DLRG-Landesverbands in Zusammenarbeit mit der Tourist-Info Losheim am See.

Infos: www.aquajogging-atlas.de



**Die Tourist-Info
Losheim am See informiert:**



„The Gambles“

Am **25. Juli** gastieren die „Gambles“ um **20.00 Uhr** live auf der **Beach Bachem** an der Dresch-Tenne. „The Gambles“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, die unvergessliche Ära der 50er- und 60er-Jahre wieder aufblühen zu lassen. Der charakteristische Musikstil des guten alten Rock 'n' Roll, wird durch die fünf Jungs wieder zum Leben erweckt. Das Repertoire der Band beinhaltet ein mehrstündiges Programm unverkennbarer Rock 'n' Roll-Klassiker der bekanntesten Größen dieser Ära, wie z. B. Chuck Berry, Elvis Presley, The Beach Boys, Jerry Lee Lewis oder Johnny Cash. Neben einer Vielzahl fetziger Titel mit Hüftschwunggarantie kommt mit herzerreißenden Schmusesongs auch die romantische Ader der Bandmitglieder zum Vorschein.

Infos und Anmeldung Tel. 06872/4466



**Die Tourist-Info
Losheim am See informiert:**

Wanderung auf dem „Georgi-Panorama-Weg“

Am **Sonntag, dem 26. Juli**, veranstaltet die Tourist-Info Losheim am See eine geführte Wanderung über den Premiumweg „Georgi-Panorama-Weg“.

Der 12,5 km lange Premiumweg verläuft zwischen Mitlosheim und Weierweiler. Höhepunkte sind zwei romantische Bachtäler und zahlreiche weite Aussichten.

Nach der Wanderung besteht die Möglichkeit zu einer zünftigen Einkehr in der Rittscheid-Hütte in Mitlosheim.

Die Gebühr beträgt 2,50 €. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr an der Tourist-Info am Stausee Losheim.

Infos und Anmeldung unter Tel. 06872/9018100



**Die Tourist-Info
Losheim am See informiert:**

Frühschoppenkonzert am Stausee Losheim

Am **Sonntag, dem 26. Juli**, spielt **Gustel Gasper** um 10.30 Uhr ein Frühschoppenkonzert auf der Terrasse der „Campingklausen“ am Stausee Losheim.

Alle Bürger und Gäste sind herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.

Infos und Tischreservierung Tel. 06872/4770

wirtschafts forum *informiert...*



Neuer Fachbetrieb für Hörgeräte-Akustik in Losheim am See (Vormals Hörgeräte Egermaier und Hören mit Herz)



Seit dem 1. April 2009 bieten der Hörgeräteakustik-Meister Armin Stemmler, Lieselotte Stemmler und die Mitarbeiterin Marion Schmidt, ebenfalls Hörgeräteakustik-Meisterin, im Hörgerätefachgeschäft, Centrum am Markt, Saarbrücker Str. 8, im Ortsteil Losheim, ihre Dienste für alle Fragen rund um´s gute Hören an.

Ob kostenloser Hörtest zur Überprüfung des Gehörs, ob Auswahl und Anpassung eines auf die persönlichen Bedürfnisse abgestimmten Hörsystems aller namhafter Hersteller, ob ein individuell angefertigter Gehörschutz für alle Gelegenheiten, hier werden die Kunden ausführlich und kompetent beraten.

Leute, die Probleme haben einen Spielfilm oder eine spannende und interessante Reportage im Fernsehen oder im Radio zu verfolgen, finden bei Hörsysteme Stemmler eine individuell auf sie abgestimmte Lösung mit speziellen Hörhilfen für Rundfunk und TV.

Auch für Personen, die die Türklingel oder das Klingeln des Telefons nicht immer hören, gibt es eine Lösung.

Kunden, die unter lästigen Ohrgeräuschen, dem Tinnitus, leiden, wird gezeigt, wie dieser Quälgeist eventuell gelindert werden kann.

Viele Hilfsmittel wie Hörgeräte, Hörverstärker und Lichtsignalanlagen für Türklingel und Telefon werden von den gesetzlichen oder privaten Krankenkassen bezuschusst. Für diese und andere Fragen steht das Team des neuen Hörgerätefachgeschäftes zur Verfügung und hilft auch gerne weiter. Bei uns, so Armin Stemmler bei dem Besuch von Bürgermeister Christ, steht der Mensch im Mittelpunkt. Für seine Kunden hat er immer Zeit. Das Motto von Hörgeräte Stemmler: Gutes Hören ist Vertrauenssache! Hören ist Lebensqualität!

Herr Stemmler betont, dass auch alle Kunden, die ihre Hörsysteme bei Hörgeräte Egermaier oder Hören mit Herz erworben haben, bei ihm herzlich willkommen sind. Hörgeräte Stemmler übernimmt weiterhin den Service der Hörgeräte und des Zubehörs.

Hörsysteme Stemmler, Centrum am Markt, Saarbrücker Str. 8, 66679 Losheim am See



J u g e n d i n f o

Ferien in der Welt der Steine



Die diesjährigen Kindertage des Jugendbüros Losheim, im Rahmen der Ferienmaßnahmen des Kreisjugendamtes Merzig-Wadern, boten für die teilnehmenden Kinder neben Kurzweil, Spaß und Abenteuer, viel Wissenswertes aus der Welt der Steine. Insgesamt 66 Kinder, nahezu aus dem gesamten Landkreis nahmen an der Veranstaltungswochen, vom 13. 7. – 17.

7. 2009, in der Grundschule Bachem, teil.

Was macht man mit Schiefer? Wo gibt es erstarre Lava? Wie hart ist Sandstein? Antworten auf diese und zahllose weitere Fragen und dazu jede Menge Möglichkeiten eigene Erfahrungen beim Basteln und Werken mit den verschiedenen Steinen zu sammeln,

ließen keine Langeweile aufkommen. Schlüsselanhänger aus Lavastein, Specksteinefiguren, Mosaik in allen Formen und Farben und viele andere Kunstwerke standen auf dem Werkprogramm. Natürlich blieb während den Kindertagen auch genügend Zeit zum Tischfußballspielen, Toben und Kicken und eine spannende Wasserolympiade sorgte für Spaß und Abkühlung. Als passenden Abschluss besuchten alle Kinder die Vorführung der Familie Feuerstein im Losheimer Kino. Ein besonderer Dank gilt dem Rektor der Grundschule Bachem, Herr Meyer, für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten und dem Hausmeister, Herr Mohm, für die tatkräftige Unterstützung.





Senioren-Zeitung



Weisheiten

Die drei Siebe des Sokrates

Aufgeregt kam jemand zu dem großen Philosophen Sokrates gelaufen:

„Höre, Sokrates, das muss ich dir erzählen, wie dein Freund!“

„Halte ein!“ unterbrach ihn der Weise, „hast du das, was du mir sagen willst durch die drei Siebe gesiebt?“

„Drei Siebe?“, fragte der Andere voller Verwunderung.

„Ja, guter Freund! Lass sehen, ob das, was du mir sagen willst durch die drei Siebe hindurchgeht: Das erste ist die Wahrheit. Hast du alles, was du mir erzählen willst, geprüft, ob es wahr ist?“

„Nein, ich hörte es erzählen und.....“

„So, so! Aber sicher hast du es im zweiten Sieb geprüft. Es ist das Sieb der Güte. Ist das, was du mir erzählen willst gut?“

„Zögernd sagte der Andere: „Nein, im Gegenteil.....“

„Hm“, unterbrach ihn der Weise. „So lasst uns auch das dritte Sieb anwenden. Ist es notwendig, dass du mir das erzählst?“

„Notwendig nun gerade nicht...“

„Also“, sagte lächelnd der Weise „wenn es weder wahr noch gut noch notwendig ist, so lass es begraben sein und belaste dich und mich nicht damit.“

Eingesandt von
Gertrud Dewald
Bachem, Seniorenredaktion



Das Ährenfeld

*Ein Leben war's im Ährenfeld
wie sonst wohl nirgends auf der Welt:
Musik und Kirmes weit und breit
und lauter Lust und Fröhlichkeit.*

*Die Grillen zirpten früh am Tag
und luden ein zum Zechgelag:
„Hier ist es gut; herein, herein!
Hier schenkt man Tau und Blütenwein.“*

*Der Käfer kam mit seiner Frau,
trank hier ein Mäßlein kühlen Tau,
und wo nur winkt ein Blümelein,
da kehrte gleich das Bienchen ein.
Den Fliegen ward die Zeit nicht lang,
sie summt manchen frohen Sang.
Die Mücken tanzten ihren Reih'n*



*wohl auf und ab im Sonnenschein.
Das war ein Leben ringsumher,
als ob es ewig Kirmes wär.
Die Gäste zogen aus und ein
und ließen sich's gar wohl dort sein.*

*Wie aber geht es in der Welt?
Heut ist gemäht das Ährenfeld,
zerstört ist das schöne Haus,
und hin ist Kirmes, Tanz und Schmaus.*

Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Eingesandt von
Gertrud Dewald

Bachem, Seniorenredaktion





Senioren-Zeitung



Der Bauer und sein Kind

*Der Bauer steht vor seinem Feld
und zieht die Stirne kraus in Falten:
„Ich hab den Acker wohl bestellt,
auf gute Aussaat streng gehalten,
nun sieh mir eins das Unkraut an,
das hat der böse Feind getan.“*

*Da kommt sein Knabe hoch beglückt
mit bunten Blumen reich beladen,
im Felde hat er sie gepflückt,
Kornblumen sind es, Mohn und Raden.*



*Er jauchzt: „Sieh Vater, nur die Pracht,
die hat der liebe Gott gemacht.“*

Julius Sturm



Dippelappes, eine heiße Sache

Fast jedes Mal, wenn ich meine gleichaltrige Kusine treffe, fragt sie mich: „Doris, weißt du noch, wie wir im Krieg Kartoffelkäfer suchen gingen?“

Aber von vorn:

Im Krieg wurde hier, sobald die Kartoffeln ihr Grün aus dem Boden streckten, einmal in der Woche eine Kartoffelkäfer-Suchaktion unternommen. Dabei war jede Familie verpflichtet, eine Person zum Suchen der Käfer mitzuschicken. Wenn meine Kusine hier in Ferien war, gingen sie für Familie Krisam und ich für unsere Familie mit. Es war ein heißer Sommertag. Mama hatte Dippelappes vorgesehen. Um Fett zu sparen, backte sie den im Holzgefeuerten Herd im Backofen. Elektro-Backöfen gab es kaum, oft war sogar der Strom abgestellt. Hatte Mama an diesem Tag wohl der Hitze wegen etwas spät den Herd angefeuert oder zog der Backofen nicht oder war dadurch, dass meine Kusine dazu kam, mehr Masse zu backen oder alles zusammen: der Dippelappes wurde und wurde nicht fertig. Dabei wollten

wir doch pünktlich zum Kartoffelkäfer-Suchen gehen zur Stelle sein, die Familien wurden ja aufgerufen! Und frisch aus dem Backofen, heiß wie der Teufel, kühlte der Dippelappes an diesem warmen Tag kaum ab. Mit verbrannter Zunge und schmerzenden Fingern kamen wir gerade noch rechtzeitig zum Treffpunkt. Und Kartoffelkäfer haben wir auch gefunden und gesammelt. Wir aßen noch oft Dippelappes, aber vor einem solchen Termin nicht!

Doris Schäfer





Senioren-Zeitung



Getreideernte, wie es früher einmal war

Ein altes Sprichwort, das jedem Bauern bekannt sein dürfte, lautet: „Peter und Paul machen dem Korn die Wurzeln faul“. Das war der Zeitpunkt, in dem die Frucht zur vollen Reife gelangte. Bei sonnigem Wetter ließ die Ernte nicht mehr lange auf sich warten. Die Bauern standen bereits ungeduldig in den Startlöchern. Einige Maßnahmen mussten dabei bedacht werden. So wurden zum Beispiel die Wagen zum Leiterwagen umgerüstet. Aus der Sense wurde eine Flause. Flause nannte man eine Sense mit einem speziellen Aufsatz zum Mähen der Frucht. Durch diesen Umbau war es möglich, die langen Halme in die gewünschte Position zu bringen. Beim Flausen (mähen) standen die Bauern versetzt hintereinander. Jeder Mäher hatte einen Aufnehmer hinter sich, welcher das geschnittene Erntegut zu einer Garbe (Bündel) zusammenfasste. Dabei wurden sie mit einem aus Stroh gefertigten Seil (Strohseil) gebunden. Waren genug Garben angefallen, stellte man sie zu einem Kornkasten zusammen. Da auf jeden Kornkasten ein Hut gehörte, war eine stärkere Garbe von größerem Umfang nötig. Gebunden wurde sie im oberen Drittel, anschließend von den Ähren bis zum Strohseil abgeknickt. So entstand ein Hut, der auf die zusammengestellten Garben gestülpt wurde. Die Ähren wurden so bis zur Abfuhr nach einigen Tagen vor dem



Regen geschützt. Jeder Bauer war darauf bedacht, dass die Kornkasten wie die Soldaten bei der Parade aufgestellt waren und keiner aus der Reihe tanzte. Wenn die Sonne ihren tiefsten Stand erreicht hatte, wobei nur noch ein Stoppelfeld nach getaner Arbeit übrig blieb, wurde der Heimweg angetreten. Beim wohlverdienten Abendessen und einem Krug Viez saßen alle noch in fröhlicher Runde zusammen und freuten sich über die getane Arbeit. Für die Bauern und Helfer war die Erntezeit eine schwere Zeit. Für die Kinder

jedoch eine schöne Gelegenheit, die Kornkasten zum Spielen zu benutzen, nicht immer zur Freude des Eigentümers. Was gab es auch schöneres, als in den Kornkasten Verstecken zu spielen. Nicht selten diente er auch als Nachtquartier eines müden Wanderers, der sich den Aufenthalt in einem Gasthof nicht leisten konnte und froh war, in so einer vor Regen und Wind geschützten Herberge zu übernachten. Für den Bewohner des Kornkastens ein unvergessenes Erlebnis und ein Gefühl von Freiheit und Geborgenheit.

Otto Kuhn
Losheim, Seniorenredaktion





Senioren-Zeitung



Ich freue mich, dass ich jetzt ne Alte bin.

*Den Vorteil brachte das Alter mir als Gewinn,
ich freue mich, dass ich ne Alte bin.
Wenn ich früher vor dem Spiegel stand*

*und meine ersten Falten fand.
Ihr glaubt nicht, wie mich das bedrückte,
weil doch das Alter immer näher rückte.
Heute sehe ich mit Schmunzeln
jeden Tag ein paar neue Runzeln.
Aber in meinem Alter kann ich Falten tragen,
im Rock, im Gesicht, und über dem Kragen.
So bringt das Alter mir Gewinn,
ich freue mich, dass ich ne Alte bin.*

*Zähne putzen nicht vergessen
und danach nichts Süßes mehr essen.
So hieß es immer, dabei hatte ich gerade
abends immer Lust auf Schokolade.
Doch heute bin ich so gut dran,
dass ich nachts ruhig schlafen kann.
Die Zähne derweil im Glase liegen,
die können keine Karies mehr kriegen.
Auch das ist im Alter ein Gewinn.
Ich freue mich, dass ich ne Alte bin.*

*Die Zeiten sind noch nicht so fern.
Da waren die Miniröcke sehr modern.
Beim Sitzen musste man immer dran ziehen,
damit sie einem nicht entfliehen.
Beim Stehen durfte man sich nicht strecken,
weil sie dann nichts mehr verstecken.
Egal wie die Knie waren beschaffen,
jeder konnte sie begaffen.*

*Und im Winter fror man bis hierhin,
jetzt sind die Mini's wieder in.
Aber in meinem Alter kann ich es wagen,
die Röcke so lang wie ich es will zu tragen.
So bringt das Alter auch Gewinn.
Ich freue mich, dass ich ne Alte bin.*

*Als junge Frau wird man belehrt,
die Sauberkeit hat ihren Wert.
Doch im Laufe von vielen Jahren
habe ich es dann erfahren.
Dass man auch seinen Wert besitzt,
wenn in der Wohnung nicht alles blitzt.
Und scheinen die Fenster und Gardinen grau,
dann nehme ich die Brille ab
und sehe es nicht genau.
Als junge Frau musste man sich mühen
seine Kinder zu erziehen.
Die Enkel kann man dafür doppelt genießen,
einmal wenn sie kommen
und einmal wenn sie die Türe hinter sich schließen.
So bringt das Alter mir auch Gewinn.
Ich bin froh, dass ich ne Alte bin.*

Eingesandt von

*Christel Kuhn
Losheim, Seniorenredaktion*



Seniorenzeitung Losheim am See auch im Internet unter

www.losheim-stausee.de/gemeinde-losheim/senioren.html

Gemeinde Losheim am See
-Soziales Bürgerbüro-



Verein "Förderung der Seniorenarbeit in
der Gemeinde Losheim am See e.V."

Aus unserer Gemeinde in Wort und Bild ...

Ortsvorsteherwahlen

Sieben der zwölf Ortsräte in den Ortsteilen der Gemeinde Losheim am See haben ihre Ortsvorsteher und deren Stellvertreter bereits gewählt.

In den Ortsteilen Losheim, Bachem, Bergen, Britten, Rissenthal, Scheiden und Wahlen haben sich die neu gewählten Ortsräte bereits zur konstituierenden Sitzung eingefunden und aus ihren Reihen die Ortsvorsteher, ihre Stellvertreter und die Schriftführer gewählt. Zu den Sitzungen hatte der Bürgermeister die neu gewählten Ortsratsmitglieder eingeladen. Bürgermeister Christ verpflichtete die Ortsratsmitglieder in der Sitzung gem. den Vorschriften der § 74 i. V. mit § 33 Abs. 2 Kommunalselfstverwaltungsgesetz – KSVG – durch Handschlag zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Aus-

übung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit. Im Anschluss an die Verpflichtung wurden die Ortsvorsteher und ihre Stellvertreter aus der Mitte des Ortsrates nach den Vorschriften des § 46 KSVG gewählt. Im Anschluss an die Wahlhandlung wurden den Ortsvorstehern nach Ablegung des Amtseides die Ernennungsurkunden durch Bürgermeister Lothar Christ ausgehändigt.

Gewählt wurden:

Im Ortsteil Losheim

- Stefan Palm, CDU, zum Ortsvorsteher;
- Stefan Graus, SPD, als stv. Ortsvorsteher;
- Günther Leistenschneider, Bürger Direkt, als Schriftführer.

Weiter gehören dem Ortsrat an:

- Winfried Jacobs, CDU;
- Manfred Kögel, CDU;
- Michael Wagner, CDU;
- Margret Millen, SPD;
- Helmut Laueremann, Bürger Direkt;
- Fritz Gasper, GALL.

Fotos werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Im Ortsteil Bachem

- Stephan Frank, CDU, zum Ortsvorsteher;
- Wolfgang Woll, SPD, als stv. Ortsvorsteher.

Weiter gehören dem Ortsrat an:

- Albert Dussing, CDU, als Schriftführer;
- Marion Etringer, FDP;
- Sebastian Doß, FDP;
- Paul Keipinger, CDU.

Es fehlte: Ralf Schuhmacher, SPD.



v.l.n.r. Stephan Frank, Ortsvorsteher; Bürgermeister Lothar Christ und Wolfgang Woll, stellv. Ortsvorsteher



Im Ortsteil Bergen

- Werner Krewer, CDU, zum Ortsvorsteher;
- Markus Steuer, CDU als stv. Ortsvorsteher.

Weiter gehören dem Ortsrat an:

- Heiner Kuhn, CDU als Schriftführer;
- Horst Schneider, CDU;
- Wolfgang Jakobs, CDU;
- Johannes Weins, CDU;
- Silvia Mertes, CDU.



v.l.n.r. Bürgermeister Lothar Christ; Werner Krewer, Ortsvorsteher und stellv. Ortsvorsteher Markus Steuer



Im Ortsteil Britten

Günther Ludwig, SPD, zum Ortsvorsteher

Weiter gehören dem Ortsrat an:

- Eric Welsch, SPD;
- Jürgen Marx, SPD;
- Stefan Ewerhardy, SPD als Schriftführer;
- Rainer Schommer, SPD als stv. Ortsvorsteher;
- Benedikt Klauck, CDU;
- Lieselotte Engstler, CDU.



v.l.n.r. Günther Ludwig, Ortsvorsteher und Bürgermeister Lothar Christ



Im Ortsteil Rissenthal

- Peter Meiers, CDU, zum Ortsvorsteher;
- Thomas Esch, Bürger Direkt, als stv. Ortsvorsteher.

Weiter gehören dem Ortsrat an:

- Norbert Kratz, SPD;
- Barbara Müller, CDU;
- Michael Klasen, CDU, als Schriftführer;
- Alexander Schweiger, SPD;
- Peter Meiß, Bürger Direkt.



v.l.n.r. Peter Meiers, Ortsvorsteher; Bürgermeister Lothar Christ und Thomas Esch, stellv. Ortsvorsteher



Im Ortsteil Scheiden

- Hubert Thiery, CDU, zum Ortsvorsteher;
- Oliver Jakobs, CDU, als stv. Ortsvorsteher.

Weiter gehören dem Ortsrat an:

- Anna Witt, CDU, als Schriftführerin;
- Armin Weyand, CDU;
- Uwe Weyand, CDU;
- Sybilla Butler, SPD;
- Helmut Ollinger, SPD.



v.l.n.r. Oliver Jakobs, stellv. Ortsvorsteher; Bürgermeister Lothar Christ und Hubert Thiery, Ortsvorsteher



Im Ortsteil Wahlen

- Volker Braun, SPD, zum Ortsvorsteher;
- Dietmar Groß, SPD, als stv. Ortsvorsteher

Weiter gehören dem Ortsrat an:

- Ferdinand Schmitt, SPD;
- Rainer Palz, CDU;
- Arno Seiwert, SPD als Schriftführer;
- Daniel Braun, SPD;
- Torsten Kluding, Wähler Bürger-Liste.



v.l.n.r. Dietmar Groß, stellv. Ortsvorsteher; Bürgermeister Lothar Christ und Volker Braun, Ortsvorsteher



Die weiteren Termine für die Ortsvorsteherwahlen wurden wie folgt festgelegt:

12. August 2009

Ortsteil Hausbach, Gasthaus Ackermann, 19.00 Uhr.

Ortsteil Rimlingen, Schulungsraum der Feuerwehr, 20.15 Uhr.

25. August 2009

Ortsteil Waldhölzbach, Gasthaus Forellenhof, 18.00 Uhr.

Ortsteil Niederlosheim, Gasthaus Waldesruh, 19.15 Uhr.

28. August 2009

Ortsteil Mitlosheim, Bürgerhaus, 18.00 Uhr

Jugendcamp des Völkerbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Losheim

„Was Machst DU diesen Sommer?“ – Unter diesem Motto finden auch im Sommer 2009 wieder zahlreiche Workcamps des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge für Jugendliche im Alter von 16 bis 25 Jahren in vielen Ländern Europas statt. Diese Jugendlager sind mehr als reine Ferientaufenthalte.

Hauptsächliche Inhalte sind historisch-politische Bildung, internationale Begegnung, sowie Arbeiten auf Kriegsgräber- und Gedenkstätten. Ziel ist es, gemeinsam für den Frieden aktiv zu sein, die „Versöhnung über den Gräbern“ zu leisten. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge – Landesverband Saarland veranstaltet in diesem Jahr vom 11. bis 25. Juli mit 23 Jugendlichen ein internationales Workcamp.

Zum Auftakt des Workcamps 2009 empfing Bürgermeister Christ die Jugendlichen aus Polen, Belgien, Frankreich und Deutschland in Begleitung von Lagerleiter Edwin Holz,



Bürgermeister Christ überreicht Lagerleiter Holz ein Präsent

Jugendreferent Andreas Krämer und Teamerin Bettina Holz, sowie Dolmetscher Robert Kampa im Losheimer Rathaus. Mit Respekt und Anerkennung würdigte er die Arbeit, die die jungen Besucher ehrenamtlich in ihrer Freizeit leisten und sich so für den Frieden und die Verständigung zwischen den Völkern einsetzen. Untergebracht sind die Jugendlichen im „Ökodorf“ am Stausee Losheim.

Neben verschiedenen Bildungsfahrten gehören auch Arbeitseinsätze an saarländischen Kriegsgräbern zum Programm. So arbeiten die Jugendlichen auf der Kriegsgräberstätte Weiskirchen sowie auf den Grabfeldern des Hauptfriedhofes in Saarbrücken und mit Schwerpunkt auf dem Gräberfeld für Zwangsarbeiter in der Gemeinde Quierschied. Die Jugendlichen versuchen die Kriegsgräber wieder in einen würdigen Zustand zu versetzen, indem sie die Grabsteine von Schmutz, Moos und sonstigem Bewuchs befreien, schiefe Grabsteine soweit wie möglich wieder aufrichten und Inschriften erneuern.

Dass Jugendliche aus so vielen Ländern Europas die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft pflegen ist ein wichtiger Beitrag für den Frieden unter den Völkern. Ohne Unterschiede zu machen, ob es sich um gefallene Soldaten verschiedener Nationalitäten oder zivile Opfer handelt, wird der Leitgedanke der Jugendarbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräber „Versöh-



Die Jugendlichen und ihre Betreuer mit Bürgermeister Christ vor dem Rathaus

nung über den Gräbern“ in die Praxis umgesetzt.

Finanziert wird dieses Jugendlager durch Spenden, Teilnehmerbeiträge und Zuschüsse und dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Zum weiteren Freizeit- und Bildungsprogramm gehören u. a. Fahrten nach Trier, Verdun, Luxemburg, Sandweiler und natürlich das Baden am Losheimer Stausee. Bürgermeister Christ informierte die Jugendlichen des Work-

camps über Tourismus, Verwaltung und Wirtschaft der Gemeinde Losheim am See. Nachdem er ihnen sehenswerte Ziele für ihre Zeit in der Gemeinde empfahl, verabschiedete er die Jugendlichen und wünschte ihnen einen angenehmen Aufenthalt in Losheim und weiterhin viel Erfolg und Einsatz für den Frieden und die Völkervereinigung.

Kunst, Kultur- und Freizeitangebote in der Eisenbahnhalle und in den Ortsteilen

Kultur und Freizeit am Stausee

— Immer wieder Höhepunkte —

Beachten Sie die Festveranstaltungen auf Seite 3

Beiträge per E-Mail

Beiträge zur Veröffentlichung im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Losheim am See können per E-Mail (**Texte als Word-Dokument-Anhang**, Fotos (jpg, tif, pdf) gesondert) übermittelt werden.

Bitte senden Sie Ihren Beitrag an:

amtsblatt@losheim.de **und zusätzlich** an korrektorat@media-serv.de (Merziger Druckerei)

IHR Bus nach Losheim, zum Losheimer Markt und Globus

Die Alternative für Einkaufsfahrten!

Sie sind umweltbewusst und wollen nicht mit dem Auto fahren? Sie haben keinen Führerschein, Sie haben kein Auto oder können aus gesundheitlichen Gründen kein Auto mehr fahren? Sie wollen aber Ihre Besorgungen in Losheim erledigen, zum Arzt gehen, einkaufen oder gar dem Globus-Handelshof einen Besuch abstatten? Und schließlich freitags wollen Sie auf dem Losheimer Markt auch noch „Frische“ einkaufen, ohne darauf angewiesen zu sein, mit dem Auto hin- und zurückzufahren zu werden?

Dann ist der neue Service, den die Gemeinde Losheim am See Ihnen anbietet, genau das Richtige für Sie. Für den sagenhaften Fahrpreis von jetzt **0,50 Euro** können Sie von allen Ortsteilen **montags** und **freitags** in den Kernort Losheim, den Globus-Handelshof und den Globus-Baumarkt fahren. Der „Marktbus“ macht's möglich. Die Abfahrtszeiten können Sie dem nebenstehenden Plan entnehmen.

Route 1: Waldhölzbach – Scheiden – Bergen – Losheim

| Hinfahrt | Ortsteil | Waldhölzbach | Haltestelle | Abfahrtszeit |
|------------------|-----------------|----------------|--------------------|-----------------------|
| | | | Laacher Bruch | 8.40 Marktbus |
| | | | Kirche | 8.41 Marktbus |
| | | | Ortsmitte | 8.45 Marktbus |
| | | | Ortsmitte | 8.50 Marktbus |
| | | | Aller Markt | 8.57 Marktbus |
| | | | Globus (Wolfsborn) | 8.59 Marktbus |
| | | | Globus-Baumarkt | 9.00 Marktbus |
| Rückfahrt | Ortsteil | Losheim | Haltestelle | Abfahrtszeit |
| | | | Globus-Baumarkt | 10.45 Marktbus |
| | | | Globus (Wolfsborn) | 10.47 Marktbus |
| | | | Kreissparkasse | 10.49 Marktbus |
| | | | Ortsmitte | 10.56 Marktbus |
| | | | Ortsmitte | 11.00 Marktbus |
| | | | Kirche | 11.03 Marktbus |
| | | | Laacher Bruch | 11.04 Marktbus |

Route 2: Britten – Hausbach – Losheim

| Hinfahrt | Ortsteil | Britten | Haltestelle | Abfahrtszeit |
|------------------|-----------------|----------------|--------------------|-----------------------|
| | | | Abzweig, B 268 | 9.10 Marktbus |
| | | | Saarstraße | 9.11 Marktbus |
| | | | Bergstraße | 9.12 Marktbus |
| | | | Kirche | 9.13 Marktbus |
| | | | Ortsmitte | 9.16 Marktbus |
| | | | Bahnhof | 9.25 Marktbus |
| | | | Globus (Wolfsborn) | 9.28 Marktbus |
| | | | Globus-Baumarkt | 9.30 Marktbus |
| Rückfahrt | Ortsteil | Losheim | Haltestelle | Abfahrtszeit |
| | | | Globus-Baumarkt | 11.15 Marktbus |
| | | | Globus (Wolfsborn) | 11.17 Marktbus |
| | | | Kreissparkasse | 11.19 Marktbus |
| | | | Ortsmitte | 11.26 Marktbus |
| | | | Kirche | 11.29 Marktbus |
| | | | Bergstraße | 11.30 Marktbus |
| | | | Saarstraße | 11.31 Marktbus |
| | | | Abzweig, B 268 | 11.32 Marktbus |



IHR

Bus nach Losheim und zum Globus, montags, freitags für 0,50 Euro

Hirschapotheke, Saarbrücker Str. 19
 Marktapotheke, Saarbrücker Str. 8
 Lindenapotheke, Bahnhofstraße 4
 Sparkasse Merzig-Wadern, Saarbrücker Str. 10
 Volksbank Untere Saar eG, Trierer Str. 1

Café-Konditorei Louis, Saarbrücker Str. 14
 Elektro-Fernseh Röder, Saarbrücker Str. 31
 Saarland-Versicherung, René Hissler, Am C.-D.-Platz 2
 Dr. Waas u. Dr. Remmel, Saarbrücker Str. 20
 GP Drs. Dinkelaker-Klöpper-Muhm-Andres, Saarbrücker Str. 8

Gewerbeverein Losheim am See
 LIDL-Vertriebs GmbH & Co. KG, Haagstraße 14 a
 Globus Handelshof Losheim,
 Dr. Walter Bruch GmbH & Co. KG, Haagstraße 60

IHR Bus nach Losheim, zum Losheimer Markt und Globus

Die Marktfahrten der Route 3 (Rimlingen, Bachem), der Route 4 (Mitlosheim) und der Route 5 (Wahlen, Niederlosheim) werden durch die fahrplanmäßig bereits verkehrenden Linienbusse übernommen. Der Fahrpreis für die Marktfahrten beträgt allerdings nur 0,50 Euro.

Der Ortsteil Rissenthal wird mit AST-Fahrzeugen der Fa. Minninger bedient. Im Gegensatz zu normalen AST-Fahrten muss nicht vorher angerufen werden. Die Fahrzeuge verkehren fahrplanmäßig zwischen den Haltestellen. Im Gegensatz zum AST enden die Fahrten auch an den betreffenden Haltestellen (ein Transport bis vor die Haustür wie bei normalen AST-Fahrten ist bei den Marktfahrten nicht möglich).

Route 5: Wahlen - Niederlosheim - Losheim

| Hinfahrt | Haltestelle | Abfahrtszeit |
|----------------------------------|--------------------|--------------|
| Ortsteil Niederlosheim | Bahnhof | 8.36 |
| Wahlen | Römerstr. | 8.40 |
| | Post | 8.41 |
| | Kreuzwäldchen | 8.42 |
| | Wendalinusstr. | 8.44 |
| | Globus-Baumarkt | 8.46 |
| | Globus (Wolfsborn) | 8.47 |
| | Losheim Bahnhof | 8.50 |

| Rückfahrt | Haltestelle | Abfahrtszeit |
|----------------------------|--------------------|--------------|
| Ortsteil Losheim | Losheim Bahnhof | 11.45 |
| | Globus (Wolfsborn) | 11.47 |
| | Globus-Baumarkt | 11.49 |
| | Wendalinusstr. | 11.50 |
| | Kreuzwäldchen | 11.51 |
| | Post | 11.52 |
| | Römerstr. | 11.53 |
| | Bahnhof | 11.58 |

Mit der Fahrplanänderung am 15. 12. 2002 sind auf der Route 3, Route 4 und der Route 5 auch Fahrplanänderungen der Marktfahrten notwendig geworden.

Route 3: Rimlingen - Bachem - Losheim

| Hinfahrt | Haltestelle | Abfahrtszeit |
|------------------------------|---------------------|--------------|
| Ortsteil Rimlingen | Ortsmitte | 9.28 |
| Bachem | Bachemer Str. | 9.30 |
| | Provinzialstr. | 9.31 |
| | an: Losheim Bahnhof | 9.36 |
| | ab: Losheim Bahnhof | 9.41 |
| | Globus (Wolfsborn) | 9.41 |
| | Globus-Baumarkt | 9.45 |

| Rückfahrt | Haltestelle | Abfahrtszeit |
|----------------------------|--------------------|--------------|
| Ortsteil Losheim | Globus-Baumarkt | 11.12 |
| | Globus (Wolfsborn) | 11.15 |
| | Bahnhof | 11.20 |
| | Kreissparkasse | 11.22 |
| | Provinzialstr. | 11.27 |
| | Bachemer Str. | 11.28 |
| | Ortsmitte | 11.30 |

Die Route 1 (Waldhölzbach, Scheiden, Bergen) und die Route 2 (Britten, Hausbach) werden wie bisher von dem Marktbus der Fa. Huth bedient.

Route 4: Mitlosheim - Losheim

| Hinfahrt | Haltestelle | Abfahrtszeit |
|-------------------------------|-----------------|--------------|
| Ortsteil Mitlosheim | Kohr | 8.46 |
| | Hasler | 8.47 |
| | Globus | 8.50 |
| | Hubertushof | 8.51 |
| | Alter Markt | 8.53 |
| | Losheim Bahnhof | 8.54 |

| Rückfahrt | Haltestelle | Abfahrtszeit |
|----------------------------|-----------------|--------------|
| Ortsteil Losheim | Losheim Bahnhof | 11.53 |
| | Kreissparkasse | 11.55 |
| | Hubertushof | 11.57 |
| | Globus | 11.459 |
| | Hasler | 12.03 |
| | Kohr | 12.04 |

Route 6: Rissenthal - Losheim

| Hinfahrt | Haltestelle | Abfahrtszeit |
|-------------------------------|------------------------|--------------|
| Ortsteil Rissenthal | West | 8.30 |
| | Ortsmitte | 8.31 |
| | Losheim Kreissparkasse | 8.37 |
| | Globus (Wolfsborn) | 8.40 |
| | Globus-Baumarkt | 8.41 |

| Rückfahrt | Haltestelle | Abfahrtszeit |
|----------------------------|------------------------|--------------|
| Ortsteil Losheim | Globus-Baumarkt | 11.00 |
| | Globus (Wolfsborn) | 11.01 |
| | Losheim Kreissparkasse | 11.04 |
| | Ortsmitte | 11.10 |
| | West | 11.11 |

**Fahrpreis
0,50 Euro**



Ohne folgende Spender(innen) wäre der erweiterte Service der Gemeinde Losheim am See und der RSW nicht möglich gewesen.

- Hirschapotheke, Saarbrücker Str. 19
- Marktapotheke, Saarbrücker Str. 8
- Lindenapotheke, Bahnhofstraße 4
- Sparkasse Merzig-Wadern, Saarbrücker Str. 10
- Volksbank Untere Saar eG, Trierer Str. 1
- Café-Konditorei Louis, Saarbrücker Str. 14
- Elektro-Fernseh Röder, Saarbrücker Str. 31
- Saarland-Versicherung, René Hissler, Am C.-D.-Platz 2
- Dr. Waas u. Dr. Remmel, Saarbrücker Str. 20
- GP Drs. Dinkelaker-Köpfer-Muhm-Andres, Saarbrücker Str. 8
- Gewerbeverein Losheim am See
- LIDL-Vertriebs GmbH & Co. KG, Haagstraße 14 a
- Globus Handelshof Losheim,
- Dr. Walter Bruch GmbH & Co. KG, Haagstraße 60

TWL schaufenster

Peter-Dewes-Gesamtschule gewinnt Schulwettbewerb zum Thema Energieeffizienz

Gemeinsam mit ihrem Gesellschafter energis hatte die TWL der Peter-Dewes-Gesamtschule die Teilnahme am bundesweiten Schulwettbewerb „Pack's an – Gemeinsam geht's schlauer“ ermöglicht. Aufgabe war es, dass Schüler gemeinsam kreative Ideen entwickeln, um die Menschen in ihrer Umgebung zu einem schonenden Umgang mit Energie zu bewegen. Zur Projektausgestaltung wurden die Schulen mit Arbeits- und Informationsmaterialien wie beispielsweise einem Energiesparkoffer ausgestattet.

Der Wettbewerb ging jetzt zu Ende und die teilnehmenden Schulen bzw. deren Projekte wurden prämiert. Das sehr kreative und technisch anspruchsvolle Projekt unserer Losheimer Gesamtschule zur Energieeffizienz bei elektrischen Geräten fand bei der Jury hohen Anklang und wurde zum Sieger gekürt. Die am Projekt beteiligten Schüler erhielten als Preis einen Gutschein über 1.000,- Euro und dürfen sich auf spannende Erlebnisse in der Biberburg Berschweiler freuen.

TWL-Geschäftsführer Josef Theil gratulierte dieser Tage zusammen mit der Projektleiterin von energis, Frau Anke Jungmann, Schule und SchülerInnen zum Wettbewerbserfolg, den man sich mit der äußerst gelungenen Projektgestaltung redlich verdient habe. Seinen besonderen Dank sprach er Herrn Rektor Bruno Hewer und Herrn Fachlehrer Christoph Scholl aus, die sich unter Inkaufnahme organisatorischen Mehraufwandes im Unterrichtsablauf spontan bereit erklärt hatten, bei diesem Wettbewerb rund um die wichtigen Themen Energieeffizienz und Klimaschutz mitzumachen und damit die Schüler als künftige Verbrauchergeneration und als Multiplikatoren für deren familiäres Umfeld hierfür zu sensibilisieren. Als praktische Ergänzung zu den eigentlichen Projektinhalten habe sich die Schule zusätzlich aktiv in die Aktion von TWL, energis und anderen Stadtwerkpartnern zum Austausch herkömmlicher energieintensiver Glühbirnen gegen moderne Energiesparlampen eingebracht und damit zum Gesamterfolg der Aktion mit saarlandweit 6 Mio. Kilogramm CO₂-Einsparung beigetragen. Über 600 Lampen wurden alleine an der Gesamtschule gewechselt. Auch hierfür sprach er Schule und Schülern seinen Dank aus, denn bei TWL nehmen die Themen Klimaschutz und Energieeffizienz einen hohen Stellenwert ein. So bietet TWL auch zertifizierte Ökostromprodukte aus rein regenerativen Quellen an, investiert selbst in solche Anlagen und ist auch an solchen Projekten beteiligt. Den Kunden bietet man zudem u.a. Energieberatungsdienstleistungen an, subventioniert thermographische Gutachten zur Ermittlung energetischer Gebäudeschwachstellen und hält auch Förderprogramm zur Umstellung älterer Heizungsanlagen auf energiesparende Brennwerttechnik vor.

Der Wettbewerb soll im Übrigen im nächsten Schuljahr fortgesetzt werden.



Preisübergabe an die Wettbewerbssieger, von rechts: energis-Projektbeauftragte A. Jungmann, Rektor B. Hewer, TWL-Geschäftsführer J. Theil, D. Berg (Kultusministerium) von links: Claudia u. Lothar Wein (Inh. Elektro Röder), Fachlehrer C. Scholl (6. von links)



Technische Werke der Gemeinde Losheim GmbH
Streifstraße 1 · 66679 Losheim am See
Telefon 0 68 72 / 90 29 0 · Telefax 0 68 72 / 90 29 30
E-Mail: info@twl-losheim.de

Öffnungszeiten:
montags bis freitags: 08.30 bis 12.30 Uhr
montags bis mittwochs: 14.00 bis 16.00 Uhr
donnerstags: 14.00 bis 18.00 Uhr

Notdienste:
Erdgas: Telefon 0 68 72 / 90 29 29
Strom: Telefon 0 68 72 / 90 29 29
Wasser: Telefon 0 68 72 / 90 29 29

Entwicklungsförderung Berlin e.V. Eine Feier für Copargo

Am 1. August 1960 wurde Benin unabhängig. Die Bevölkerung des westafrikanischen Landes feiert jährlich an diesem Tag das Ende der Kolonialzeit.

Der 1. August ist auch für die Freunde Benins ein Grund zum Feiern.

Zum Nationalfeiertag laden wir Losheims Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Wir feiern am **Samstag, 1. August, ab 19.00 Uhr** in der Scheune in Losheim (Bahnhofstraße 1a).

Wir hoffen dass viele Losheimer teilnehmen und noch viele Freunde mitbringen werden.

Also, bitte kommen Sie am 1. August zu unserer Benefizveranstaltung.

Besuchen sie uns auch im Internet
www.Copargo-Losheim.de

www.efb-benin.de



Was wir anbieten?

- Afrikanische Musik
- Afrikanische Gerichte (Couscous, Maniok u. a.)
- Weine von der afrikanischen Winzerin Fatima

Obwohl die Wirtsleute der Scheune, Ulrike + Peter Schumacher, nur den Selbstkostenpreis berechnen, erbitten wir bei dieser Benefizveranstaltung einen Beitrag von 20.- Euro pro Person (ohne Getränke). Mit diesem Erlös wollen wir zwei saubere Brunnen finanzieren.



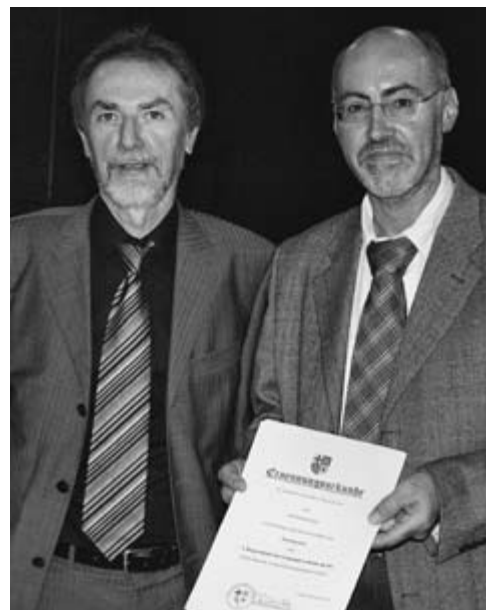
Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über die Wahl der Beigeordneten

Der Gemeinderat der Gemeinde Losheim am See hatte in der konstituierenden Sitzung der Amtszeit 2009/2014 am 8. Juli 2009 in der Eisenbahnhalle in Losheim **Herrn Norbert Müller zum Ersten Beigeordneten**



und **Herrn Stefan Scheid zum 2. Beigeordneten** der Gemeinde Losheim am See gewählt.



Im Anschluss an die Wahl erfolgte die Vereidigung der Beigeordneten durch Bürgermeister Lothar Christ. Gleichzeitig wurde die Ernennungsurkunde ausgehändigt. Die vollzogene Wahl wird gemäß § 65 Abs. 5 Kommunalselfstverwaltungs-gesetz – KSVG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsbl. 97, S. 682) zuletzt geändert durch Art. 5 i. V.

mit Art. 60 des Gesetzes Nr. 1662 zur Anpassung des Saarländischen Landesrechts an das Lebenspartnerschaftsgesetz des Bundes vom 18. 11. 2008, öffentlich bekannt gemacht.
Losheim am See, den 22. Juli 2009

Norbert Müller
Erster Beigeordneter

Sonstige amtliche Mitteilungen

Bürgerbüro



Zimmer
1.02 - 1.04
im Rathaus

Führungen im Ruheforst Losheim am See auf Gemarkung Britten

Grundsätzlich finden jeden Sonntag Führungen im neu eröffneten Ruheforst im Wechsel mit dem zuständigen Revierförster der Gemeinde Losheim am See, Franz Rupp sowie dem Förster der Wendelin von Boch'schen Forstverwaltung, Wolfgang Pester, statt. Treffpunkt ist jeweils um 15.00 Uhr auf dem ausgeschilderten Waldparkplatz.

Sie erreichen den gut ausgeschilderten Waldparkplatz am Ruheforst über einen ca. 1,5 km langen Forstweg über die L 375 aus Mettlach kommend nach der Abfahrt Saarhölzbach sowie aus Britten kommend ca. 2 km hinter dem Ortsausgang.

wird auch Kompost der Losheimer Kompostierungsanlage in Säcken verkauft.

Gemeinderatssitzung

Am 25. 6. 2009 fand im Rathaus Losheim unter Vorsitz des Bürgermeisters Lothar Christ die 37. Sitzung des Gemeinderates in der Amtszeit 2004/2009 statt.

Der Vorsitzende stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung zur Sitzung, deren Bekanntmachung sowie Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bedankte sich Bürgermeister Lothar Christ bei den letztmalig an einer Ratssitzung in der Legislaturperiode 2004/2009 teilnehmenden Ratsmitgliedern. Eine offizielle Verabschiedung findet im Anschluss an die Jahresabschlussitzung statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Vergabe von Aufträgen
2. Auftragsvergabe für Straßeninstandsetzungsarbeiten im HH-Jahr 2009 in den Ortsteile der Gemeinde Losheim am See
3. Sanierung des Schulbades der Gemeinde
4. Vorstellung der Planunterlagen für den Neubau der Kindertagesstätte in der mittleren Saarbrücker Straße
5. Erlass der Hebesatzung für das Haushaltsjahr 2009
6. Antrag der MSC Losheim auf Durchführung von Wertungsprüfungen im Bereich der Gemeinde Losheim am See im Rahmen der 39. Internationalen ADAC-Rallye in der Zeit vom 11. bis 13. September 2009
7. Erlass einer Abrundungssatzung nach § 34 BauGB in der Niederlosheimer Straße im OT Niederlosheim hier: Vergabe des Planungsauftrages
8. Vergabe der Energielieferung für die Straßenbeleuchtung 2010

Nichtöffentliche Sitzung

9. Unterrichtung der Gemeinde über wichtige Angelegenheiten der Beteiligungsunternehmen gem. § 115 KSVG
10. Grundstücksangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

Zu 1.: - Vergabe von Aufträgen -

a) Umbau und Sanierung des Saalbaus im OT Losheim

- Rauch- und Feuerschutztüren in Aluminium
- Stahlzargen und Türblätter

In der Gemeinderatssitzung am 2. 4. 2009 wurde die Verwaltung ermächtigt, nach erfolgter beschränkter Ausschreibung die entsprechenden Aufträge zu erteilen.

Verwaltungsseitig wurden zwischenzeitlich die o. g. Arbeiten an die jeweils Mindestbietenden wie folgt vergeben.

- Rauch- und Feuerschutztüren in Aluminium
ALUCON GmbH, Völklingen, zum Angebotspreis von 25.549,54 €
- Stahlzargen und Türblätter
Schreinerei Hero, Weiskirchen, zum Angebotspreis von 21.603,26 €

Die Auftragsvergaben wurden durch den Gemeinderat bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

b) Errichtung eines Kiosks im Strandbad im Rahmen der Anlegung des „Park der Vierjahreszeiten“ am Stausee Losheim

In der Gemeinderatssitzung am 2. 4. 2009 wurde die Verwaltung ermächtigt, nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung die entsprechenden Aufträge zu erteilen.



Der Wertstoffhof
in Losheim

Der Wertstoffhof der Gemeinde Losheim am See befindet sich in der Bahnhofstraße 39. Er dient der Anlieferung von Wertstoffen und Abfällen aus Haushalten und Gewerbebetrieben. Abfälle und Wertstoffe müssen vorsortiert angeliefert werden. Die Anlieferung ist teilweise kostenpflichtig. Es gilt die jeweils im Wertstoffhof ausliegende Liste mit den Annahmepreisen.

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag-Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Montags erfolgt keine Annahme

Anlieferungen sind nur während dieser Zeit und in Abstimmung mit dem Personal möglich. Ansprechpartner ist Herr Zimmer, Tel. 06872/504525.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Die Kompostierungsanlage der Gemeinde Losheim am See befindet sich Ortsausgang Niederlosheim in Richtung Nunkirchen. Für den Sommer gelten folgende Öffnungszeiten.

1. Juni bis 31. August
Samstags: 9.00 - 13.00 Uhr

Die Kompostierungsanlage ist ausschließlich für Grünschnitt bestimmt, der in der Gemeinde Losheim anfällt. Die Abgabe ist kostenpflichtig. Es gibt keine Mindermengenregelung. Eine Nutzung der Kompostierungsanlage außerhalb der Öffnungszeiten ist nicht möglich.

In den Sandgruben Laux und Oswald steht frisch abgesiebter Kompost von der neuen Kompostierungsanlage zur Verfügung. Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nicht möglich. Es wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass Grünschnitt in Mengen bis zu 0,5 cbm während der Woche auf dem Wertstoffhof der Gemeinde in der Bahnhofstraße abgeben werden kann. Dort

Verwaltungsseitig wurden zwischenzeitlich die o. g. Arbeiten an die jeweils Mindestbietenden wie folgt vergeben.

- **Erd-, Maurer-, Betonarbeiten**
Innova-Plan GmbH, Losheim-Bachem, zum Angebotspreis von 31.313,23 €
- **Malerarbeiten**
Prasse GmbH, Walhausen, zum Angebotspreis von 1.006,20 €
- **Elektroarbeiten**
Gomer Elektrotechnik, Lebach, zum Angebotspreis von 4.480,41 €
- **Sanitärarbeiten**
Ralf Reinert GmbH, Losheim, zum Angebotspreis von 3.632,14 €
- **Zimmerarbeiten – Dachdeckung**
Sawatzki GmbH, Uchtelfangen, zum Angebotspreis von 6.657,99 €
- **Metallinnenwände und -decken**
Knobe Montage GmbH, Saarwellingen, zum Angebotspreis von 24.078,17 €

Die Auftragsvergaben wurden durch den Gemeinderat bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen**

Bei dem Gewerk „Erd-, Maurer-, Betonarbeiten“ nahm das Ratsmitglied Andreas Hirtz gem. § 27 KSVG an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

c) Erneuerung der Toilettenanlage und Pausenhalle an der Nicolaus-Voltz-Grundschule im OT Losheim• **Abbrucharbeiten**

In der Sitzung des Bildungs- und Freizeitausschusses am 19. 5. 2009 wurde die Verwaltung ermächtigt, nach erfolgter beschränkter Ausschreibung den Auftrag an den Mindestbietenden zu vergeben.

Verwaltungsseitig wurden die o. g. Arbeiten an den Mindestbietenden, die Fa. Alois Gihl GmbH, Eppelborn, zum Angebotspreis von 18.575,90 € vergeben.

Die bestätigende Beschlussfassung durch den Gemeinderat erfolgte einstimmig.

• **Erd-, Maurer-, Betonarbeiten**

In der Fraktionsvorsitzendenbesprechung am 18. 6. 2009 wurde die Verwaltung ermächtigt, den Auftrag an den Mindestbietenden, die Fa. Meiers GmbH, Losheim, zum Angebotspreis von 145.176,16 € zu vergeben.

Die bestätigende Beschlussfassung durch den Gemeinderat erfolgte einstimmig.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die nachstehenden Arbeiten an die jeweils Mindestbietenden wie folgt zu vergeben:

- **Dachabdichtung/Klempnerarbeiten/Dachbegrünung**
Marx GmbH, Dudweiler, zum Angebotspreis von 47.440,00 €
- **Metallbau- und Verglasungsarbeiten**
Backes GmbH, Büschfeld, zum Angebotspreis von 37.700,39 €
- **Elektroinstallation / Beleuchtung**
Elektro Röder GmbH, Losheim, zum Angebotspreis von 17.916,94 €
- **Heizungs-, Lüftungs-, Sanitäranlage**
BVT Bellmann GmbH, Dillingen, zum Angebotspreis von 35.695,12 €
- **WC-Trennwände**
Röhl GmbH, Waldbüttelbrunn, zum Angebotspreis von 6.826,38 €
- **Estricharbeiten**
M. Staudt-Lazzaro, Weisk.-Rappweiler, zum Angebotspreis von 7.219,61 €
- **Fliesenarbeiten**
G. Eppler, Brotdorf, zum Angebotspreis von 27.917,97 €
- **Tischlerarbeiten**
Bau-Glas & Holzdesign, Neunkirchen, zum Angebotspreis von 1.671,95 €
- **Malerarbeiten**
Sander GmbH, Heusweiler, zum Angebotspreis von 2.541,84 €
- **Putz- und Stuckarbeiten / Trockenbauarbeiten**
Udo's Maler- u. Stukkateurbetr., Beckingen, zum Angebotspreis von 25.684,42 €

Für die Erneuerung der Toilettenanlage und Pausenhalle an der Grundschule stehen ausreichende Mittel, HH-Nr. 2111.9402, zur Verfügung.

Die Maßnahme wird durch das Ministerium für Inneres und Sport mit 40% bezuschusst.

d) Errichtung einer Urnenwand auf dem Friedhof im OT Wahlen

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Arbeiten an die Fa. Bozkurt, Saarbrücken, zum Angebotspreis von 45.091,48 € zu vergeben.

Für die Maßnahme stehen insgesamt 40.000,- € einschl. Haushaltsresten unter der HH-St. Nr. 7500.94111 zur Verfügung. Die fehlenden Mittel müssen im Nachtragshaushalt eingestellt werden.

Das Ratsmitglied Andreas Hirtz nahm gem. § 27 KSVG an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

e) Sanierung der Mehrzweckhalle im Ortsteil Britten

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die nachstehenden Arbeiten an die jeweils Mindestbietenden wie folgt zu vergeben:

• **Maler- und Anstreicherarbeiten**

Mohm Berthold GmbH, Losheim, zum Angebotspreis von 7.275,07 €

• **Erneuerung der Fenster, Innentüren und Sporthallentore**

Freddy Nickels, Wadrill, zum Angebotspreis von 26.578,65 €
Für die Maßnahme sind ausreichende Mittel im Wirtschaftsplan 2009 und aus Vorjahren des Eigenbetriebes für Touristik, Freizeit und Kultur eingestellt.

Die Maßnahme wird durch das Ministerium für Inneres und Sport mit 40% bezuschusst.

Zu 2.: – Auftragsvergabe für Straßeninstandsetzungsarbeiten im HH-Jahr 2009 in den Ortsteilen der Gemeinde Losheim am See –

In der Sitzung des Hauptausschusses vom 28. 5. 2009 war seitens der Verwaltung ein Prioritätenkatalog für die Straßeninstandsetzungsarbeiten im HH-Jahr 2009 vorgelegt worden. Der Hauptausschuss stimmte dieser Vorlage einstimmig zu und ermächtigte die Verwaltung, Angebote zur Ausführung dieser Arbeiten einzuholen. Dies ist zwischenzeitlich erfolgt.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Vergabe der Arbeiten an den Mindestbietenden die Bauunternehmung Dittgen zum Angebotspreis von 253.350,25 ?.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu 3.: – Sanierung des Schulbades der Gemeinde Losheim –

In der Sitzungsvorlage wurde durch die Verwaltung mitgeteilt, dass das Schulbad der Gemeinde wie üblich in der Zeit von Ende Mai bis Anfang Oktober geschlossen ist.

Bei einer kürzlich durchgeführten technischen Überprüfung des Bades seitens des Bauhofes wurden gravierende hygienische Mängel festgestellt. Unter Mitwirkung einer Fachfirma für Bäderbetriebe wurden die Mängel konkretisiert und die Kosten zur Behebung ermittelt.

Im Einzelnen wurden die nachstehend aufgeführten Mängel und die Kosten zur Beseitigung ermittelt:

- | | |
|--|----------------|
| 1. Wartungsarbeiten an der Heizungs- und Lüftungsanlage | |
| Reparaturen | ca. 12.000,- € |
| 2. Schwimmbadtechnik | |
| Erneuerung des Filtrates im Filter | |
| Austausch von Steuerventilen | |
| Sanierung des Rinnenkanals | |
| Austausch von Pumpen | |
| Kosten | ca. 8.000,- € |
| 3. Schwimmbecken | |
| Grundreinigung | |
| Erneuerung der Dehnfugen | |
| Kosten | ca. 5.000,- € |
| 4. Umkleidekabinen | |
| Putz- und Malerarbeiten | |
| Erneuerung der Sitzbänke | |
| Erneuerung der Fußroste | |
| Kosten | ca. 8.000,- € |
| 5. Eingangsbereich und Flure | |
| Verschließen von Setzungsfugen | |
| Putz- und Malerarbeiten | |
| Kosten | ca. 5.000,- €. |

Die geschätzten Kosten zur Sanierung des Schulbades belaufen sich somit auf ca. 38.000,- €.

Um einen, den Vorschriften entsprechenden Badebetrieb zu gewährleisten, ist es unumgänglich, diese Reparaturarbeiten bis zur Wiederinbetriebnahme des Bades zu beheben.

Eine gesundheitliche Gefährdung der Badbenutzer kann, ohne die Beseitigung der gravierenden hygienischen Mängel, nicht ausgeschlossen werden.

Für diese Instandsetzungsarbeiten sind keine Mittel im HH-Plan 2009 eingestellt.

In der Sitzung der Fraktionsvorsitzenden sprachen sich diese einvernehmlich für die Sanierung aus.

Entsprechend dem Votum der Fraktionsvorsitzenden sprachen sich die Mitglieder des Gemeinderates ebenfalls für die Sanierung des Bades aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu 4.: – Vorstellung der Planunterlagen für den Neubau der Kindertagesstätte in der mittleren Saarbrücker Straße –

Im Rahmen der Bebauung der mittleren Saarbrücker Straße durch die ARGE Laux / Meiers / Extra-Haus, soll auch eine Kindertagesstätte (KiTa) errichtet werden. Aufgrund des von der Gemeinde vorgegebenen Raumprogramms hat die ARGE der Verwaltung am 16. 6. 2009 eine erste überschlägige Kostenschätzung vorgelegt.

Danach betragen die Kosten für eine Kindertagesstätte mit drei Krippengruppen und einer Regelgruppe rd. 2,1 Mio. €. Seitens des Architekten der ARGE wurde für diese vier Gruppen das Raumprogramm mit dem Bildungsministerium abgestimmt. Das Ministerium erkennt pro Gruppenraum (Krippen- oder Regelgruppe) eine Regelförderung von ca. 400.000 € an förderfähigen Kosten an.

In der Fraktionsvorsitzendenbesprechung vom 18. 6. 2009 wurde der Vorschlag gemacht, die Kindertageseinrichtung auf insgesamt 5 Gruppen zu erweitern. Dabei sollen in der Einrichtung 3 Krippengruppen und 2 Regelgruppen untergebracht werden. Diese Lösung bietet die Möglichkeit, dass alle Krippenkinder ab dem dritten Lebensjahr in eine Regelgruppe in gleichen Gebäude wechseln können und nicht in eine andere Kindertagesstätte gehen müssen. Im Gegenzug könnte in der jetzt bestehenden Einrichtung die mit Sondergenehmigung des Landesjugendamtes ausgelagerte 7. Gruppe geschlossen und die freiwerdenden Räumlichkeiten in der Alten Schule auf dem Feld vermietet werden.

Im Hinblick auf die durch die Gemeinde noch zu schaffenden 42 Krippenplätze (ohne Kindergarten Bachem und Haus Tamble) bis 2013 ist dringender Handlungsbedarf gegeben.

In der Sitzung stellte der Architekt der ARGE, Herr Baumeister, den Vorentwurf der Planung für die Kindertagesstätte vor. Geplant ist ein zweigeschossiges Gebäude für 5 Gruppen, das auch eine spätere Nutzung als Wohn- oder Büroräume zulässt.

Das Bildungsministerium hat diesem Konzept in einem Abstimmungsgespräch mit der Verwaltung am 22. 6. 2009 zugestimmt. Bürgermeister Christ schlug vor, nachstehende Vorgaben in den noch abzuschließenden Vertrag mit der ARGE aufzunehmen:

- der vom Ministerium für die Förderung der KiTa vorgegebene Kostenrahmen ist einzuhalten
- die demographische Bevölkerungsentwicklung ist bei der Planung der KiTa zu berücksichtigen
- die Gesamtkonzeption für die Bebauung der mittleren Saarbrücker Straße ist einzuhalten
- die Bebauung der Gesamtfläche hat entsprechend dem zu beschließenden Vorhaben bezogenen B-Plan zu erfolgen

Anschließend wurde die Angelegenheit einstimmig zur weiteren Beratung in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verlegt.

Zu 5.: – Erlass der Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2009 –

Die Hebesätze der Gemeindesteuern nach der Satzung des Jahres 2008 sind nicht verändert worden.

Für die Erhebung der Realsteuern in der Gemeinde Losheim am See werden die Hebesätze ab dem 1. 1. 2009 für das Haushaltsjahr 2009 wie folgt festgesetzt:

„Hebesatz-Satzung der Gemeinde Losheim am See für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund des § 12 des Kommunal selbstverwaltungsgesetzes – KSVG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsbl. 97, S. 682), zuletzt geändert durch Art. 5 i.V.m. Art. 60 des Gesetzes Nr. 1662 zur Änderung des Kommunal selbstverwaltungsgesetzes vom 19. 11. 2008 (Amtsbl_08, 1930), § 25

Grundsteuergesetz – GrStG – vom 7. August 1973 (BGBl. I 73, S. 965) zuletzt geändert am 1. 9. 2005 (BGBl. I 05, S. 2676) und § 16 Gewerbesteuerengesetz – GewStG – in der Fassung vom 15. Oktober 02 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Art. 4 i.V.m. Art. 9 Abs. 1 des Gesetzes zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements vom 10. 10. 2007 (BGBl. I 07, S. 2332), hat der Gemeinderat der Gemeinde Losheim am See am 25. Juni 2009 folgende Hebesatzsatzung beschlossen:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe - Grundsteuer A **260 v.H.**

b) für die Grundstücke – Grundsteuer B **290 v.H.**

2. Gewerbesteuer 390 v.H.

Losheim am See, den 25. Juni 2009

Der Bürgermeister
Lothar Christ

Hinweis:

Gemäß § 12 Abs. 6 Satz 3 KSVG wird auf folgendes hingewiesen:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Losheim, den 25. Juni 2009

Der Bürgermeister
Lothar Christ

Ohne Beratung erfolgte die Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: 27 Ja Stimmen
2 Enthaltungen**

Zu 6.: – Antrag des MSC Losheim auf Durchführung von Wertungsprüfungen im Bereich der Gemeinde Losheim am See im Rahmen der 39. Internationalen ADAC-Rallye in der Zeit vom 11. bis 12. September 2009 –

Mit zur Kenntnis beigefügtem Schreiben vom 17. 4. 2009 hatte der MSC Losheim als Miterantwortlicher für die Durchführung der 39. Int. ADAC Saarland Rallye, die als Lauf zur Deutschen Rallyemeisterschaft 2009, der Luxemburgischen Meisterschaft 2009 und der Euro Rallye Trophy 2009 gewertet wird, die Genehmigung zur Durchführung von 1 Wertungsprüfungsstrecke im Bereich der Gemeinde Losheim am See – Wahleiner Platte – beantragt.

Die vorgesehene Streckenführung sowie der Zeitplan für die Wertungsprüfung sind aus den beigefügten Unterlagen zu ersehen.

Die Ortsräte der von den Wertungsprüfungen betroffenen Ortsteile Losheim, Niederlosheim, Rimlingen, Rissenthal und Wahlen wurden zur Beratung der Angelegenheit angehört und um umgehende Stellungnahme gebeten. Die Ortsräte von Losheim, Wahlen, Rimlingen und Rissenthal haben der Durchführung der Rallye mit der Maßgabe der Schadensbeseitigung zugestimmt.

Der Ortsvorsteher von Niederlosheim hatte bereits im Vorfeld der anberaumten Ortsratssitzung geäußert, dass aus dem Ortsteil Niederlosheim Widerstände zu erwarten sind, da die Schadensbeseitigung aus dem Vorjahr noch nicht erledigt bzw. eine Kautiön, wie vom Ortsrat gefordert, nicht hinterlegt wurde. Durch die Verwaltung wurde mitgeteilt, dass hier den MSC Losheim kein Verschulden trifft, da dieser mehrmalig auf die Schadensbeseitigung gedrängt hatte und die Gelder für diese Maßnahme nach wie vor zur Verfügung stehen. Durch den Bauhofleiter wurde seinerzeit vorgeschlagen, den Weg komplett neu aufzubauen, was bis dato jedoch noch nicht erfolgte.

Gemeinsam mit Ortsvorsteher Kraus fand diesbezüglich ein Gespräch in der Verwaltung statt. Vorgeschlagen wurde eine Teilasphaltierung (Steilstrecken) sowie ein Schotteraufbau der restlichen Wegeflächen. Unter dieser Prämisse hatte der Ortsrat Niederlosheim der Durchführung der Wertungsprüfung zugestimmt. Bezüglich der Asphaltierung sollten mit dem zuständigen Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz Gespräche geführt werden. Mit Schreiben vom 29. Mai 2009 teilte das LUA mit, dass sie eine Asphaltierung als Eingriffstatbestand sehen und diese nicht für erforderlich halten.

Aus Sicht der Verwaltung wurde deshalb vorgeschlagen, die Rallyeschäden aus dem Vorjahr grob zu beseitigen und nach Durchführung der Rallye den Weg neu aufzubauen und zu schottern.

Zur Finanzierung stehen entsprechende Haushaltsmittel sowie Gelder der Jagdgenossenschaft bereit. Ebenso werden die Gelder, die der MSC Losheim für die Schadensbeseitigung zur Verfügung stellt, hierzu verwandt.

Diese Vorgehensweise ist mit dem Ortsvorsteher von Niederlosheim durch den Bauhofleiter abgestimmt worden und dieser hat hierzu sein Einverständnis erteilt.

Nachdem dieses Einvernehmen hergestellt ist, wurde verwaltungsseitig vorgeschlagen, dem Antrag des MSC Losheim für die Durchführung einer Wertungsprüfung im Rahmen der Rallye auf dem Gebiet der Gemeinde Losheim am See zuzustimmen.

Dem Verwaltungsvorschlag stimmten die Ratsmitglieder mehrheitlich zu.

**Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen**

Zu 7.: – Erlass einer Abrundungssatzung nach § 34 BauGB in der Niederlosheimer Straße im OT Niederlosheim – hier: Vergabe des Planungsauftrag

Seitens der Eheleute Anja und Markus Backes, Im Allgäu 10, Rimlingen laufen seit 2003 Bestrebungen, im OT Niederlosheim den Bau eines Einfamilienhauses in der Niederlosheimer Straße (siehe Anlage) zu realisieren. Die Untere Bauaufsichtsbehörde in Merzig hatte in der Vergangenheit die Baugenehmigung für das geplante Bauvorhaben nicht in Aussicht gestellt, da das Anwesen baurechtlich im Außenbereich liegt.

Es ist beabsichtigt eine Ergänzungssatzung (Abrundungssatzung) nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Bereich zu erlassen. Vorgesehen ist eine Bebauung entlang der Niederlosheimer Straße. Die Ausweisung von ca. 8 Baufenstern ist möglich. Es würden ausschließlich private Baustellen geschaffen. Die Flächen sind im Flächennutzungsplan der Gemeinde als Wohnbauflächen ausgewiesen, so dass es diesbezüglich keine Bedenken der Landesplanung gegen den Erlass einer Abrundungssatzung an dieser Stelle geben kann. Die entstehenden Baulücken werden der Gemeinde als Baulücken im Sinne des LEP-Siedlung angerechnet.

Der Gemeinderat hatte am 12. 2. 2009 den Beschluss zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung (Abrundungssatzung) nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Bereich der Niederlosheimer Straße, Ortsausgang in Richtung Nunkirchen, gefasst.

Zusammen mit dem Aufstellungsbeschluss wurde ebenfalls beschlossen, dass die anfallenden Planungs- und Erschließungskosten von den Anliegern in dem Maße zu übernehmen sind, wie dies in anderen Baugebieten der Fall ist, und dass eine zügige Bebauung des Gebietes zu gewährleisten ist. Die betroffenen Grundstückseigentümer wurden zwischenzeitlich angeschrieben, um über einen städtebaulichen Vertrag die Übernahme der Kosten und die zügige Bebauung zu sichern. Die überwiegende Mehrheit der Anlieger hat den entsprechenden Vertrag unterzeichnet, wie aus der beiliegenden Skizze hervorgeht. Ergänzend ist zu erwähnen, dass von den Anliegern jedoch nur eine 10jährige Bauauflage akzeptiert wird. In der Diskussion zu dem Punkt wurde vereinzelt bemängelt, dass es der Verwaltung nicht gelungen ist kürzere Bauauflagen auszuhandeln.

Verwaltungsseitig war vorgeschlagen, das Planungsbüro Argus-Concept mit der Erarbeitung der Planunterlagen zu beauftragen.

Der Gemeinderat beschloss mit 25 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 4 Enthaltungen den Planungsauftrag an das Büro ARGUS-Concept zu vergeben.

Zu 8.: – Vergabe der Energielieferung für die Straßenbeleuchtung 2010 –

In der Sitzung des Gemeinderates vom 16. 12. 2008 hatte der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, die Energielieferung für die Straßenbeleuchtung 2009 an die Technischen Werke TWL der Gemeinde zu vergeben. Dabei hatte man sich für die Lieferung des Produktes „Licht“ statt Strom mit der Konsequenz entschieden, dass nur die TWL als Eigentümer der Straßenbeleuchtungsanlagen das Produkt anbieten kann. Durch die Änderung des Vertragsgegenstandes wurde nach der geltenden Gesetzeslage nur ein verminderter Stromsteuersatz in Anrechnung gebracht. Aufgrund der auch noch heute aktuellen Gesetzeslage beträgt dieser nur 1,23 ct/kwh statt des üblichen Satzes von 2,05 ct/kwh (Ersparnis von 0,82 ct/kwh).

Die TWL hatte mit Schreiben vom 8. 6. 2009 der Gemeinde mitgeteilt, dass Sie die Nutzenergielieferung gerne auch für das Jahr 2010 fortsetzen wird. Im Vergleich zu den Vorjahren kann derzeit auf den Beschaffungsmärkten zu einem günstigeren Preisniveau eingekauft werden, so dass eine Beschaffungsentscheidung für den Energiebedarf jetzt zu überlegen war.

Die TWL hatte der Gemeinde nachstehendes Angebot unterbrei-

tet, wobei im Falle der Entscheidung für das Produkt „Licht“ erneut der günstigere Steuersatz zum Tragen kommt.

Zur Verdeutlichung für die Ratsmitglieder diene nachstehendes Schaubild:

| | 2009 Angebot Strom | 2009 Angebot Licht | 2010 Angebot Strom | 2010 Angebot Licht |
|-------------------------------|------------------------------|------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Arbeitspreis | 9,84 ct/kwh | 9,84 ct/kwh | 9,09 ct/kwh | 9,09 ct/kwh |
| EEG Aufschlag | 1,11 ct/kwh Prognosewert | 1,11 ct/kwh Prognosewert | 1,11 ct/kwh | 1,11 ct/kwh |
| KWK Aufschlag | 0,231 ct/kwh Prognosewert | 0,231 ct/kwh Prognosewert | 0,231 ct/kwh | 0,231 ct/kwh |
| Stromsteuer | 2,05 ct/kwh | 1,23 ct/kwh | 2,05 ct/kwh | 1,23 ct/kwh |
| Arbeitspreis inkl. | 13,231 ct/kwh | 12,412 ct/kwh | 12,48 ct/kwh | 11,66 ct/kwh |

Die TWL beabsichtigt aufgrund der derzeit günstigen Situation eine Beschaffungsentscheidung zu treffen und benötigt bezüglich der Beschaffungsmenge hierzu das Votum der Gemeinde. Für die Gemeinde würde dies bedeuten, dass es aufgrund der derzeitigen Liefermengen und dem angebotenen Preis zu einer Ersparnis von rund 5.800,00 €/netto kommen würde.

Auch im Hinblick auf die 3-monatige Kündigungsfrist (bis 30. 9. 2009 muss der alte Vertrag gekündigt sein, ansonsten tritt die Verlängerungsklausel in Kraft) des derzeitigen Vertragswerkes und der noch nicht abschließend geklärten Sitzungsfolgen des neuen Gemeinderates, wurde verwaltungsseitig vorgeschlagen, bereits zum jetzigen Zeitpunkt die Entscheidung für die Beschaffung der Nutzenergie „Licht“ zu treffen, wobei auch nicht unerwähnt bleiben sollte, dass die Gemeinde Losheim am See als Mehrheitsgesellschafter der Technischen Werke im Laufe des Geschäftsjahres an den Umsätzen der Gesellschaft mit beteiligt ist und ihr nicht unerhebliche Geldzuflüsse in Form von Gewinnausschüttungen, Gewerbesteuer, Grundsteuern, Avalgebühren und Konzessionsabgaben zugute kommen. Der Geschäftsführer der TWL, Herr Josef Theil, war in der Sitzung des Gemeinderates anwesend und stand für weitere Erläuterungen zur Verfügung.

Einstimmig wurde durch die Ratsmitglieder beschlossen, auch im kommenden Jahr 2010 das Produkt Licht für die Straßenbeleuchtung anzuschaffen und die TWL mit der Lieferung zu beauftragen.

Konstituierende Gemeinderatssitzung

Am 8. 7. 2009 fand in der Eisenbahnhalle Losheim unter Vorsitz des Bürgermeisters Lothar Christ die konstituierende Sitzung des Gemeinderates in der Amtszeit 2009/2014 statt.

Der Vorsitzende stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung zur Sitzung, deren Bekanntmachung sowie Beschlussfähigkeit fest.

Bürgermeister Lothar Christ begrüßte zu Beginn der Sitzung die am 7. Juni 2009 neu gewählten Ratsmitglieder und die zahlreich in der Eisenbahnhalle erschienenen Gäste. Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit der letzten 5 Jahre im Rat und verband damit die Hoffnung, dass auch mit dem neuen Gemeinderat eine konstruktive Zusammenarbeit möglich sein werde. Die Verwaltung und er als Bürgermeister werden sich um diese Kooperation zum Wohle von Losheim am See redlich bemühen, so Christ.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gab der Erste Beigeordnete der Gemeinde Losheim am See, Herr Günther Leistenschneider eine persönliche Erklärung zu seinen Beweggründen für den Fraktionswechsel von der CDU-Fraktion zur Fraktion Bürger Direkt ab.

Aus Sicht der CDU-Fraktion zu den Vorgängen des Fraktionswechsels äußerte sich das Ratsmitglied Stefan Palm.

Darüber hinaus wurde einstimmig durch den Gemeinderat beschlossen, den Tagesordnungspunkt „Benennung eines Vertreters der Gemeinde Losheim am See für den Gesamtvorstand der Villa Fuchs“ nachträglich als Top 9 in die Tagesordnung mit aufzunehmen. Tagesordnungspunkt 9 sollte als Top 10 beraten werden.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einführung und Verpflichtung der Mitglieder
2. Benennung der Fraktionsvorsitzenden

3. Festlegung der Zahl und Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten
4. Änderung der Geschäftsordnung
5. Bildung und Besetzung der Ausschüsse
6. Benennung der Mitglieder und ihrer Stellvertreter zur Unterzeichnung der Sitzungsniederschriften
7. Festsetzung der Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Beigeordneten und Ortsvorsteher nach der AEVO in der Fassung vom 1. 12. 2008
8. Benennung von Vertretern der Gemeinde für die Mitgliederversammlung und dem Beirat im Verein „Naturpark Saar Hunsrück“
9. Benennung eines Vertreters der Gemeinde Losheim am See für den Gesamtvorstand der Villa Fuchs“
10. Besetzung des Aufsichtsrates der „TWL-GmbH“ bzw. „WVL GmbH“

Öffentliche Sitzung

Zu 1.: – Einführung und Verpflichtung der Mitglieder –

Der Gemeindevwahlausschuss hatte in seiner Sitzung am 9. 6. 2009 das Wahlergebnis und die in den Gemeinderat gewählten Mitglieder festgestellt. Das Wahlergebnis und die gewählten Mitglieder wurden im Amtlichen Bekanntmachungsblatt veröffentlicht. Alle gewählten Gemeinderatsmitglieder hatten das Mandat angenommen. Gem. § 33 Abs. 2 KSVG werden die Mitglieder des Gemeinderates vor ihrem Amtsantritt in öffentlicher Sitzung vom Bürgermeister durch Handschlag zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Ausübung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit verpflichtet. Den Wortlaut der Verpflichtung gibt § 1 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Gemeinderates vom 13. 6. 1991, zuletzt geändert am 15. 5. 2007, vor.

Bürgermeister Lothar Christ verlas den Verpflichtungstext und verpflichtete die Gemeinderatsmitglieder durch Handschlag entsprechend den Vorgaben des § 33 Abs. 2 KSVG i. V. mit § 1 der Geschäftsordnung zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Ausübung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit. Gemäß § 1 Abs. 3 der Geschäftsordnung wurde eine besondere Niederschrift aufgenommen.

Zu 2.: – Benennung der Fraktionsvorsitzenden –

Gem. § 30 Abs. 5 KSVG können sich über denselben Wahlvorschlag einer Partei oder politischen Gruppierung in den Gemeinderat gewählte Mitglieder zu einer Fraktion zusammenschließen, wobei eine Fraktion aus mindestens 2 Mitgliedern besteht. Nach § 6 Abs. 2 der geltenden Geschäftsordnung sind die Bildung der Fraktionen und ihre Bezeichnung, die Namen der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter sowie Veränderungen dem Bürgermeister durch den Fraktionsvorsitzenden schriftlich mitzuteilen.

Folgende Fraktionen haben sich nach der schriftlichen Mitteilung der Parteien im Gemeinderat gebildet:

- CDU mit 12 Mitgliedern,
- SPD mit 11 Mitgliedern,
- Bürger Direkt mit 5 Mitgliedern,
- GALL mit 2 Mitgliedern,
- Die Linke mit 2 Mitgliedern.

Bürgermeister Christ verlas in der Sitzung des Weiteren die Mitteilung der Fraktionen, wonach die CDU-Fraktion Norbert Müller als Fraktionsvorsitzenden, Stefan Palm als 1. Stellvertreter und Alfons Becker als 2. Stellvertreter und Hans-Joachim Schmitt als Fraktionsgeschäftsführer und Renate Kloster als seine Vertreterin benannt hatte.

Die SPD-Fraktion benannte Alfons Traut als Fraktionsvorsitzenden, Stefan Scheid als 1. Stellvertreter und Stefan Meiers als 2. Stellvertreter. Als Geschäftsführer wurde Herr Volker Braun benannt. Die Fraktion Bürger Direkt benannte Stefan Buchmann als Fraktionsvorsitzenden und Wolfgang Schmitt als seinen Vertreter.

Für die GALL-Fraktion wurde Joachim Selzer als Fraktionsvorsitzender und Volkhard Helfen als sein Stellvertreter und gleichzeitig Geschäftsführer benannt.

Als Vorsitzender der Fraktion Die Linke wurde Herr Dirk Fischer und Herr Salvatore Di Vincenzo als sein Stellvertreter benannt.

Zu 3.: – Festlegung der Zahl und Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten –

Gem. § 64 KSVG haben die Gemeinden einen oder zwei Beigeordnete. In Gemeinden von 10.000 bis 20.000 Einwohnern kann die Zahl der Beigeordneten durch Beschluss des Gemeinderates auf drei erhöht werden. In der letzten Legislaturperiode war

die Zahl der Beigeordneten auf zwei festgelegt. Die Wahl der Beigeordneten erfolgt gem. § 65 Abs. 4 i.V.m. § 46 KSVG in geheimer Abstimmung.

Verwaltungsseitig wurde vorgeschlagen, es bei der bisherigen Zahl der Beigeordneten zu belassen.

Dem Verwaltungsvorschlag wurde einstimmig zugestimmt.

Sodann schlug das Ratsmitglied Stefan Palm für die CDU als stärkste Fraktion im Gemeinderat Norbert Müller für das Amt des Ersten Beigeordneten vor.

Für die SPD-Fraktion merkte deren Vorsitzender Alfons Traut an, dass seine Fraktion den Vorschlag der CDU mittragen wird. Er verwies auf die einvernehmlichen Absprachen in der Besprechung mit den Fraktionsvorsitzenden bezüglich der Besetzung der Beigeordneten und der Ausschüsse. Er erwartete im Gegenzug von der CDU, dass sie den Kandidaten der SPD für das Amt des 2. Beigeordneten mit trägt.

Weitere Wortmeldungen und Vorschläge für das Amt des Ersten Beigeordneten ergaben sich nicht.

Vor der Wahlhandlung wurden die Ratsmitglieder Alfons Becker und Volker Braun sowie Herr Helmut Schmal von der Verwaltung als Schriftführer für den Wahlausschuss benannt.

Die Wahl für den Ersten Beigeordneten erfolgte sodann gemäß § 46 KSVG. Abgegeben wurden 30 Stimmen, gültig waren 30 Stimmen. Auf den Kandidaten Norbert Müller entfielen 20 Ja-Stimmen, 6 Ratsmitglieder enthielten sich der Stimme und 4 Ratsmitglieder stimmten mit Nein.

Damit war Herr Norbert Müller als Erster Beigeordneter gewählt.

Bürgermeister Lothar Christ nahm sodann unverzüglich die Vereidigung des neu gewählten Ersten Beigeordneten vor und handigte die Ernennungsurkunde aus.

Für das Amt des 2. Beigeordneten schlug der Sprecher der SPD-Fraktion, Alfons Traut das Ratsmitglied Stefan Scheid vor.

Weitere Vorschläge für das Amt wurden nicht abgegeben.

Die Wahl des 2. Beigeordneten erfolgte ebenfalls nach den Vorgaben des § 46 KSVG.

Von den 30 abgegebenen Stimmen waren alle gültig.

Auf den Kandidaten Stefan Scheid entfielen 17 Ja-Stimmen, 4 Ratsmitglieder enthielten sich der Stimme und 9 Mitglieder stimmten mit Nein.

Somit war Stefan Scheid als 2. Beigeordneter gewählt.

Bürgermeister Christ nahm im Anschluss an die Bekanntgabe des Wahlergebnisses unverzüglich die Vereidigung vor und überreichte Stefan Scheid die Ernennungsurkunde.

Zu 4.: – Änderung der Geschäftsordnung –

Gemäß § 39 KSVG bedürfen der Erlass und die Änderung der Geschäftsordnung als vorbehaltene Aufgabe des Gemeinderates der Zustimmung der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates. Die Änderung kann nach § 28 der Geschäftsordnung nur erfolgen, wenn die Änderung Gegenstand der Tagesordnung einer ordentlichen Sitzung ist.

§ 7 der bisherigen Geschäftsordnung sah vor, dass der Gemeinderat vier Ausschüsse:

1. Haupt-, Finanz- und Personalausschuss,
 2. Umwelt-, Bau und Werksausschuss
 3. Bildungs- und Freizeitausschuss
 4. Rechnungsprüfungsausschuss
- mit je 11 Mitgliedern bildet.

Ein Ausschuss kraft sondergesetzlicher Regelung ist der Werksausschuss gem. § 109 Abs. 2 KSVG als Pflichtausschuss mit Beratungs- und Beschlusszuständigkeit (§ 5 EigVO). § 109 Abs. 2 KSVG schreibt vor, dass für jeden Eigenbetrieb ein Werksausschuss zu bilden ist. Zum Sondervermögen der Gemeinde gehören der Eigenbetrieb Abwasserwerk und der Eigenbetrieb Touristik, Freizeit und Kultur. Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben sind für beide Eigenbetriebe die Werksausschüsse zu bilden.

In Anlehnung an die gesetzlichen Vorgaben und den Wortlaut des KSVG wurde verwaltungsseitig vorgeschlagen, folgende Ausschüsse (**Änderungen und Neuerungen in Fettdruck**) zu bilden

1. Haupt-, Finanz- und Personalausschuss
2. **Natur-**, Umwelt- und Bauausschuss
3. **Kultur-, Jugend-, Familie-, Bildung- und Sozialausschuss**
4. Rechnungsprüfungsausschuss
5. **Werksausschuss „Abwasserwerk Gemeinde Losheim am See“**
6. **Werksausschuss „Eigenbetrieb Touristik, Freizeit und Kultur“**

Verwaltungsseitig war weiterhin vorgeschlagen, analog der bisherigen Praxis (Mitglieder des Hauptausschusses sind identisch mit denen des Rechnungsprüfungsausschusses) den Werksausschuss „Abwasserwerk“ aus den Ratsmitgliedern des Natur-Umwelt- und Bauausschuss und den Werksausschuss „Eigenbetrieb Touristik, Freizeit und Kultur“ analog aus den Mitgliedern des Kultur-, Jugend- Bildung- und Sozialausschuss zu besetzen.

Für die Zuteilung der Zuständigkeiten der Werksausschüsse sind dann die entsprechenden Anlagen mit anzufügen, wobei sich die Aufgaben ursächlich aus der jeweiligen Betriebssatzung der Eigenbetriebe ergeben, gleichzeitig sind die entsprechenden Anpassungen in den bestehenden Anlagen vorzunehmen.

Gleichzeitig sind, wie in der Besprechung mit den Fraktionsvorsitzenden abgesprochen, folgende Änderungen der Geschäftsordnung vorzunehmen:

§ 5 Abs. 1 ist wie folgt zu ergänzen:

Gemeinderatsmitglieder ohne Fraktionsstatus erhalten für die Teilnahme an Sitzungen des Haupt-, Finanz-, und Personalausschusses ein Sitzungsgeld von 20,00 € je Sitzung.

§ 5 Abs. 3 Satz 1 ist wie folgt zu ändern:

Gemeinderats- und Ausschussmitgliedern, die an Ortsbesichtigungen sowie an Veranstaltungen und Sitzungen im Auftrag der Gemeinde teilnehmen und hierfür private Kraftfahrzeuge benutzen, wird der jeweils steuerrechtlich zulässige Betrag je Fahrkilometer als Entschädigung für die Benutzung des Kraftfahrzeuges gezahlt.

Die Ratsmitglieder beschließen einstimmig die vorgesehenen Änderungen der Geschäftsordnung.

Zu 5.: – Bildung und Besetzung der Ausschüsse sowie ggfls.

Änderung der Geschäftsordnung –

Die gesetzlichen Vorgaben über die Bildung von Ausschüssen ergeben sich aus § 48 KSVG, dessen Absatz 2 bestimmt, dass bei der Besetzung der Ausschüsse die im Gemeinderat vertretenen Parteien und Wählergruppen entsprechend ihrer Stärke berücksichtigt werden, diese in ihrer politischen Zusammensetzung ein verkleinerter Gemeinderat sein sollen.

Ergibt sich hierbei keine Einigung, so werden die Mitglieder der Ausschüsse vom Gemeinderat aufgrund von Wahlvorschlägen nach den Grundsätzen der Verhältniswahl unter Bindung an die Wahlvorschläge gewählt.

Das Wahlergebnis ist in diesem Fall nach dem Höchstzahlverfahren nach d'Hondt festzustellen. Eine Einigung bedarf der Zustimmung aller Ratsmitglieder. Nach § 7 der bisherigen Geschäftsordnung bildet der Gemeinderat zurzeit folgende 4 Ausschüsse:

1. Haupt-, Finanz- und Personalausschuss mit 11 Mitgliedern, der gleichzeitig als Ferienausschuss fungiert.
2. Umwelt-, Bau und Werksausschuss mit 11 Mitgliedern
3. Bildungs- und Freizeitausschuss mit 11 Mitgliedern
4. Rechnungsprüfungsausschuss mit 11 Mitgliedern

Gemäß § 48 i.V. mit § 109 Abs. 2 KSVG ist für jeden Eigenbetrieb ein Werksausschuss als Pflichtausschuss mit Beratungs- und Beschlusszuständigkeit – § 5 EigVO – zu bilden. Die Zuständigkeiten des Werksausschusses ergeben sich aus der jeweiligen Betriebssatzung.

Die Gemeinde Losheim am See verfügt sowohl über einen Abwassertreibbetrieb wie auch den Eigenbetrieb Touristik, Freizeit und Kultur. Unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben sind die entsprechenden Werksausschüsse als Pflichtausschüsse zu bilden. Die Geschäftsordnung des Gemeinderates bedurfte dahingehend bereits einer Änderung gem. § 39 KSVG i.V. mit § 28 der Geschäftsordnung, wonach sowohl der Erlass wie auch die Änderung der Geschäftsordnung nur durch Mehrheitsbeschluss der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates erfolgen kann.

Eine Änderung der Geschäftsordnung hinsichtlich der Anzahl und Umbenennung vorhandener Ausschüsse erfolgte bereits unter TOP 4.

Verwaltungsseitig war in Absprache mit den Fraktionsvorsitzenden vorgeschlagen, die Ausschüsse künftig mit 13 Mitgliedern (5 Sitze CDU, 4 Sitze SPD, 2 Sitze Bürger Direkt, 1 Sitz GALL und 1 Sitz Die Linke) zu besetzen. Bei dieser Vorgehensweise würde jede Fraktion in den Ausschüssen vertreten sein. In der Geschäftsordnung wäre dann in § 7 Abs. 1 die Zahl „11“ durch „13“ zu ersetzen.

Durch den Gemeinderat wurde einstimmig die Erhöhung der Sitze in den Ausschüssen auf 13 beschlossen.

Sodann wurde einvernehmlich von allen Ratsmitgliedern für die von der Verwaltung vorgeschlagene Ausschussbesetzung

- 5 Sitze CDU
- 4 Sitze SPD
- 2 Sitze Bürger Direkt
- 1 Sitz GALL
- 1 Sitz Die Linke

votiert. Das nach § 48 Abs. 2 notwendige Wahlverfahren brauchte aufgrund der erzielten Einigung nicht durchgeführt zu werden.

Die Fraktionen hatten bereits im Vorfeld zur Sitzung ihre Kandidaten für die Ausschüsse benannt.

Nach diesen Vorschlägen ergibt sich künftig folgende Ausschussbesetzung:

1. Haupt-, Finanz- und Personalausschuss

| | | |
|----------------------|---------------|-------------------------|
| Müller Norbert | CDU | |
| Palm Stefan | CDU | |
| Wagner Claudia | CDU | |
| Schmitt Hans-Joachim | CDU | |
| Becker Alfons | CDU | |
| Freudenreich Günter | SPD | |
| Scheid Stefan | SPD | |
| Traut Alfons | SPD | |
| Trenz Dietmar | SPD | |
| Buchmann Stefan | Bürger Direkt | |
| Schmitt Wolfgang | Bürger Direkt | |
| Selzer Joachim | GALL | |
| Fischer Dirk | Die Linke | |
| Doß Sebastian | FDP | als beratendes Mitglied |

2. Natur-, Umwelt- und Bauausschuss

| | | |
|--------------------------|---------------|--|
| Müller Norbert | CDU | |
| Hirtz Andreas | CDU | |
| Baltes Rudolf | CDU | |
| Kloster Renate | CDU | |
| Becker Alfons | CDU | |
| Braun Volker | SPD | |
| Graus Stefan | SPD | |
| Meiers Stefan | SPD | |
| Tost Roman | SPD | |
| Hauptenthal Markus | Bürger Direkt | |
| Leistenschneider Günther | Bürger Direkt | |
| Selzer Joachim | GALL | |
| Fischer Dirk | Die Linke | |

3. Kultur-, Jugend-, Familie-, Bildung- und Sozialausschuss

| | | |
|-----------------------|---------------|--|
| Palm Stefan | CDU | |
| Rauzeiser Friedhelm | CDU | |
| Weber Harald | CDU | |
| Jäger Franz-Josef | CDU | |
| Engstler Lieselotte | CDU | |
| Dewald Leo | SPD | |
| Graus Stefan | SPD | |
| Kondak Björn | SPD | |
| Schuhmacher Ralf | SPD | |
| Buchmann Stefan | Bürger Direkt | |
| Heyer Willi | Bürger Direkt | |
| Helfen Volkhard | GALL | |
| Di Vincenzo Salvatore | Die Linke | |

4. Rechnungsprüfungsausschuss

| | | |
|--------------------------|---------------|--|
| Müller Norbert | CDU | |
| Palm Stefan | CDU | |
| Wagner Claudia | CDU | |
| Schmitt Hans-Joachim | CDU | |
| Becker Alfons | CDU | |
| Freudenreich Günter | SPD | |
| Scheid Stefan | SPD | |
| Traut Alfons | SPD | |
| Trenz Dietmar | SPD | |
| Hauptenthal Markus | Bürger Direkt | |
| Leistenschneider Günther | Bürger Direkt | |
| Joachim Selzer | GALL | |
| Fischer Dirk | Die Linke | |

5. Werksausschuss „Abwasserwerk Gemeinde Losheim am See“

| | | |
|----------------|-----|--|
| Müller Norbert | CDU | |
| Hirtz Andreas | CDU | |

| | |
|---|---------------|
| Baltes Rudolf | CDU |
| Kloster Renate | CDU |
| Becker Alfons | SPD |
| Braun Volker | SPD |
| Graus Stefan | SPD |
| Meiers Stefan | SPD |
| Tost Roman | SPD |
| Hauptenthal Markus | Bürger Direkt |
| Leistenschneider Günther | Bürger Direkt |
| Helfen Volkhard | GALL |
| Fischer Dirk | Die Linke |
| 6. Werkausschuss „Eigenbetrieb Touristik, Freizeit und Kultur“ | |
| Palm Stefan | CDU |
| Raveiser Friedhelm | CDU |
| Weber Harald | CDU |
| Jäger Franz-Josef | CDU |
| Engstler Lieselotte | CDU |
| Dewald Leo | SPD |
| Graus Stefan | SPD |
| Kondak Björn | SPD |
| Schuhmacher Ralf | SPD |
| Buchmann Stefan | Bürger Direkt |
| Heyer Willi | Bürger Direkt |
| Helfen Volkhard | GALL |
| Di Vincenzo Salvatore | Die Linke |

Das Ratsmitglied der FDP, Sebastian Doß (besitzt gemäß § 30 Abs. 5 KSVG als Einzelmitglied keinen Fraktionsstatus) nimmt ohne Stimmrecht an den Sitzungen des Hauptausschusses teil.

Zu 6.: – Benennung der Mitglieder und ihrer Stellvertreter zur Unterzeichnung der Sitzungsniederschriften –

Gem. § 47 Abs. 4 KSVG sind die Niederschriften außer von dem Vorsitzenden und dem Schriftführer von mindestens 2 durch die Geschäftsordnung oder durch Beschluss des Gemeinderates bestimmten Mitgliedern zu unterzeichnen. § 23 Abs. 2 der Geschäftsordnung sieht vor, dass die zur Mitunterzeichnung bestellten Mitglieder vom Gemeinderat auf Vorschlag der Fraktionen für die Dauer seiner Amtszeit bestimmt werden, wobei eine Abberufung jederzeit möglich ist.

Zur Unterzeichnung der Niederschriften wird darüber hinaus je ein Stellvertreter bestimmt. In der abgelaufenen Amtszeit waren von der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion je ein Mitglied und ein Stellvertreter bestimmt.

Die CDU-Fraktion benannte das Ratsmitglied Norbert Müller und Stefan Palm als Stellvertreter und die SPD-Fraktion das Mitglied Volker Braun und Stefan Scheid als Stellvertreter für die Unterzeichnung der Niederschriften.

Der Gemeinderat stimmte diesen Vorschlägen einstimmig zu.

Zu 7.: – Festsetzung der Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Beigeordneten und Ortsvorsteher nach der AEOV in der Fassung vom 1. 12. 2008 –

Nach § 1 Abs. 2 der v. g. Verordnung wird die Höhe der Aufwandsentschädigung durch das zuständige Beschlussorgan (Gemeinderat) nach der voraussichtlichen Höhe des Aufwandes im Rahmen dieser Verordnung festgesetzt.

Nachstehend werden die gem. § 4 bzw. § 5 der Verordnung vorgesehenen Höchstsätze der Aufwandsentschädigungen wiedergegeben:

§ 4

Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Beigeordnete der Gemeinden

(1) Ehrenamtliche Beigeordnete, die den Bürgermeister ununterbrochen für einen längeren Zeitraum als drei Tage vertreten, erhalten für die Zeit der Vertretung eine Aufwandsentschädigung, die

| | | |
|------|-------------------|---------------|
| | | höchstens |
| bis | 10.000 Einwohner | 1.084,00 Euro |
| bis | 15.000 Einwohner | 1.345,00 Euro |
| bis | 20.000 Einwohner | 1.723,00 Euro |
| bis | 30.000 Einwohner | 1.790,00 Euro |
| bis | 40.000 Einwohner | 1.866,00 Euro |
| bis | 50.000 Einwohner | 1.907,00 Euro |
| bis | 60.000 Einwohner | 1.963,00 Euro |
| bis | 100.000 Einwohner | 2.393,00 Euro |
| über | 100.000 Einwohner | 2.965,00 Euro |

monatlich beträgt.

§ 5

Aufwandsentschädigung für Ortsvorsteher

(1) Ortsvorsteher erhalten eine Aufwandsentschädigung, die in Gemeindebezirken

| | | |
|------|-------------------|---------------|
| | | höchstens |
| bis | 1.000 Einwohner | 300,00 Euro |
| bis | 3.000 Einwohner | 400,00 Euro |
| bis | 5.000 Einwohner | 500,00 Euro |
| bis | 7.000 Einwohner | 570,00 Euro |
| bis | 10.000 Einwohner | 680,00 Euro |
| bis | 15.000 Einwohner | 800,00 Euro |
| bis | 20.000 Einwohner | 1.000,00 Euro |
| bis | 30.000 Einwohner | 1.050,00 Euro |
| bis | 40.000 Einwohner | 1.070,00 Euro |
| bis | 50.000 Einwohner | 1.100,00 Euro |
| bis | 60.000 Einwohner | 1.130,00 Euro |
| bis | 100.000 Einwohner | 1.360,00 Euro |
| über | 100.000 Einwohner | 1.680,00 Euro |

monatlich beträgt.

Für die abgelaufene Legislaturperiode hatte der Gemeinderat festgelegt, die Höchstsätze zu gewähren. Eine Anpassung der Aufwandsentschädigung erfolgte entsprechend der Änderung der Aufwandsentschädigung Verordnung zum 1. Januar 2009 durch Beschluss des Rates vom 2. April 2009, wobei auch die Einwohner mit Nebenwohnsitz in die Berechnung der Einwohner mit einbezogen wurden.

Durch den Fraktionsvorsitzenden der Fraktion Bürger Direkt wurde in der Sitzung vorgeschlagen, den Tagesordnungspunkt zu vertagen, da noch Beratungsbedarf bestand.

Für den Vorschlag der Vertagung wurde wie folgt abgestimmt: 24 Ja –, 2 Nein – Stimmen und 2 Enthaltungen.

Zu 8.: – Benennung von Vertretern der Gemeinde für die Mitgliederversammlung und den Beirat im Verein „Naturpark Saar Hunsrück“

Gem. § 6 Abs 1 der Satzung des Vereins „Naturpark Saar Hunsrück Saarland e.V.“ besteht die Mitgliederversammlung des Vereins aus den gesetzlichen Vertretern der Mitglieder (Bürgermeister). Aus ihren Vertretungsorganen entsenden neben den Landkreisen die Mitgliedskommunen einen weiteren Vertreter.

In der abgelaufenen Legislaturperiode wurde die Gemeinde neben dem Bürgermeister in der Mitgliederversammlung von dem Ratsmitglied Dietmar Trenz (SPD-Fraktion) und im Beirat von dem Ratsmitglied Franz Josef Jäger (CDU-Fraktion) vertreten.

Nachdem zwischenzeitlich im Jahre 2007 die Satzung geändert wurde, ist ein Vertreter in den Beirat, den es als Organ nicht mehr gibt, nicht mehr zu wählen.

Durch den Vorsitzenden der CDU-Fraktion wurde das Ratsmitglied Friedhelm Raveiser als Vertreter der Gemeinde und durch den Sprecher der SPD-Fraktion das Ratsmitglied Dietmar Trenz als dessen Stellvertreter für die Mitgliederversammlung des Natur-Park Saar-Hunsrück vorgeschlagen.

Bei 29 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wurden die Vorgeschlagenen durch den Gemeinderat benannt.

Zu 9.: – Benennung eines Vertreters der Gemeinde Losheim am See für den Gesamtvorstand der Villa Fuchs –

Die Gemeinde Losheim am See ist mit Wirkung vom 1. 1. 2001 nach vorheriger Beschlusslage des zuständigen Gremiums als Mitglied dem Kulturzentrum Villa Fuchs beigetreten.

Dem Gesamtvorstand der Villa Fuchs gehören neben u.a. den Bürgermeistern auch Vertreter aus den Reihen des Gemeinderates dem Gesamtvorstand an. Die Gemeinde Losheim am See entsendet ein Ratsmitglied in den Vorstand, dieses kann sich seinerseits vertreten lassen.

Letztmalig wurde in der Sitzung des Bildungsausschusses vom 21. 11. 2000 einstimmig das Gemeinderatsmitglied und gleichzeitig Erste Beigeordnete, Herr Günther Leistenschneider in den Vorstand entsandt.

Anlässlich der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates in der Legislaturperiode 2004/2009 wurde versäumt, einen Vertreter zu benennen und zu entsenden.

Für die Gemeinde Losheim am See war aus den Reihen des sich neu zusammensetzenden Gemeinderates, Legislaturperiode 2009/2014 eine Person als Beisitzer sowie dessen Vertreter für den Vorstand der Villa Fuchs zu benennen.

Schiedsleute der Gemeinde Losheim am See

Zuständig für die Ortsteile:

| | | |
|---|---------------------------------------|-----------------|
| Schiedsbezirk Bachem (Ortsteile Bachem und Rimlingen) | Ernst Orth Im Kromröder 32 | Tel. 2164 |
| Schiedsbezirk Bergen (Ortsteil Bergen) | Alex Lillig Im Eichenwäldchen 13 | Tel. 3880 |
| Schiedsbezirk Losheim (Ortsteile Losheim, Scheiden, Waldhölzbach) | Gabriele Thiery Wagnerbruch 6 | Tel. 922841 |
| Schiedsbezirk Rissenthal (Ortsteil Rissenthal) | Beate Tost Auf der Heide 1 | Tel. 06832/1515 |
| Schiedsbezirk Wahlen (Ortsteile Britten, Hausbach, Mitlosheim und Wahlen) | Michael Warken Dillinger Str. 52 a | Tel. 7138 |

Öko-Mobil

An folgenden Tagen können schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten am Öko-Mobil abgegeben werden.

| Ortsteil | Standplatz | Datum | Uhrzeit |
|---------------|-------------------------|--------------|-------------|
| Mitlosheim | Dorfplatz | 23. 07. 2009 | 8.30-8.50 |
| Waldhölzbach | Dorfplatz | 23. 07. 2009 | 9.00-9.20 |
| Scheiden | Feuerwehrgerätehaus | 23. 07. 2009 | 9.25-9.45 |
| Bergen | Dorfplatz | 23. 07. 2009 | 9.50-10.10 |
| Britten | Dorfplatz | 23. 07. 2009 | 10.15-10.55 |
| Hausbach | Am Bürgerhaus | 23. 07. 2009 | 11.00-11.20 |
| Bachem | Feuerwehrgerätehaus | 23. 07. 2009 | 11.25-11.45 |
| Rimlingen | Dorfplatz an der Kirche | 23. 07. 2009 | 11.50-12.10 |
| Losheim | Wertstoffhof | 23. 07. 2009 | 12.20-13.20 |
| Niederlosheim | Alte Schule/Marienstr. | 23. 07. 2009 | 13.25-13.45 |
| Wahlen | Sport- und Kulturhalle | 23. 07. 2009 | 13.50-14.30 |
| Rissenthal | Dorfplatz | 23. 07. 2009 | 14.40-15.00 |

Kreisverwaltung vorübergehend nicht erreichbar

In der Zeit von Freitag, dem 24. 7. 2009, 15.00 Uhr bis Samstag den 25. 7. 2009, 24.00 Uhr werden Umschalt- und Wartungsarbeiten an der Telefonanlage der Kreisverwaltung durchgeführt. Während der Arbeiten kann es zeitweise vorkommen, dass die Rufnummer 80-0 nicht erreichbar ist. In dringenden Fällen ist die Zentrale der Kreisverwaltung während dieser Zeiten unter der Telefonnummer 06861/74901 zu erreichen.

Landkreis Merzig-Wadern

Der Landkreis Merzig-Wadern stellt zum 1. 10. 2009 **einen Schulhausmeister/eine Schulhausmeisterin** bei der Gesamtschule Mettlach-Orscholz in Vollzeit ein. Der Schulhausmeister/die Schulhausmeisterin hat insbesondere folgende Aufgaben:

- Betreuung des Schulgebäudes und der Anlagen (z. B. tägliches Begehen, Feststellen und Beheben von Mängeln, Überwachung und Koordinierung der Gebäudereinigung),

- Betreuung von Veranstaltungen in der Schule (z. B. Fortbildungsseminare) auch in den Abendstunden,
- Öffnen und Schließen des Schulgebäudes vor bzw. nach dem Unterricht bzw. sonstigen Veranstaltungen,
- Bedienung und Wartung der Heizungsanlage, Energiekontrolle,
- Reinigung der Gehwege und des Schulhofes sowie ggf. Beseitigung von Schnee und Eis,
- Ausführung kleinerer Instandsetzungsarbeiten, insbesondere der elektrischen Anlagen,
- Begleitung und Überwachung von Bau- bzw. Reparaturarbeiten durch Handwerksbetriebe,
- Verwaltung von Gebrauchsgegenständen und Verbrauchsmaterialien,
- Überwachung der sicherheitstechnischen und der Unfallverhütungsvorschriften (z. B. Veranlassung der regelmäßigen Überprüfung der Feuerlöschgeräte),

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen eine Ausbildung in einem anerkannten Handwerksberuf, vorzugsweise eine Ausbildung zum/r Elektriker/-in, Elektroanlagenmonteur/-in oder Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, absolviert haben und sollten eine mehrjährige Berufserfahrung im erlernten Beruf besitzen. Im Bedarfsfalle (z. B. zur Krankheitsvertretung) müssen sie bereit sein, an anderen Schulen des Landkreises tätig zu werden. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über einen eigenen Pkw verfügen und bereit sein, diesen zu Dienstreisen einzusetzen.

Die Bezahlung richtet sich nach den tarifvertraglichen Bestimmungen (Entgeltgruppe 5 TVöD).

Der Landkreis Merzig-Wadern verfügt über einen Frauenförderplan. Frauen werden bei gleicher Qualifikation in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) werden bis zum **7. 8. 2009** erbeten an den Landkreis Merzig-Wadern, Bahnhofstr. 44, 66663 Merzig.

Übung der Bundeswehr

Die 3. Kompanie des Fallschirmjägerbataillons 261 in Lebach beabsichtigt, **am 22. 7. und 23. 7. 2009** mit 40 Soldaten und 4 Radfahrzeugen eine Gefechtsübung im Bereich Losheim am See, Schmelz, Bilsdorf und Lebach durchzuführen. Da bei der Übung auch Nachtmärsche geplant sind, wird auf die hieraus entstehenden Gefahren, insbesondere für den Straßenverkehr besonders hingewiesen. Die Bevölkerung und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis und Rücksicht gebeten.

Stellenausschreibungen

Stellenausschreibung des Ministeriums für Justiz, Arbeit, Gesundheit und Soziales

Vom 3. Juli 2009

Bei der Justizvollzugsanstalt Saarbrücken ist zum

1. September 2009 die Stelle

**einer Diplom-Sozialarbeiterin/eines Diplom-Sozialarbeiters
bzw. einer Diplom-Sozialpädagogin/
eines Diplom-Sozialpädagogen**

zu besetzen. Die Justizvollzugsanstalt Saarbrücken ist eine Anstalt des geschlossenen Vollzuges, in der zurzeit ca. 500 männliche erwachsene Straf- und Untersuchungsgefangene inhaftiert sind. Zudem sind im Erwachsenenbereich der Justizvollzugsanstalt Ottweiler ca. 80 Gefangene zu betreuen.

Ein Einsatz in folgenden Aufgabenbereichen ist möglich:

- sozialarbeiterische Betreuung der erwachsenen männlichen Strafgefangenen innerhalb des geschlossenen Regelvollzugs der Justizvollzugsanstalt Saarbrücken oder der Abteilung für Erwachsene in der Justizvollzugsanstalt Ottweiler
- Betreuung der Gefangenen in der sozialtherapeutischen Abteilung der Justizvollzugsanstalt Saarbrücken unter Einbindung in das dort bestehende Behandlungsteam im Rahmen des therapeutischen Behandlungskonzeptes.

Die Einstellung erfolgt in Vollzeitarbeit zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren. Bei Bewährung ist die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis möglich.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 9 TV-L.

Angaben über ehrenamtliche Tätigkeiten sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind **bis zum 31. Juli 2009** an das Ministerium für Justiz, Arbeit, Gesundheit und Soziales, – Abteilung Justiz und Maßregelvollzug –, Zähringerstraße 12, 66119 Saarbrücken, zu richten.

Nähere Informationen über die saarländischen Justizvollzugsanstalten können Sie unter www.justiz.saarland.de erhalten.

Stellenausschreibung

Beim Landesamt für Zentrale Dienste Amt für Bau und Liegenschaften in Saarbrücken ist im Bereich Baumaßnahmen Bund die Stelle **einer/eines Diplomingenieurin/Diplomingenieurs (FH) der Fachrichtung konstruktiver Ingenieurbau bzw. Tiefbau**

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet beinhaltet im Wesentlichen die Planung, Bauausführung und Projektleitung ziviler und militärischer Hoch- und Tiefbaumaßnahmen für alle Bedarfsträger des Bundes.

Die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten, aber auch zur Zusammenarbeit im Team sind erwünscht.

Im Rahmen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und der gesetzlichen Maßgabe, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereichs des bestehenden Frauenförderplans zu beseitigen, ist das Ministerium an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert. Bewerbungen von Teilzeitbeschäftigten werden berücksichtigt, soweit nicht dienstliche Gründe entgegenstehen.

Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe E 10 TV-L.

Die Beschäftigung ist aus organisatorischen Gründen zunächst auf zwei Jahre befristet; eine unbefristete Übernahme wird angestrebt.

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind schriftlich mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, beglaubigte Zeugnisabschriften, Beschäftigungsnachweise, Nachweise besonderer Qualifikation u. Ä.) unter Hinweis auf die Ausschreibung bis spätestens **4 Wochen nach Veröffentlichung** dieser Stellenausschreibung im Amtsblatt des Saarlandes zu richten an das

Ministerium der Finanzen

Abteilung A

Am Stadtgraben 6 – 8

66111 Saarbrücken.

Im Zusammenhang mit einer Bewerbung entstehende Kosten können nicht erstattet werden.

Stellenausschreibung der Universität des Saarlandes

Die Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät – Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels und Wirtschaftsrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung – der Universität des Saarlandes beabsichtigt, ab dem 1. Oktober 2009 die Stelle

**einer Wiss. Mitarbeiterin
bzw. eines Wiss. Mitarbeiters
in der Laufbahn des Akademischen Oberrates
im Beamtenverhältnis auf Zeit**

zu besetzen.

Neben den allgemeinen beamtenrechtlichen Regelungen sind die Voraussetzungen des Abs. 5 des Universitätsgesetzes zu erfüllen:

„...Zur Akademischen Oberrätin/Zum Akademischen Oberrat kann für drei Jahre ernannt werden, wer sich habilitiert hat; 41 Abs. 5 gilt entsprechend. Eine erneute Ernennung zur Akademischen Rätin/zum Akademischen Rat auf Zeit oder zur Akademischen Oberrätin/zum Akademischen Oberrat im Beamtenverhältnis auf Zeit ist unzulässig. Ein Eintritt in den Ruhestand mit Ablauf der Dienstzeit ist ausgeschlossen.“

Aufgaben:

– Selbständige Wahrnehmung von Lehrverpflichtungen und Durchführung von Lehrverpflichtungen aus dem Bereich Bürgerli-

ches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht in eigener Verantwortung

– Selbständiges Durchführen von Forschungsaufgaben im Bereich des Bürgerlichen Rechts, Handels und Wirtschaftsrechts in eigener Verantwortung

– Mitwirken an gemeinsamen Forschungsprojekten im Bereich des Bürgerlichen Rechts, Handels- und Wirtschaftsrechts mit Schwerpunkt im Bereich der gesetzlichen (Ausgleichs-) Schuldverhältnisse und des Personengesellschaftsrechts

– Prüfungstätigkeiten

Einstellungsvoraussetzungen:

zwingende Einstellungsvoraussetzungen sind:

Neben den allg. und speziellen beamtenrechtlichen Voraussetzungen ein abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium in Jura, qualifizierte Promotion und Habilitation (venia legendi im Bereich des Bürgerlichen Rechts, Handels- und Wirtschaftsrechts) oder Nachweis gleichwertiger wissenschaftlicher Leistungen.

Bewerberinnen/Bewerber mit folgenden Qualifikationsmerkmalen werden bevorzugt:

– Vertiefte, durch eine thematisch einschlägige Habilitationsschrift und weitere Veröffentlichungen nachgewiesene Kenntnisse aus dem Bereich der gesetzlichen Schuldverhältnisse

– Einschlägige Veröffentlichungen aus dem Bereich des Handels- und Gesellschaftsrechts

– Eine grundsätzliche dogmengeschichtliche Ausrichtung

– Schriftstellerische Erfahrungen auch im Bereich der Kommentarliteratur

– Eine breite Aufstellung auch im Bereich der Ausbildungsliteratur (Fallbearbeitungen)

– Ausgewiesene Erfahrungen in der selbständigen Durchführung auch großer Lehrveranstaltungen (Vorlesung, Übung)

– Ausgewiesene Erfahrungen im Prüfungsbereich.

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe des Frauenförderplanes eine Erhöhung des Anteils an Frauen in diesem Aufgabebereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen werden **bis 31. Juli 2009** unter Angabe der **Kennziffer W120** erbeten an:

Universität des Saarlandes

Prof. Dr. Dr. Dr.h.c. mult. Michael Martinek

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und

Wirtschaftsrecht,

Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung,

Direktor des Instituts für Europäisches Recht

Postfach 15 11 50

66041 Saarbrücken

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein und verzichten Sie auf Hefter o. ä.

Saarbrücken, den 30. Juni 2009

Stellenausschreibung der Universität des Saarlandes

Die Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät II – Physik und Mechatronik – der Universität des Saarlandes beabsichtigt, zum 1. Oktober 2009 die Stelle

**einer Wiss. Mitarbeiterin bzw.
eines Wiss. Mitarbeiters
als Akademische Rätin bzw. Akademischer Rat
im Beamtenverhältnis auf Zeit**

für die Dauer von 3 Jahren mit der Option auf Verlängerung um weitere 3 Jahre zu besetzen.

Neben den allgemeinen beamtenrechtlichen Regelungen sind die Voraussetzungen des 37 Abs. 5 Universitätsgesetz zu erfüllen:

(den vollständigen Text der Ausschreibung finden Sie unter: www.uni-saarland.de/stellen, Kz.: W123).

Aufgaben:

Die gesuchte Mitarbeiterin bzw. der gesuchte Mitarbeiter soll einen entscheidenden Beitrag leisten beim Aufbau und Ausbau der Kompetenz auf dem Gebiet der theoretischen Quantenoptik, insbesondere bei der Modellierung der Wechselwirkung von Atomen und Photonen für Quantennetzwerke. Mit einem hohen Maß an Eigeninitiative soll die neue Mitarbeiterin bzw. der neue Mitar-

beiter neue Forschungs- und Entwicklungsprojekte auf diesem Gebiet akquirieren, koordinieren und durchführen. Zudem werden eigenverantwortliches Engagement in der Lehre sowie das Ziel der persönlichen Weiterqualifikation durch eine Habilitation erwartet.

Zwingende Einstellungsvoraussetzungen sind:

neben den allg. und speziellen beamtenrechtlichen Voraussetzungen ein abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium im Fach Physik, eine qualifizierte Promotion auf dem Gebiet der Theoretischen Quantenoptik oder Nachweis gleichwertiger wissenschaftlicher Leistungen.

Bewerberinnen/Bewerber mit folgenden Qualifikationsmerkmalen werden bevorzugt:

Breit angelegtes physikalisches Wissen insbesondere in Quantenphysik und stochastischen Methoden in der Quantenoptik. Sehr gute Kenntnisse in der mathematischen Modellierung und Simulation von Quanten-Prozessen. Einschlägige wissenschaftliche Erfahrung im Bereich der Theorie von Laser-Kühlung und Resonanz-Fluoreszenz von gefangenen Ionen. Erfahrung im universitären Lehrbetrieb sowie in der Betreuung studentischer Arbeiten.

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe des Frauenförderplanes eine Erhöhung des Anteils an Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen werden **bis 31. Juli 2009** unter Angabe der **Kennziffer W123** erbeten an:

Universität des Saarlandes

Frau Professor Dr. Giovanna Morigi

Theoretische Physik

Campus E 2 6

66123 Saarbrücken

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein und verzichten Sie auf Hefter o. ä.

Saarbrücken, den 3. Juli 2009

Stellenausschreibung

Der Landesbetrieb für Straßenbau (LFS) in Neunkirchen ist zuständig für Planung, Bau, Erhaltung, Verkehrsabwicklung und Betrieb aller Autobahnen, Bundesstraßen und Landesstraßen im Saarland.

Für den Bereich Bau und Erhaltung von Straßen sucht der Landesbetrieb für Straßenbau zwei

Diplom-Ingenieure/innen (FH) Bauingenieurwesen

Das erste Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig folgende Arbeitsvorgänge:

- Vorbereitung und Abwicklung von Ingenieurleistungen nach HOAI,
- Erstellung von Ausschreibungsunterlagen für den Neubau und die Instandsetzung von Straßen
 - Erarbeitung von Bauabläufen,
 - Abstimmung der Bauarbeiten mit den Kommunen, Versorgungsträgern und sonstigen Dritten,
 - Erstellung von Bauvertragsunterlagen,
- Vergabe von Bauleistungen mit Angebotsprüfung, Aufklärungsverhandlungen und Vergabeentscheidung,
- Bauüberwachung von Straßenbaumaßnahmen mit Koordination des Bauablaufes, Abwicklung und Abrechnung der Bauleistungen,
- Nachtragsverhandlung und -abwicklung.

Der zweite Tätigkeitsbereich umfasst schwerpunktmäßig nachstehende Arbeitsvorgänge:

- Ausschreibung von Straßenbaumaßnahmen mit sehr hohem Schwierigkeitsgrad,
- Verhandlung, Ausarbeitung und Abwicklung von Ingenieurverträgen für die Ausschreibung und Bauüberwachung,
- selbständige Betreuung und Überwachung von Ingenieurbüros bei Ausschreibungsaufträgen mit hohem Schwierigkeitsgrad,
- Bauüberwachung von großen und technisch anspruchsvollen Straßenbaumaßnahmen mit
 - Koordination innerhalb der Baumaßnahme und mit anderen Projekten des Landesbetriebes,

- Bearbeitung von Grundsatzfragen der Straßenbautechnik.
- Für diese interessanten und verantwortungsvollen Aufgabengebiete suchen wir Bewerber/innen mit folgenden Voraussetzungen:
- abgeschlossenes Studium (FH) des Bauingenieurwesens, vorzugsweise Vertiefungsrichtung Straßenbau,
 - mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in der Bauvorbereitung und Bauleitung,
 - Erfahrung in der Bearbeitung von Kalkulationen und Nachträgen,
 - vertiefte Kenntnisse in VOB (B) und VOB (C),
 - Verwaltungskennntnisse,
 - Kostenbewusstsein, wirtschaftliche Denk- und Arbeitsweise,
 - sprachliche Gewandtheit in Wort und Schrift,
 - Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen,
 - teamorientierte und interdisziplinäre Denk- und Arbeitsweise,
 - Einsatzfreude, Engagement und Belastbarkeit,
 - Führerschein Klasse B und verfügbares Fahrzeug.

Es stehen eine Stelle der Entgeltgruppe 10 TV-L sowie eine Stelle bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L zur Verfügung.

Die Beschäftigung ist zunächst auf zwei Jahre befristet.

Eine vorzeitige unbefristete Übernahme wird jedoch seitens des Landesbetriebes für Straßenbau bei entsprechender Leistung und Eignung angestrebt.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und der gesetzlichen Maßgabe, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereiches des bestehenden Frauenförderplanes zu beseitigen, ist der Landesbetrieb für Straßenbau an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Die Angabe ehrenamtlicher Tätigkeiten ist erwünscht.

Für Rückfragen stehen Ihnen der Geschäftsbereichsleiter

3 – Bau und Unterhaltung, Herr Gunter Kreuzt, Tel. 06821/100-407, E-Mail: g.kreuzt@lfs.saarland.de, und der Fachbereichsleiter 32 – Straßenbau und Bauprogramme, Herr Wolfgang Sauer, Tel. 06821/100-504, E-Mail: w.sauer@lfs.saarland.de, gerne zur Verfügung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung im Amtsblatt des Saarlandes eine aussagekräftige Bewerbung an den Landesbetrieb für Straßenbau,

Fachbereich 11 – Personal und Organisation – Lindenallee 2 a, 66538 Neunkirchen.

Die eingereichten Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt; daher wird gebeten, auf die Übersendung von Bewerbungsunterlagen im Original (Zeugnisse, Bescheinigungen u. ä.) zu verzichten.

Wir gratulieren



Altersjubilare

Die Gemeinde Losheim am See gratuliert ihren Altersjubilaren recht herzlich zum Geburtstag:

Herrn Josef Laux, Losheim am See, OT Wahlen, Zum Langenbruch 4, geb. 31. 7. 1913

Frau Mathilde Ries, Losheim am See, OT Losheim, Weiherberg 1, geb. 27. 7. 1924

Herrn Lutwin Lehnen, Losheim am See, OT Waldhölzbach, Waldhölzbacher Straße 27, geb. 28. 7. 1924

Herrn Harry Zirnstein, Losheim am See, OT Losheim, Weiherberg 15, geb. 29. 7. 1929

Herrn Eduard Schmitt, Losheim am See, OT Niederlosheim, Wendalinusstraße 9, geb. 30. 7. 1928

Frau Maria Jakobs, Losheim am See, OT Scheiden, Hohe Tannen 7, geb. 30. 7. 1926

Frau Maria Langenfeld, Losheim am See, OT Hausbach, Langfeld 2, geb. 31. 7. 1926
 Frau Maria Trapp, Losheim am See, OT Bachem, Josefstraße 5, geb. 1. 8. 1924
 Frau Anna Thewes, Losheim am See, OT Losheim, Im Haag 151, geb. 1. 8. 1922
 Frau Clementine Oswald, Losheim am See, OT Niederlosheim, Auf Drei Eichen 34, geb. 1. 8. 1923
 Frau Ernestine Lehnen, Losheim am See, OT Rissenthal, Rissenthaler Straße 76, geb. 1. 8. 1926

Norbert Müller
 Erster Beigeordneter

Wichtige Adressen und Telefonnummern

AA-Meeting (Anonyme Alkoholiker)

Wann? — jeden Freitag, 19.15 Uhr
 Wo? — Evangelisches Gemeindezentrum in Merzig

ADS

Selbsthilfegruppe für Eltern von Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom-Kindern mit und ohne Hyperaktivität
 Infos: Elvira Biermann, Tel. 06861/88883.

Aids-/HIV-Beratung, HIV-Antikörpertest (kostenlos und anonym):

im Gesundheitsamt Merzig, Hochwaldstraße 44, Montag bis Freitag von 9.00 — 12.00 Uhr, Mo. — Do. von 13.30 — 15.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung.
Anmeldung unter: 06861/703320.

Aktion 3. Welt

Weiskirchener Str. 24, 66679 Losheim am See, Telefon 06872/9930-58, Fax: 9930-57, E-Mail: mail@a3wsaar.de, www.a3wsaar.de
Neue Öffnungszeiten für den Weltladen: Immer samstags von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Arbeiterwohlfahrt

Bereitschaftsdienst
Haus der Arbeiterwohlfahrt Merzig-Wadern
Kreisgeschäftsstelle und Beratungsdienste, Schankstr. 22, 66663 Merzig, Tel. 06861/9348-0, Fax: 06861/9348-11

Beratungsdienste:
 — Sozialpädagogische Familienhilfe
 — Schwangeren- und Sexualberatung
 — Prävention und Beratung/Suchtprävention
 — Betreuungsverein
 — Fachberatung für ältere und behinderte Menschen
 Die Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.

Bürozeiten:

Montag — Donnerstag, 8.00 bis 15.30 Uhr,
 Freitag: 8.00 bis 13.00 Uhr
 sowie Beratungstermine nach Vereinbarung. **Heinrich-Albertz-Haus**

Arbeiterwohlfahrt, Am Stadtwald 29 in 66663 Merzig
 Infotelefon: 06861/9374-0.

Fahrbarer Mittagstisch (Menümobil). Hausnotruf.

Bundeswehr

Sanitätsdienstlicher Bereitschaftsdienst der Bundeswehr für den Stadtverband Saarbrücken, Kreis Saarlouis, Kreis Merzig-Wadern, Kreis Trier-Saarburg und Stadt Trier
 Sanitätszentrum Merzig, Kaserne „Auf der Ell“, 66663 Merzig,
Telefon 0 68 61 / 7 98 30 13 oder 0 68 61 / 7 98 30 35.

Caritas

Sozialstation Hochwald, Merziger Str. 34, 66679 Losheim, Tel. 06872/504562, Fax: 06872/504586

Bürozeiten: Montag — Donnerstag, 8.00 — 12.00 u. 14.00 — 16.00 Uhr, Freitag 8.00 — 12.00 Uhr und nach besonderer Vereinbarung.

Unsere Angebote

- Grund- und Behandlungspflege
- Badehilfen
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflegehilfsmittelverleih
- Anleitung und Beratung
- Hauskrankenpflegekurse
- Gesprächskreis Pflegenden Angehörige
- Sterbebeistand in der Familie
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Unser Service

- Versorgung an 7 Tagen in der Woche — auch mehrmals am Tag
- 24-Std.-Bereitschaft

Zugelassen zu allen Krankenkassen

Caritas Kontaktzentrum für Demenz und Hospiz, Haustadt Tel. 06835/4022

- Stundenweise Betreuung von
- demenzkranken Menschen zu Hause
 - Hospizarbeit u. Sterbebegleitung

Deutsches Rotes Kreuz — Kreisverband Merzig-Wadern e.V.

Kreisgeschäftsstelle Losheimer Straße 18, 66663 Merzig Tel.: 06861/9349-0

Essen auf Rädern in Form von Tiefkühlkost
 Täglich heißer Mittagstisch
 Fahrdienst für Behinderte und Senioren
 Krankentransporte, Krankenfahrten sitzend, **Tel.: 06861/9349-18**
 Haushaltsnahe Dienstleistungen, **Tel.: 06861/9349-21**
 Hausnotrufdienst, **Tel.: 06861/9349-14**

Bereitschaft Losheim

Bereitschaftsleiter: **Leo Dewald, Tel.: 6295**
 Bereitschaftsleiterin: **Kuhn Kathrin, Tel.: 4768**
 Stellvertreter Bereitschaftsleiter: **Gubernator Herbert, Tel.: 7302**
 Stellvertreter Bereitschaftsleiter: **Epp Thomas, Tel.: 6612**

Donum Vitae e. V.

DONUM VITAE — Staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung — berät in allen Fragen des Schwangerschaftskonfliktes, bietet Paaren und Jugendlichen Beratung in Sexualfragen und steht jeder Frau — unabhängig von Nationalität, Alter und Religion — für eine „Betreute Anonyme Geburt“ zur Verfügung. Wir vermitteln Hilfe in finanziellen Schwierigkeiten. Die Beratung ist ergebnisoffen; auf Wunsch wird der Beratungsnachweis gem. § 219 StGB ausgestellt. Unsere Dienste sind kostenfrei. Termine können unter der **Telefonnummer 06861/912564** vereinbart werden. Persönlich sind wir montags von 13.00 — 17.00 Uhr und donnerstags von 9.00 — 13.00 Uhr anzutreffen. **DONUM VITAE** im Kulturzentrum Villa Fuchs in der Bahnhofstraße 25 in Merzig.

FZL Familienzentrum Losheim am See

Saarbrücker Straße 37, 66679 Losheim am See, Tel. 06872/5050714, info@familienzentrum-losheim.de
 info@familienzentrum-losheim.de

Persönlich sind wir am:

Dienstag, Mittwoch, Freitag, 13.00 — 16.00 Uhr
 Montag und Donnerstag, 9.00 — 16.00 Uhr sowie für Beratungen nach Vereinbarung telefonisch für Sie erreichbar.
 Das Familienzentrum Losheim am See ist die Zentrale Anlaufstelle in der Gemeinde Losheim am See für das vom Landkreis Merzig-Wadern initiierte Modellprojekt „Lebensweltorientierte und sozialraumbezogene Jugendhilfe“. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Jugendamtes (Allgemeiner Sozialer Dienst) sowie die

Jugendhilfe St. Maria und die Arbeiterwohlfahrt/SPN arbeiten im Sozialraumteam zusammen, das möglichst wohnortnah Familien, die im Sozialraum „Gemeinde Losheim am See“ leben, Beratung und Begleitung anbieten.

Wer kann sich an uns wenden?

- Eltern und Erziehungsberechtigte Personen
- Alleinerziehende
- Kinder und Jugendliche
- Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, Schulen und Betreuungseinrichtungen
- Ehrenamtliche in Vereinen und Verbänden

Unterstützung, Vermittlung und Beratung erhalten Sie bei:

- Erziehungsfragen und -problemen aller Art
 - Fragen zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen
 - Flexiblen und ambulanten Maßnahmen zur Erziehung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)
 - Der Wahrnehmung von Erziehungsaufgaben
- Die Beratung ist vertraulich, neutral und kostenlos.

Hilfezentrum Weierweiler

Sonderkindergarten — Tagesförderstätte — Frühförderung,
Tel. 06874/186830

Öffnungszeiten: 8.00 – 15.00 Uhr.

Kompetenzagenturen Landkreis Merzig-Wadern

erreichen – halten – stärken

Die Kompetenzagentur Landkreis Merzig-Wadern in Trägerschaft der Losheimer Arbeitsmarkthilfeinitiative e.V. für die Hochwaldkommunen Losheim am See, Wadern und Weiskirchen richtet ihr offenes Angebot an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 25 Jahren, welche tendenziell davon bedroht sind, den Schul- oder Berufsabschluss nicht zu erreichen bzw. ohne den Abschluss die Schule zu verlassen.

Ziel der Kompetenzagentur ist es, durch zusätzliche sozialpädagogische Hilfestellungen die Eingliederung in die Arbeitswelt und die soziale Integration Jugendlicher zu fördern und ihnen damit eine Chance auf eine berufliche Perspektive zu ermöglichen.

Ansprechpartner der Kompetenzagentur in Losheim für die Hochwaldkommunen Losheim am See, Wadern und Weiskirchen ist Nico Grünwald

Saarbrücker Str. 13 (Schlösschen)

Mobil.: 0160 – 38 67 931

E-Mail: kompetenzagentur@lai-losheim.de



Kreis-Senioren-Büro sowie Sozial- und Wohngeldamt des Landkreises

Für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Losheim am See besteht bei Fragen des persönlichen Hilfebedarfs rund ums Alter die Möglichkeit einer wohnortnahen Beratung. Ziel ist es, den älteren Menschen ein weitgehend selbstständiges und menschenwürdiges Leben zu Hause zu ermöglichen. Die Beratungsstelle des Kreissenorenbüros zeigt die Hilfemöglichkeiten auf und unterstützt Sie bei der Umsetzung. Beratung findet insbesondere zu folgenden Themenbereichen statt:

- Ambulante und stationäre Versorgung
- Pflegeversicherung
- Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflege
- Finanzierung von Hilfen
- Betreuung und Besuchsdienste
- Ehrenamtliches Engagement
- Hilfe bei Antragsstellungen
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Wohnraumberatung

Die Beratung ist vertraulich, neutral und kostenlos.

Die Sprechstunden des Kreissenorenbüros finden wöchentlich, jeweils **dienstags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr**, im Bürgerbüro im Schlösschen, Saarbrücker Str. 13, statt.

Neben dem v. g. Beratungsangebot des Kreissenorenbüros besteht auch die Möglichkeit, Anträge auf Wohngeld sowie Sozialhilfe nach dem SGB XII, d. h. Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundversicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u. sonstige Leistungen, zu stellen.

Kontakt

Frau Eva-Maria Labudde, Dipl.-Sozialpädagogin, Tel. 06872/609-164

Nach Vereinbarung finden nachmittags auch Hausbesuche statt. Informationen außerhalb der Sprechstunden des Landkreises erteilt auf Anfrage Frau Sabine Herrmann vom sozialen Bürgerbüro der Gemeinde Losheim am See, Tel. 06872/609-160.

Kreuzbund Merzig

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

Gruppenräume:

Bahnhofstr. 47 in Merzig (Gebäude der Caritas)

Tel.: 06861/74555, Di. – Fr. 19.30 – 22.00 Uhr

Kontakt: Werner Gasper, Tel. 06864/1623,
www.kreuzbund-merzig.com

Landkreis Merzig-Wadern

Ehrenamtörse

– Kontaktstelle für Vereine, Verbände, Initiativen, Selbsthilfegruppen und Menschen, die sich für andere oder eine gute Sache engagieren möchten

– individuelle Beratung und Unterstützung

– Vermittlung von Jobpatenschaften für Jugendliche, die einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz suchen

Landratsamt/Z: E12, Bahnhofstr. 44, 66663 Merzig-Wadern,

Tel.: 06861/80265, Fax: 06861/80335, E-Mail: H.Wilbois@merzig-wadern.de
Öffnungszeiten: Mo – Do 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Gleichstellungsstelle

Sprechzeiten der kommunalen Frauenbeauftragten Bernadette Schroeteler: montags — donnerstags von 10.00 — 14.00 Uhr.

Von den Sprechzeiten abweichende Termine sind jederzeit nach vorheriger Rücksprache möglich. Tel. 06861/80-320 oder 321, Landratsamt Merzig, Bahnhofstr. 44, Zimmer 119.

Die Gleichstellungsbeauftragte hat die Aufgabe, an der Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern mitzuwirken und bestehende Nachteile beseitigen zu helfen. Sie ist diesbezüglich sowohl für berufliche als auch für alle familiären Fragen zuständig. Sie bietet Veranstaltungen oder Kurse an, die die Situation von Familien in der örtlichen Gemeinschaft betreffen. Anmeldungen für Fortbildungskurse werden auch telefonisch entgegengenommen

Lebensberatung Merzig

Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des Bistums Trier, Fischerstraße 20, 66663 Merzig, Telefon 06861/3549 und 74847, Termine nach Vereinbarung

Lebenshilfe Merzig-Wadern

Trierer Str. 57, 66663 Merzig, Tel. 06861/2907, Fax 06861/74904

Zentrum für Menschen mit Behinderung, Frühförderung, Arbeitsstelle für Integrationspädagogik, Integrative Kindertagesstätte „Schneckenhaus“, Ambulante Hilfen zum selbstbestimmten Wohnen für Menschen mit Behinderung.

Bürozeiten: Montag — Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag — Donnerstag von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Termine nach Vereinbarung.

Losheimer Pflegedienst

Tel.-Nr. 06872/88123

Notargeschäftsstellen in Losheim

Notar Dr. Christian Baschab, 66679 Losheim am See, Streifstr. 1, „Galerie am Bahnhof“, Tel. 06872/6299, Fax 887309

Notar Dr. Werner Jung, 66679 Losheim am See, Saarbrücker Straße 24, Tel. 06872/888895, Fax 06872/888896

Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle des Caritasverbandes Saar-Hochwald e.V.

Die Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle bietet freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr einen Sprechtag im Sozialen Bürgerbüro der Gemeinde Losheim am See, Saarbrücker Str. 13, nach vorheriger Terminvereinbarung an.
Telefon: 06872/ 609 164 oder 06861/9397511

SOS-Kinderschutz und Beratung Saar

Hilfen für Kinder, Jugendliche und Eltern bei körperlicher, seelischer und sexueller Gewalt Prävention und Beratung für Fachkräfte, Karcherstraße 13, 66111 Saarbrücken, Tel. 0681/91007-0
Beratung im Kreis Merzig-Wadern: donnerstags, 14.00 bis 16.00 Uhr im Haus von „Jung hilft Alt“ des SOS-Kinderdorf Saar, Am Seffersbach 5 in Merzig, Tel. 06861/9329-19, in der übrigen Zeit werden die Anrufe per Rufumleitung nach Saarbrücken weitergeleitet.

Sozialverband VdK, Beratung und Vertretung in allen Fragen des Sozialrechts.

Kreisgeschäftsstelle Merzig-Wadern in Merzig, Friedrichstraße 7, Tel. 06861-2942 Mo-Fr. 8.00-12.00 Uhr, telefonische Terminvereinbarung erbeten.

Weißer Ring – Hilfe für Kriminalitätsoffer

Der Weiße Ring ist ein gemeinnütziger Verein, welcher Opfern von Kriminalität und Gewalt, die oft alleingelassen und hilflos sind mit Rat und Tat zur Seite steht.

Bundesweites Infotelefon und Opfer-Notruf
Regionalbüro Saarland

01803/343434
0681/67319
06874/579

Ehrenamtl. Mitarbeiterin D. Henz, Büschfeld,

Allgemeine Nachrichten

Gleichstellungsstelle des Landkreises Merzig-Wadern

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung

Jede Frau und jedes Mädchen kann sich wehren!

In Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendamt, Sachgebiet „Jugendarbeit“, bietet die Gleichstellungsstelle einen Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs nach Sunny Graff und Regina Speulta an.

Zielgruppe (Mädchen von 16 bis 18 Jahre)

Der Kurs findet für alle Mädchen unabhängig von Hautfarbe, Herkunft, Größe und Gewicht, körperlichen und geistigen Behinderungen, Religion und ihrer sexuellen Orientierung statt.

Kursinhalt

Der Kurs beinhaltet Information und Diskussion zur Auseinandersetzung mit der Gewalt gegen Frauen und Mädchen, Konfrontationstraining, körperliche Techniken und geistige Übungen. Durch Betrachtung vorhandener Informationen und Erfahrungen werden gesellschaftlich bedingte Gewaltstrukturen aufgedeckt und neu definiert. Gewalt ist kein individuelles Problem! Die Normalität der alltäglichen Gewalt kann durchbrochen werden, indem Frauen und Mädchen die Bereitschaft entwickeln, sich in jeder Situation zu wehren, in der sie nicht mit Respekt behandelt werden. Die dadurch veränderte Sichtweise erweitert die Handlungsstrategien, die man alleine oder gemeinsam im Alltag einsetzen kann. Im Konfrontationstraining werden Verhaltensweisen geübt, die gegen Grenzüberschreitung, alltägliche sexuelle und rassistische Übergriffe und Diskriminierungen jeglicher Art eingesetzt werden können. Körpersprachübungen und Rollenspiele vermitteln selbstsicheres Auftreten und sprachliche Möglichkeiten. Beim körperlichen Training werden Techniken erlernt, die es jeder Frau und jedem Mädchen ermöglichen, sich bei direkten körperlichen Angriffen sofort und effektiv zu verteidigen. Mentale Übungen fördern hierbei das Selbstvertrauen in die eigene Stärke.

Die Kombination von körperlichen Techniken mit psychischen

Grundlagen der Selbstbehauptung und Selbstverteidigung schafft die Voraussetzung, bedrohliche Situationen schon im Vorfeld einer körperlichen Auseinandersetzung abzuschwächen, sodass die Wahrscheinlichkeit eines körperlichen Angriffs verringert werden kann.

Der Kurs findet am 29. und 30. August 2009, jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr in der Turnhalle, Peter-Wust-Gymnasium in Merzig, Goethestr. 16 a, statt. Geleitet wird der Kurs von Ingrid Gödde, Diplom-Sozialarbeiterin und Trainerin. Die Gebühr beträgt 50,00 Euro und ist am ersten Kurstag zu entrichten. Anmeldungen sind bis 5. August per Telefon 06861/80-320 oder 06861/80-321 und per Mail b.schroeteler@merzig-wadern.de oder e.geilenkirchen@merzig-wadern.de möglich.

Malteser-Hilfsdienst e.V. Merzig

Erste-Hilfe-Seminar am Wochenende

Der Malteser-Hilfsdienst bietet für Bewerber aller Führerscheinklassen, speziell aber der Klassen C u. D, sowie für jeden anderen mit sehr begrenzter Zeit, ein Wochenendseminar in Erster Hilfe (8 Doppelstunden) an. Das nächste Seminar wird am Samstag und Sonntag, 25. – 26. 7. 2009, von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr in unserer Geschäftsstelle, Losheimer Str. 1, in Merzig durchgeführt. Wir bitten unbedingt um Anmeldung bis 10 Tage vor Seminarbeginn unter unserer Telefon-Nr. 06861/73000 oder www.malteser-merzig.de, da das Seminar erst ab 5 Teilnehmern durchgeführt wird. Dieses Seminar ist auch für Betriebshelfer (BG) gültig. Die Seminargebühren betragen zurzeit 33,00 €.

Der Knappschaftsälteste informiert

Knappschaft fördert Gesundheit

Neue Broschüre zu Präventionskursen erschienen. Die Knappschaft bietet unter dem Motto „Fit in die Zukunft“ attraktive Gesundheitskurse an.

Das Spektrum reicht von der klassischen Rückenschule über Herz-Kreislauf-Training und Stressbewältigung, bis hin zu Ernährungskursen.

Erfahrene Fachkräfte wie Physiotherapeuten, Sportlehrer und Ernährungsberater leiten die Kurse und stellen damit die hohen Qualitätsanforderungen des Gesetzgebers sicher.

Teilnehmen können alle, die etwas für ihre Gesundheit tun wollen, unabhängig davon, bei welcher Krankenkasse sie versichert sind. Für Mitglieder der Knappschaft bleibt die Teilnahme kostenfrei. Versicherte anderer Krankenkassen zahlen eine Kursgebühr.

Das aktuelle Angebot für das 2. Halbjahr 2009 ist in einer Broschüre zusammengefasst, die bei der Geschäftsstelle der Knappschaft in Saarlouis, Pavillonstr. 27, und beim Versichertenältesten Horst Haorig, Schulstr. 21, Weiskirchen, Tel.: 06876/594, erhältlich ist.

Eine telefonische Anforderung ist unter 0681/4002-1259 möglich.

Malteser-Hilfsdienst Nunkirchen

Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber

Der Malteser-Hilfsdienst Nunkirchen führt am Samstag, dem 1. 8. 2009, ein Seminar „Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“ durch. Das Seminar findet ab 13.00 Uhr in der Grundschule in Nunkirchen statt (Vordereingang, 2. Stock) und ist für die Führerscheinklassen A, B, M, T und L anerkannt. Die Seminargebühr beträgt 22,00 Euro. Die Anmeldung ist bei Seminarbeginn.

Verbraucherzentrale

Achtung Abzocker!

Neuer Ratgeber hilft Fallstricke zu erkennen

„Sie haben gewonnen“, „Gratis“ oder „Wichtig“ – mit solchen Schlüsselwörtern locken E-Mails zum Öffnen der elektronischen Post. Nicht selten wird der arglose Empfänger über Links dann auf kostenpflichtige Seiten geführt oder zum Anruf einer teuren 0900er-Nummer motiviert. Doch nicht nur im Internet, sondern auch an der Haustür, auf der Straße, am Telefon oder in Briefsendungen versuchen gewiefte Anbieter, Verbraucher zu überrumpeln oder in die Irre zu führen, um an deren Geld zu kommen. Der neue Ratgeber „Vorsicht Abzockel!“ der Verbraucherzentrale,

in der Reihe „Gut beraten“ erschienen, verschafft einen Überblick über gängige Methoden und Fallstricke. Denn obwohl Abzocker immer wieder neue kreative Wege suchen, sind die Maschen doch alle recht ähnlich. Von A wie Autowerbung bis Z wie Zeitschriftenabos werden die gängigsten Methoden vorgestellt. Wer schon in Fallen getappt ist, dem hilft der Ratgeber mit juristischem

Hintergrundwissen sowie Musterbriefen. Der Ratgeber „Vorsicht: Abzocke“ kann über die Verbraucherzentrale, Versandservice, Adersstraße 78, 40215 Düsseldorf, Tel.: 0211/3809-555, Fax: 0211/3809-235, E-Mail: publikationen@vz-nrw.de bestellt werden. Der Preis beträgt 4,90 Euro zuzüglich 2,00 Euro für Porto.

Mitteilungen für die Gesamtgemeinde

Schulnachrichten

Berufsbildungszentrum Merzig

66663 Merzig • Waldstraße 51, 66663 Merzig • Von-Boch-Str. 73

Einschulungstermine am BBZ Merzig

Alle neu gebildeten Klassen am BBZ Merzig werden grundsätzlich am ersten Schultag des neuen Schuljahres, Montag 24. August 2009, eingeschult. Ausnahme Fachoberschule Sozialwesen Klasse 11 (Donnerstag, 27. August 2009).

Die Klassen des technischen und des sozialpflegerischen Bereichs werden in der Schule Waldstraße, die Klassen des kaufmännischen Bereichs und des beruflichen Gymnasiums in der Schule Von-Boch-Straße aufgenommen.

Montag, 24. August 2009

Waldstraße

- 9.30 Uhr: Alle Auszubildenden im 1. Ausbildungsjahr Friseur, Elektroniker, Maler und Lackierer, Kfz-Mechatroniker Berufsgrundbildungsjahr BGJ)
Berufsgrundschule (BGS)
Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) / Produktionsschule Sozialpflegeschule Klasse 11
Fachoberschule Sozialwesen Klasse 12
- 10.00 Uhr: Fachoberschule Ingenieurwesen Klasse 11
Berufsfachschule für Haushaltsführung und ambulante Betreuung Unterstufe (HAB)
Sozialpflegeschule Klasse 10
Gewerbeschule Klasse 10
- 10.30 Uhr: Gewerbeschule Klasse 11
Fachoberschule Ingenieurwesen Klasse 12

Von-Boch-Straße

- 9.45 Uhr: Handelsschule Klasse 10
Alle Auszubildenden im 1. Ausbildungsjahr Industriekaufleute, Bürokaufleute, Verkäufer im Einzelhandel
- 10.15 Uhr: Fachoberschule Wirtschaft Klasse 11
10.45 Uhr: Fachoberschule Wirtschaft Klasse 12
11.00 Uhr: Oberstufengymnasium Gesundheit und Soziales Klasse 11
Oberstufengymnasium Berufliches Gymnasium Wirtschaft Klasse 11
- 10.30 Uhr: Oberstufengymnasium Gesundheit und Soziales, Klasse 12
Oberstufengymnasium Wirtschaft, Klasse 12

Donnerstag, 27. August 2009

Waldstraße

- 7.45 Uhr: Fachoberschule Sozialwesen Klasse 11
Für Rücksprachen stehen unsere Sekretariate zur Verfügung, die in der ersten und letzten Woche der Sommerferien erreichbar sind:
Tel.: 06861/939830 (Waldstraße) oder 06861/74137 (Von-Boch-Straße)

Peter-Wust-Gymnasium

1. Schultag am Peter-Wust-Gymnasium

Das neue Schuljahr beginnt am PWG am Montag, dem 24. 8. 2009, 8.00 Uhr, mit einer Messe in St. Peter für die Klassen 6 – 12.

Anschließend ist Unterricht in der Schule.

Um 8.00 Uhr versammeln sich die für die Klasse 5 neuangemelde-

ten Schüler/innen mit ihren Eltern in der großen Halle des PWG. Nach Bekanntgabe der Klasseneinteilung übernimmt für eine Stunde der/die Klassenlehrer/in die Betreuung der Kinder. Für alle übrigen Klassen und Kurse beginnt der Unterricht um 9.00 Uhr.

Wir wünschen allen einen guten Beginn im neuen Schuljahr.

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Losheim/Bachem/Rimlingen

für die Woche vom 23. 7. – 30. 7. 2009

Kath. Pfarramt St. Peter u. Paul

Weiskirchener Str. 11, 66679 Losheim; Tel. 06872 / 993066;
Fax: 06872/993064

Montag – Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr

E-Mail: pfarramt-losheim@gmx.de; peter-alt@gmx.de; KGQuirin@aol.com“)

Pfarrbrief online: www.losheim-aktuell.de

In den Sommerferien ist das Pfarrbüro nur vormittags geöffnet.

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 23. 7. – 30. 7. 2009

Donnerstag, 23. Juli

Losheim: 18.00 Uhr hl. Messe im Krankenhaus

Freitag, 24. Juli

Bachem: 19.00 Uhr hl. Messe
1. Jahrgedächtnis für Matthias Blaes u. Josef Mansion

Samstag, 25. Juli

Bachem: 13.30 Trauung der Brautleute Marco Kollmann u. Eveline Hoffmann

Rimlingen:

17.45 Uhr Vorabendmesse

Losheim:

19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 26. Juli

Bachem: 9.00 Uhr Hochamt
Losheim: 10.00 Uhr Hochamt – 1. Jahrgedächtnis für Adam Schmitt
14.30 Uhr Taufe der Kinder: Lena Riedel; Leonie Hubig u. Malou Maidrott
Mitlosheim: 10.30 Uhr Hochamt
3. Sterbeamt für Hans Paulus

Montag, 27. Juli

Losheim: 18.30 Uhr Volksrosenkranz
19.00 Uhr hl. Messe

Dienstag, 28. Juli

Losheim: 8.00 Uhr hl. Messe
19.00 Uhr Anbetung der Göttlichen Barmherzigkeit

Rimlingen: 19.00 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 29. Juli

Mitlosheim: 19.00 Uhr hl. Messe

Angebote der Seelsorgeeinheit

Vorankündigung: am 20. September in Rappweiler

Beginn: 10.30 Uhr Familiengottesdienst in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Rappweiler

Ende: 17.30 Uhr

Anmeldung ab 24. August

Waderner Tafel: Nächster Sammeltermin für haltbare Lebensmittel ist der 25./26. Juli in unseren Pfarrkirchen!

Rimlingen

Sprechstunde: In den Ferien sind dienstags keine Sprechstunden

Bachem Hallo Kids

Wie versprochen nähere Infos zum Programm:

- am 5. August treffen wir uns um 13.30 Uhr am Parkplatz an der Kirche, um zur Fellenbergmühle zu fahren. Dort machen wir eine Führung und in Bachem wieder angekommen werden wir im Pfarrgarten grillen. Unkostenbeitrag: 1,50 Euro.
- am 12. August wird Ruth Pauken von 10.00 – 12.30 Uhr mit euch im Pfarrsaal filzen. Unkostenbeitrag: 4,00 Euro
- am 19. August bieten wir wieder eine Filmnacht im Pfarrsaal an. Treffen 20.30 Uhr, zuerst werden wir eine Wanderung machen, im Anschluss kochen wir und werden uns Filme ansehen. Ende ist am nächsten Morgen gegen 9.00 Uhr nach dem Frühstück. Unkosten: 4,00 Euro.

Anmeldung für alle Aktivitäten im Pfarrbüro Losheim (vormittags!)

Pfarreiengemeinschaft Britten – Waldhölzbach mit Bergen, Hausbach und Scheiden

Gottesdienste vom 22. 7. 2009 bis 29. 7. 2009

Pfarrer: Hans-Jürgen Bier

Gemeindereferentin: Frau Johanna Mauch

Öffnungszeiten: Pfarrbüro Britten

dienstags: von 9.00 bis 12.00 Uhr

donnerstags: von 15.00 bis 17.00 Uhr

oder Termine nach tel. Vereinbarung

Telefon: 06872/2214

Fax: 06872/887302

E-Mail: Pfarramt.Britten@t-online.de

Gottesdienstordnung 22. Juli bis 28. Juli 2009

Donnerstag, 23. Juli 2009

Britten: Pfarrbüro geschossen

Britten: 16.30 Uhr hl. Messe im Wohnstift

Samstag, 25. Juli 2009

Britten: 19.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 26. Juni 2009

Scheiden: 9.00 Uhr hl. Messe

Waldhölzbach: 10.30 Uhr hl. Messe

Montag, 27. Juli 2009

Hausbach: 9.00 Uhr hl. Messe

Dienstag, 28. Juli 2009

Waldhölzbach: 9.00 Uhr hl. Messe

Pfarreiengemeinschaft Wahlen/Niederlosheim/Rissenthal

Kath. Pfarramt St. Helena Wahlen

Dillinger Straße 5, 66679 Losheim am See-Wahlen,

Tel. 06872/2374, Fax 06872/9219782

E-Mail: pfarramt.wahlen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wahlen: Montag – Donnerstag von 8.00 – 12.30 Uhr

Sprechzeiten im Pfarrbüro Niederlosheim: Dienstag von 10.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste am Wochenende:

Pfarrkirche St. Helena Wahlen

Samstag, 25. 7. 2009

18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 26. 7. 2009

8.00 Uhr Hochamt

Pfarrkirche St. Hubertus Niederlosheim

Sonntag, 26. 7. 2009

8.45 Uhr Hochamt

Pfarrkirche St. Blasius Rissenthal

Sonntag, 26. 7. 2009

10.00 Uhr Hochamt

Bistumswallfahrten 2009

Für die Bistumswallfahrt 2009 nach Lourdes sind noch Plätze frei und Anmeldungen möglich.

Die Wallfahrt nach Israel ist ausgebucht.

Die Wallfahrt mit Krankenbeteiligung nach Lourdes wird als Zugreise (1. bis 8. September) und als Flugreise (2. bis 7. September) angeboten.

Geistliche Leitung: Weihbischof Robert Brahm und Pfarrer Joachim Waldorf.

Zum Programm gehören eine Messe in der Kirche St. Bernadette, in der Rosenkranzbasilika und eine Messe mit Krankensalbung, eine Internationale Messe in der unterirdischen Basilika Pius X., tägliche Sakramentsprozession und Lichterprozession.

Bei Fragen zum Programm oder Preisen wenden Sie sich bitte an das Bischöfliche Generalvikariat, Abt. 1.1 – Pastorale Felder „Pilgerreisen des Bistums“, Doris Fass, Tel. 0651/7105-592; pilgerreisen@bistum-trier.de.

Evangelische Kirchengemeinde Wadern-Losheim

Gottesdienste

So., 26. 7. 2009: 9.00 Uhr Wadern und 10.30 Uhr Losheim. Pfarrer Tillman.

Termine

Konfirmanden Wadern und Losheim: In den Ferien findet kein Konfirmandenunterricht statt.

Ökum. Café im Juli: Wie besprochen treffen wir uns am Mi., 29. 7. 2009, um 14.00 Uhr am Gemeindehaus in Wadern zur Abfahrt an die Harteichhütte in Wadrill. Rückfahrt ca. 18.00 Uhr. Gute Laune und Fröhlichkeit erwünscht.

Chorprobe: Mi., 29. 7., 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Wadern.

Pfarrer Thomas Tillman erreichen Sie unter Tel. 06872/1600 oder im Pfarrhaus in Losheim, Im Haag 63a.

Das **Gemeindebüro** ist Montag, Mittwoch und Freitag von 9.00 – 11.30 Uhr besetzt. Außerdem dienstags in der Zeit von 15.00 – 17.00 Uhr. Tel. 06871/2006 und Fax 06871/8154.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Hilbringen, Mechnerer Straße 35

Donnerstag, 23. 7. 2009

19.00 Uhr Bibelgesprächskreis – Der Brief des Paulus an die Gemeinde in Ephesus.

Sonntag, 26. 7. 2009

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergruppen.

Zu Pfadfindergruppen, Teenkreis und Hauskreis gibt es Infos unter 06861/72579

Sonstige Religionsgemeinschaften

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Merzig, Am Tierpark, Tel.: 06861/88386

Sonntag, 26. 7. 2009

9.30 Uhr Öffentlicher Vortrag: „Gebete, die von Gott erhört werden.“

10.10 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms vom 15. 5. 2009: „Die Engel – Geister für den öffentlichen Dienst.“

Donnerstag, 30. 7. 2009

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Blutfaktionen und bei Operationen verwendete Verfahren.“

19.30 Uhr Theokratische Predigtunterricht, Lehrkurs für Verkündiger des Wortes Gottes, u. a. „Wer ist dein Gott?“

20.05 Uhr Dienstzusammenkunft, Ansprachen und Demonstrationen über die praktische Anwendung von Gottes Wort, u. a. „Jehova jeden Tag preisen.“

Königreichssaal Wadern-Nunkirchen, Klosterstraße 25

Sonntag, 26. 7. 2009

10.00 Uhr Öffentlicher Vortrag: „Wir Christen sorgen uns um unsere Mitmenschen.“

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms (Thema wie Merzig)

Freitag, 31. 7. 2009

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium

19.30 Uhr Theokratische Predigtunterricht

20.05 Uhr Dienstzusammenkunft

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen. Internet: www.jehovaszeugen.de

Politische Parteien

DIE LINKE – Kreisverband Merzig-Wadern

Kreisvorstandssitzung DIE LINKE

Die Partei DIE LINKE lädt für Montag, 27. Juli 2009, zur Kreisvorstandssitzung ein. Tagungsort ist in Mettlach, in Joe's Fifties, in der Brittener Str. 62 (Nähe Freibad). Die Sitzung, die öffentlich ist, beginnt um 18.00 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem weitere geplante Gründungen von Ortsverbänden und Aktivitäten im Wahlkampf. Politisch Interessierte sind herzlich eingeladen.



Losheimer Arbeitsmarktinitiative e.V.

Losheimer
Arbeitsmarktinitiative e. V.

der Secondhand-Elektroladen in Losheim

Weiskirchener Str. 26, 66679 Losheim am See,
Tel. 06872/887349

Der günstige Laden für jedermann



Der Laden bietet Beschäftigung und Qualifizierung für arbeitslose Menschen. Gebrauchte Gegenstände werden nicht mehr entsorgt, sondern weiter verwendet und entlasten so die Umwelt. Gerne nehmen wir Ihre gut erhaltenen Haushaltsgegenstände aller Art entgegen. **Tragen auch Sie einen Teil zur Verwirklichung des Projekts bei.**

Öffnungszeiten:

Mo + Di 9.00 Uhr – 16.00 Uhr Do + Fr 9.00 – 16.00 Uhr
Mi 9.00 Uhr – 13.00 Uhr Samstag geschlossen

Kreisagentur für Arbeit und Soziales



Bundesagentur für Arbeit



Landkreis Merzig-Wadern

Vereine und Verbände Gesamtgemeinde

AG Mitlosheim

Rittscheid-Hütte in Mitlosheim (Richtung Niederlosheim)

Die Rittscheid-Hütte ist Start und Ziel des neuen Premium-Wanderweges „Panorama-Georgi-Weg“.

Für Wander- und Naturfreunde ist unsere Hütte geöffnet:

Mittwochs und freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstags von 13.00 bis 19.00 Uhr

Sonntags von 11.00 bis 19.00 Uhr

Während der Öffnungszeiten werden diverse Getränke, Kaffee und Kuchen, sowie Schinken- und Käsebröte angeboten.

Für Gruppen ab 6 Personen, Wandergruppen, Schulklassen etc. öffnen wir auch in der Woche. Bei Voranmeldungen können Speisen nach Wunsch angeboten werden. Grillmöglichkeit ist an der Hütte vorhanden. Anfragen hierfür sowie für Anmietung von privaten Feierlichkeiten bei Herrn Otto Fuhrmann, Tel. 06872/3906 oder mobil 0152/03982598.

JFG „Grüner Kreis“ – Saarschleife

www.jfggruenerkreis.mx35.de

Ergebnisse:

A1-Jugend (Testspiele):

JFG Saarschleife – JFG Hochwald Losheim, 2:2

JFG Saarschleife – SG Beckingen/Honzrath, 8:1

JFG Saarschleife – B-Jugend 1. FC Saarbrücken, 2:1

JFG Saarschleife – 1. Mannschaft SV Saar 05 Saarbrücken, 2:0

JFG Saarschleife – A-Jugend-Auswahl Völklingen-Warndt, 7:0

Vorschau:

A1-Jugend:

Samstag, 25. Juli: Testspiel in Brotdorf (Aktiven-Sportfest) gegen 1. Mannschaft SpVgg Merzig. Anstoß: 15.00 Uhr.

B1-Jugend:

Trainingsauftakt am Montag, 3. August, 17.30 Uhr, in Bachem.

B2-Jugend:

Trainingsauftakt am Montag, 3. August, 17.30 Uhr, in Bachem

C1-Jugend:

Mittwoch, 29. Juli: Testspiel in Brotdorf gegen SSV Pachten. Anstoß: 17.30 Uhr

Junioren-Fördergemeinschaft Hochwald Losheim e.V.

www.hochwald-losheim.de

Ergebnisse Vorbereitungsspiele

Sonntag, 19. Juli 2009 (in Mitlosheim)

A-Junioren JFG Hochwald Losheim – B-Junioren JFG Saarschleife, 2:5

Torschützen: David Schommer, Alexander Orth

Montag, 20. Juli 2009 (in Waldhölzbach)

A-Junioren JFG Hochwald Losheim – SG Schoden/Ockfen/Irsch (Spiel fand nach Redaktionsschluss statt. Ergebnis in der nächsten Ausgabe!)

Trainingsstart der A-Junioren

In dieser Woche beginnt für die A-Junioren (A1 und A2) der JFG Hochwald Losheim die eigentliche Vorbereitung auf das Spieljahr 2009/10. Trainer Karl-Heinz Roßler lädt die A-Jugendlichen für den heutigen Mittwoch, 22. Juli 2009, um 19.30 Uhr, auf den Sportplatz nach Wahlen ein.

Weitere Trainingstermine:

Freitag, 24. Juli 2009, um 19.30 Uhr in Niederlosheim

Montag, 27. Juli 2009, um 19.30 Uhr in Wahlen

Zu allen Trainingseinheiten sind Schuhe für Hartplatz und für Rasenplatz mitzubringen! Wer verhindert ist, melde sich bitte bei Trainer Karl-Heinz Roßler, Tel.-Nr. 06587/992646 bzw. 0173/3454772, ab.

Nächstes Vorbereitungsspiel

Mittwoch, 29. Juli 2009 (in Mitlosheim)

19.30 Uhr A-Junioren JFG Hochwald Losheim – 1. Ma SG Scheiden/Mitlosheim

Spiel v. Sonntag, 19. 7. 2009

B-Junioren:

JFG Hochwald Losheim 1 – SV Hasborn, 5:5

Tore: 2x Yannick Schmitt, Fabian Röder, Niklas Kratz, Christopher Seibel

C-Junioren:

JFG Hochwald Losheim 1 – JFG Hochwald Losheim 2, 5:0

Tore: 3x Jannik Mussler, Björn Weber, Christoph Rauls

Spiele der Woche:

Sonntag, 26. 7. 2009

D1-Junioren:

Turnier in Piesbach:

Es finden bei diesem Turnier sowohl Feldspiele als auch Big Table-Soccer statt.

12.40 – 12.45 Uhr SG Nalbach-Piesbach – JFG Hochwald Losheim 1 (Big Table-Soccer)

12.50 – 13.00 Uhr SG Nalbach-Piesbach – JFG Hochwald Losheim 1

13.10 – 13.15 Uhr SV Hülzweiler – JFG Hochwald Losheim 1 (Big Table-Soccer)

13.35 – 13.45 Uhr SV Hülzweiler – JFG Hochwald Losheim 1
 14.05 – 14.10 Uhr FV Schwarzenholz – JFG Hochwald Losheim 1 (Big Table-Soccer)
 14.20 – 14.30 Uhr FV Schwarzenholz – JFG Hochwald Losheim 1

C1-Junioren:

15.00 Uhr JFG Hochwald Losheim 1 – JFG Saar-Halberg 1 (Mitlosheim)

Training:

Das Training der C2-Jugendspieler Jahrgang 96 mit den Trainern Aslan Lokmann und David Grünewald findet dienstags und donnerstags um 18.00 Uhr in Rappweiler statt.

B-Jugend:

Trainingstermine für die laufende Woche:

Freitag, 24. 7. 2009, 18.30 Uhr

Montag, 27. 7. 2009, 18.30 Uhr

Mittwoch, 29. 7. 2009, 18.30 Uhr

Die Trainingseinheiten finden für alle B-Jugendspieler auf dem Sportplatz in Losheim statt.

Fahrgemeinschaftsbörse Losheim am See

Die Gemeinde Losheim am See bietet laufend im Amtsblatt und im Internet (www.losheim.de) eine kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse an. Durch diese Serviceleistung soll es interessierten Bürgerinnen und Bürgern ermöglicht werden, mithilfe einer kostenlosen Veröffentlichung eine Fahrgemeinschaft zu gründen. Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung Losheim am See zurücksenden. Neben den Angaben zur Fahrgelegenheit wird lediglich die Telefonnummer mit veröffentlicht, damit eine direkte Kontaktaufnahme möglich ist.

Fahrgemeinschaftsbörse Losheim am See

Name:**Vorname:****Wohnort:****Telefon:****Fax:****E-Mail:****Suche****Biete****Fahrgelegenheit****(Zutreffendes bitte ankreuzen)****von:****nach:****Abfahrtszeit:****Uhr****Rückfahrzeit:****Uhr****Wochentage:**

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die Gemeindeverwaltung Losheim am See, Merziger Str. 3, 66679 Losheim am See, Fax: 06872-609-180, oder Angaben per Mail an gemeinde@losheim.de

Aktuelle Fahrgelegenheiten

B = Biete S = Suche SB = Suche/Biete

SB von Losheim nach Trier, Abfahrtszeit 7.10 Uhr, Rückfahrtszeit 17.10 Uhr, Mo, Di, Mi, Do, 06872-887212

SB von Losheim nach Saarlouis, Abfahrtszeit 6.45 – 7.30 Uhr, Rückfahrtszeit 15.45 – 17.00 Uhr, Mo – Fr, 06872-9221266 oder 0178-8362714

SB von Bachem nach Luxemburg (Gasperich), Abfahrtszeit 6.20 Uhr, Rückfahrtszeit 17.00 Uhr (freitags 16.00 Uhr), Mo – Fr, 06872-888542 oder 0151-50431943

SB von Bergen nach Trier, Abfahrtszeit ca. 6.20 Uhr, Rückfahrtszeit ca. 16.10 Uhr, Mo – Fr, 06872-920386

B von Losheim (Carl-Dewes-Platz) nach Lebach, Abfahrtszeit 7.30 Uhr, Mo und Mittwoch, 0163-4056889

S von Losheim nach Püttlingen (Knappschafts-KH), Abfahrtszeit 6.30 Uhr, Rückfahrtszeit 16.15 Uhr, Di und Do, 0163-4056889

B von Bachem nach Saarbrücken, Mainzer Str., Abfahrtszeit 5.40 Uhr, Rückfahrtszeit 15.30 Uhr, an 5 Wochentagen, 06872 4748

SB von Losheim-Bergen nach Kell am See, Abfahrtszeit 8.00; Rückfahrtszeit 18.00 Uhr, an 4 Wochentagen, 06872-920386

S von Losheim-Britten nach Weiskirchen, Abfahrtszeit 7.15 Uhr; Rückfahrtszeit 13.30 Uhr, Mo – Fr, 06872-887525

SB von Losheim nach Saarbrücken, Südring 2F; Abfahrtszeit Frühschicht 4.30 Uhr, Mittagsschicht 12.30 Uhr; Rückfahrtszeit Frühschicht 13.45/14.00 Uhr, Mittagsschicht 21.45/22.00 Uhr; Mo – Fr; 06872-922092

SB von Freisen nach Losheim; Abfahrtszeit 6.15 Uhr; Rückfahrtszeit 16.30 Uhr; Mo – Fr; 06855-1238

SB von Mitlosheim nach Saarbrücken; Abfahrtszeit 8.00, 9.30, 12.45; Rückfahrtszeit 17.30, 19.00, 22.15; an 5 Wochentagen; 06872-88650

SB von Losheim am See nach Saarlouis, Abfahrtszeit 6.00 Uhr, Rückfahrtszeit 16.30 – 17.00 Uhr, Mo – Fr, 0151-15282039

www.losheim.de

Ortsteile

Bachem



Ortsvorsteher: Stephan FRANK Tel. 88 85 79
 Naturschutzbeauftragter: Herbert THIERY Tel. 79 89

Mitteilung des Ortsvorstehers

Fundsache

In der Willibrordstraße ist gegenüber dem Friedhofseingang eine Wasserschildkröte gefunden worden. Ebenfalls wurde ein Schlüsselbund mit einem daran befestigten grünen Stofftier abgegeben. Die Verlierer können sich bei mir melden.

Stephan Frank
 Ortsvorsteher

Kirchenchor

An alle aktiven und inaktiven Mitglieder:

Einladung zum Vereinsausflug

Unser Vereinsausflug führt uns dieses Jahr nach Speyer.

Termin: Sonntag, 30. 8. 2009

Abfahrt: ab Bahnhof Merzig um 7.29 Uhr

Zu diesem Ausflug sind alle aktiven Sänger mit Familie und inaktiven Mitglieder recht herzlich eingeladen. Für Inaktive und Kinder wird ein Unkostenbeitrag von 15 € erhoben.

Programm:

Ankunft um ca. 10.00 Uhr. Möglichkeit zum Dombesuch. Ca. 12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen. Ca. 14.00 Uhr Besuch von Sea-Life (Unterwasserwelt). Ca. 18.00 Uhr Rückreise. Ankunft gegen 21.00 Uhr in Merzig.

Anmeldungen bitte bis 10. 8. 2009 bei der 1. Vorsitzenden Claudia Beyer, Tel. 06872/5927.

Motorsportfreunde

Ergebnisse der Rallye Lebacher Land vom 4. 7. 2009

Die Rallye lief für unsere Teams, die vom Verein antraten, nicht so erfolgreich. Die Teams Ludwig/Herrmann, Reiland/Reiland, Gräff/Brück, Fritz/Lermen und Steffen/Becker mussten der schwierigen Strecke Tribut zollen und schieden vorzeitig aus. Das Team König/Knapp erreichte das Ziel mit dem 43. Gesamtplatz und dem 2. Platz in seiner Klasse. Das Team Wagner/Mohm machte einen guten Einstand mit dem neuen Peugeot 306 S16 und wurde 19. im Gesamtklassement und belegte den 5. Klassenplatz in der stark besetzten Klasse F05. Gesamtsieger wurde das Team Noller/Walz im Mitsubishi EVO 8. Von den 76 gestarteten Teilnehmern erreichten 56 Teams das Ziel in Lebach.

Obst- und Gartenbauverein

Neuer Vorstand wurde gewählt

In der Jahreshauptversammlung am Sonntag, dem 14. Juli 2009, im Gasthaus „Willibrord Stuben“, wurde folgender Vorstand gewählt:

Vorsitzender: Alfred Loth
 stellvertretender Vorsitzender und Kelterwart: Michael Scheid
 1. Kassierer: Gertrud Fox
 2. Kassierer: Harald Fox
 Organisationsleiter und Schriftführer: Rosi Oswald
 Beisitzer: Harald Hoffmann

Liebe Mitglieder:

Wir haben das Kassieren des Vereinsbeitrages auf Bankeinzug umgestellt, da eine Hauskassierung nicht mehr möglich war. Von einigen Mitgliedern fehlt uns jedoch noch die Einzugsermächtigung über den Jahresbeitrag von € 3,50. Entsprechende Formulare bringen wir Ihnen gerne vorbei. Sie können diese auch bei der Volksbank, Filiale Bachem, erhalten und dort wieder abgeben.

SG Bachem-Rimlingen

Die nächsten Spiele

Freitag, 24. 7. 2009

18.30 Uhr SG Bachem-Rimlingen 1 – SC Gresaubach (Saarlandliga), in Brotdorf

Samstag, 25. 7. 2009

17.20 Uhr SG Bachem-Rimlingen 3 – SG Bachem-Rimlingen 1, Amtspokal in Rimlingen.

Die weiteren Spiele siehe Spielplan im vorderen Teil.

Arbeitseinsatz aufgrund Gemeindepokalturnier

Am kommenden Wochenende wird das Fußball-Gemeindepokalturnier der Gemeinde Losheim am See auf dem Rimlinger Sportplatz ausgetragen.

Zur Vorbereitung der Sportanlage sind folgende Arbeitseinsätze geplant:

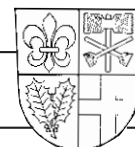
Mittwoch, 22. 7. 2009, 18.00 Uhr,
 Donnerstag, 23. 7. 2009, 18.00 Uhr,
 Freitag, 24. 7. 2009, 15.00 Uhr und
 Samstag, 25. 7. 2009, 9.00 Uhr.

Wir bitten um Unterstützung durch unsere Mitglieder, Freunde und Gönner bei den vorgenannten Arbeitseinsätzen und an den beiden Turniertagen.

Parkplätze

Da an beiden Turniertagen mit erhöhtem Aufkommen von Fahrzeugen zu rechnen ist und nur eingeschränkt Parkplätze zur Verfügung stehen, werden die Besucher aus Rimlingen und Bachem gebeten, die Veranstaltung möglichst ohne Pkw zu besuchen.

Britten



Ortsvorsteher: Günter LUDWIG Tel. 68 30
 Naturschutzbeauftragter: Horst EHRlich Tel. 21 36

Energie Naturdorf

Exkursion zu Biomasse-Heizungsanlagen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Am Freitag konnten wir mit interessierten Bürgern aus Britten die Besichtigung von 4 Biomasse-Heizungsanlagen durchführen. Die Gemeinde war ebenfalls durch einen Mitarbeiter des Umweltamtes vertreten.

Die besichtigten Hackschnitzelheizungsanlagen erzeugen Heizleistungen zwischen 750 und 2.600 kW, zusätzlich werden diese Anlagen für die Abdeckung von Spitzenlasten durch Biogas-, Erdgas- bzw. durch Ölheizungsanlagen unterstützt. Die Besichtigungen wurden durch einen Mitarbeiter der Pflanzwerke, die Betreiber von 3 der besichtigten Anlagen ist, betreut. Diese 3 Anlagen versorgen Wohngebiete mit Nahwärme. Eine der Anlagen in Weilerbach grenzt unmittelbar an ein Wohngebiet, dieses wird ausschließlich von dieser Heizungsanlage mit Wärme versorgt. Die beiden weiteren Anlagen in Mackenbach und Landstuhl stehen zentral gelegen mitten in Wohngebieten und versorgen die umliegenden Wohn- und Schulgebäude. Insbesondere diese beiden Anlagen sind durch den Anlieferverkehr nur schwer erreichbar durch enge Straßenverläufe mitten durch Wohngebiete. Die Grundstücke der Wohn- und Schulgebäude grenzen unmittelbar an diese Heizungsanlagen. Die nächstgelegenen Häuser stehen in einem Abstand von ca. 15 m zu den Heizungsanlagen. Bei allen besichtigten Anlagen gibt es eine hohe Akzeptanz der Anwohner und Nachbarn. Die LKW-Anlieferungen der Holzhackschnitzel führen zu keinen Beeinträchtigungen der Anwohner. Eine Beeinträchtigung durch Lärm und Emissionen ist ebenfalls nicht gegeben. Beschwerden durch die Bevölkerung gibt es nicht! Die Bürgerinitiative gegen den Standort der Dorfheizung im Oberdorf von Britten war trotz vielfacher und persönlicher Einladungen zu dieser Exkursion lediglich durch einen unmittelbaren Nachbarn vertreten. Warum wird das Angebot der Energie Naturdorf Britten nicht genutzt? Alle Bedenken, die von der Bürgerinitiative geäußert werden, konnten bei diesen vergleichbaren

Heizungsanlagen vor Ort kritisch hinterfragt werden. Wir, die Energie Naturdorf Britten, stehen für alle Bürger, die Bedenken wegen der Dorfheizung haben, gerne für Auskünfte zur Verfügung. Das von uns in Auftrag gegebene standortbezogene Umwelt- und Schallgutachten liegt mittlerweile vor. Aufgrund der vorgesehenen technischen Einrichtungen werden die auftretenden Emissionen deutlich unter den strengen gesetzlichen Vorgaben liegen. Dieses war und ist auch weiterhin die Voraussetzung für alle, die sich bei dem Projekt Dorfheizung mit Standort im Oberdorf Britten engagieren. Durch die Versorgung des Oberdorfes mit eigenen nachwachsenden Rohstoffen sind wir in der Lage, die Wärmeversorgung flächendeckend sicherzustellen und uns von dem unsicheren Heizölmarkt (und Ölpreis) abzukoppeln. Wir können unsere Energieversorgung selbst gestalten – packen wir es an. Unser Dorf hat Zukunft!

Feuerwehr

Arbeitseinsatz

Am Samstag, dem 25. 7., findet ein Arbeitseinsatz zur Herrichtung des Vorplatzes vor dem Gerätehaus statt. Um zahlreiches Erscheinen und tatkräftige Mitarbeit wird gebeten.

Hochwaldschützen 1984 Britten e.V.

Rundenkampfergebnisse vom Wochenende

Kleinkaliber-Gewehr 50 m, 3-Stellung
19. 7. 2009

Merzig gegen Britten, 1575 zu 1392 Ringe
Schützen: Jacobs Joachim 487 Ringe, Sieb Dietmar 435 Ringe, Schwarz Rolf 470 Ringe, Fritz Ulli 433 Ringe
Nächster und letzter Rundenkampf KK-Gewehr 2. 8. 2009, Bekkingen gegen Britten.

Mannschaftssitzung:

Am Sonntag, dem 26. 7. 2009, um 17.00 Uhr, findet im Schützenhaus die diesjährige Versammlung zur Aufstellung der Mannschaften für die Saison 2009/2010 statt. Alle aktiven Schützen oder die, die es werden wollen, werden gebeten, an der Versammlung teilzunehmen.

Wer am Sonntag keine Zeit hat, kann sich auch schon vorher beim 1. Vorsitzenden Joachim Jacobs (Josch) telefonisch unter 06872 / 888222 oder am Freitag und Sonntag zu den Trainingszeiten im Schützenhaus anmelden und informieren.

Für die Rundenkampfsaison 2009/2010 bieten wir folgende Disziplinen an: Luftgewehr, Luftpistole, Sportpistole, Kleinkaliber-Gewehr

Sportverein

Siehe unter Sportverein Hausbach

AH Britten/Hausbach/Saarhölzbach

Unser Spiel am Samstag gegen Mettlach verloren wir mit 0:2.
Am Sonntag, dem 26. 7. 2009, spielen wir um 15.00 Uhr in Tünsdorf auf dem AH-Gemeindepokal gegen Weiten/Faha.
Anmeldungen bei Schulligen Markus, Tel. 0172-6869219.

Hausbach



Ortsvorsteher: Bernd QUINTEN Tel. 5 04 17 35
Naturschutzbeauftragter: Ernst Ewerhardy Tel. 6902

Musikverein

www.mv-hausbach.de

Orchester:

Das Orchester des MV Hausbach macht Sommerpause. Die erste Probe nach der Pause ist voraussichtlich am Freitag, dem 21. August.

Schützenverein

Dorfpokalschießen 2009

Wir möchten schon jetzt einmal darauf hinweisen, dass wir unser diesjähriges Dorfpokalschießen vom 4. 9. – 6. 9. 2009 durchführen werden. Teilnehmen können hierbei Vereins-, Firmen-, Familien- oder Straßenmannschaften sowie sonstige Gruppierungen aus Hausbach.

Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen und aktive Schützen sind, wie immer, vom Turnier ausgeschlossen.

Um die Sache auch für weniger geübte Schützen einfacher zu gestalten, wird aufgelegt in einem Pendel geschossen.

Anmeldungen nehmen wir telefonisch oder per E-Mail auch schon jetzt gerne entgegen. Tel. 88428, E-Mail an Achim.Schilz@t-online.de

Sommerpause

Am Freitag, dem 24. 7. 2009, ist das letzte Training vor der Sommerpause. Das erste Training zur Vorbereitung auf die neue Rundenkampfsaison ist dann am Freitag, dem 21. 8. 2009. An diesem Tag besteht dann auch erstmals die Möglichkeit zum Trainieren für Teilnehmer unseres Dorfpokalschießens.

Sportverein

Ergebnisse Jugend

Sportfest in Hausbach

G-Jgd SG 1 – Zerf, 0:3
SG 2 – Saarhölzbach, 0:6
SG 1 – Saarhölzbach, 1:5
SG 2 – Zerf, 0:1
SG 1 – SG 2, 2:0

Torschützen: Robin Müller 2, Robin Holzner

F-Jgd. SG – Zerf, 8:5

Torschützen: Christopher Knob 4, Christopher Varga, Daniel Conde, Moritz Stein, Julius Zimmer

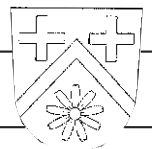
D-Jgd. JSG – JFG Grüner Kreis, 5:1

Torschützen: Marius Schoenberger, Hendrik Fixemer, Jonas Müller, Niklas Bouillon, Marvin Thieser

C-Jgd. JSG – Merzig, 0:7

Spiele am kommenden Wochenende 1. und 3. Mannschaft siehe unter Programm Gemeindepokalturnier.

Losheim



Ortsvorsteher: Stefan PALM Tel. 92 09 50
Naturschutzbeauftragter Peter KLASSEN Tel. 36 36

Nachruf

Am 12. Juli 2009 verstarb **Herr Peter Schmidt** im Alter von 65 Jahren.

Herr Schmidt war seit dem 1. 3. 1973 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Losheim am See, Löschbezirk Losheim. Zum Wohle der Allgemeinheit leistete er wertvolle Dienste.

Er war ein pflichtbewusster, engagierter Feuerwehrmann und ein allseits beliebter, geschätzter Kamerad. Er hat sich die Wertschätzung aller, die mit ihm zusammen diesen ehrenamtlichen Dienst leisteten, erworben.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

| | | |
|-----------------|----------------|-----------------|
| Siegbert Bauer | Norbert Müller | Andreas Brausch |
| Gemeindegewehr- | Erster | Löschbezirks- |
| führer | Beigeordneter | führer |

Die LINKE

Ortsverband Losheim wird gegründet

Die Partei DIE LINKE baut ihre Strukturen im Kreis aus und gründet einen Ortsverband in Losheim. Die Gründungsversammlung ist am Samstag, 1. August, 18.00 Uhr, im Nebenzimmer des Brauhauses in Losheim.

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspendetermin am Dienstag, 4. August 2009, 17.00 bis 20.30 Uhr in der Grundschule

Blutspenden ist Hilfe auf Gegenseitigkeit.

Der DRK-Blutspendedienst Rheinland-Pfalz/Saarland braucht täglich 500 Blutspenden, um die Krankenhäuser in der Region ausreichend versorgen zu können. Vielleicht kann ihr Leben schon morgen von einer Blutspende abhängen.

Blutspenden ist einfach, denn...

- jeder Blutspender wird vor der Spende ärztlich beraten und untersucht;
- die Blutentnahme ist schmerzlos und ungefährlich;
- das Blut erneuert sich rasch;
- nach der Blutspende können Sie sich durch einen kleinen Imbiss stärken.

Blutspenden nützt auch dem Spender, denn...

- das gespendete Blut wird auf Krankheiten untersucht. Im Falle eines krankhaften Befundes wird der Spender und der Hausarzt informiert. Somit kann die Blutspende zur Früherkennung von Krankheiten beitragen;
- in Ihren Blutspenderpass werden die Blutgruppe und der Rhesusfaktor eingetragen.

Weitere Informationen unter: www.drk-losheim.de

Feuerwehr

Gruppe 4

Am Dienstag, dem 28. 7. 2009, findet um 18.30 Uhr an der Feuerwache eine Übung der Gruppe 4 statt.

Heimatverein

Familien- und Heimatforschung

Schon seit Langem betreibt der Heimatverein Familien- und Heimatforschung – weiteren Fortschritt gibt es aber nur mit Ihrer Hilfe. Wir suchen Fotos von Personen, Häusern, Umfeld, Dokumente, Rechnungsbelege, Briefe, Totenbildchen, scheinbar Unbedeutendes zum Thema

Familie Antz in Losheim und Umgebung (Gasthaus Josef Antz-Klaehs, Theodor Antz-Röder, Klempnerei Christian Antz-Heinz (Foto Maria Armbruster 1861 – 1884), Metzgerei Josef Antz-Helfen, Christian Antz-Jacobs, altes Haus an der Kirche, Haus am Bach, Bachumfeld, Lehre Josef Antz bei Metzgerei Becker, Familien Matthias Helfen-Buwen, Peter Buwen-Meier in Wahlen, Jakob Helfen-Dixius (Foto Jakob Helfen 1824 – 1899), Johann Heinz-Helfen (Foto Susanna Helfen 1832 – 1891), Peter Klaehs-Merzinger in Losheim etc.) sowie zum Thema

Familie Peter Jacobs aus Scheiden (Schmiede Peter Jacobs-Schmitt, Johann Jacobs-Bustert (Anlage Obstplantage Paradies), Kohlenhandlung Peter Jacobs-Schneider, Familien Dionysius Schneider-Greif, Peter Schneider-Blaes in Zerf und Scheiden, Johann Bustert-Müller in Greimerath und Scheiden (Foto späteres Stützen-Haus), Peter Blaes-Steuer in Scheiden (Fotos Peter Blaes 1829 – 1871, Maria Steuer 1833 – 1876), Wirtschaft Katharina Dewald in Scheiden (Foto von Innen, Post), Bierverlag Kessler in Losheim (Etikett Treibergeist) etc.).

Wir danken schon jetzt für Ihre Hilfe. Bitte wenden Sie sich in dieser Angelegenheit vom 26. 7. bis 23. 8. 2009 an Tel. 6312.

Der Förderverein für Kinder in Losheim

lädt ein zum 2-tägigen Workshop mit

BOOMWHACKERS

für musikalische Leute ab 9 Jahren, die schon ein Instrument spielen (Kids, Teens, Mamis, Vatis, Großeltern ...)

**Montag, 10.08.2009, von 10 bis 13 Uhr, und
Dienstag, 11.08.2009, von 10 bis 13 Uhr**

Boomwhackers sind unterschiedlich lange Percussion- Kunststoffröhren, die tonal aufeinander abgestimmt sind, und die in unterschiedlichen Sätzen erhältlich sind. Beim Schlagen auf verschiedene Untergründe (Knie, Fußboden etc.) ergeben sich unterschiedlich klingende Töne. Mit möglichst vielen Teilnehmern macht das extrem viel Spaß – schaut es Euch hier an:

<http://www.youtube.com/watch?v=abUtwXeXv3w> (und sucht weiter auf YouTube)


Ort: Proberaum des Musikvereins Losheim neben dem Wertstoffhof in der Bahnhofstraße

Leitung: Frau Susi Müller

Geplant ist natürlich auch ein kleiner öffentlicher Auftritt hinterher!

Die Teilnahme ist kostenlos, für Verpflegung ist gesorgt! Bitte feste Schuhe anziehen (zum draufhauen!)

Anmeldung (schriftlich, per Mail oder telefonisch) bis 03.08.2009 bei Daniela Fischer, Zum Stausee 23, Losheim am See, Tel. 994847, daniela-fischer@t-online.de





köb bv.

St. Peter und Paul
Weiskirchener Straße 9

Kurz-Info

Die Bücherei bleibt während der Sommerferien geöffnet.

Wenn Sie Ihr Bücherregal räumen, so lassen Sie uns erst einen Blick auf die entsorgten Medien werfen.

Wir nehmen gut erhaltene Kinder- und Erwachsenen-Literatur. Entweder geben wir sie an die Tafel weiter oder stellen sie in unseren Flohmarkt.

Nähere Info bei Frau Lillig

Tel.: 06872/8526

Ihr Büchereiteam

Öffnungszeiten: Sonntag von 9.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch von 16.30 – 18.30 Uhr

Telefon: 06872 / 5050102

E-Mail-Adresse: koeb@losheim.de

Karnevals-gesellschaft

Sommeraktion

Der diesjährige Wandertag der KGL findet am Sonntag, 2. August 2009, statt. Wir bitten alle Teilnehmer (Kind und Kegel), um 10.30 Uhr auf dem KGL-Gelände vorm Vereinsheim zu sein. Die Wanderung wird auf vielfachen Wunsch wieder als „Schnitzeljagd“ durchgeführt. Hierbei geht es darum, in ungezwungener Form im lustigen Wettstreit Punkte zu sammeln und verschiedene Aufgaben zu lösen. Die Einteilung der einzelnen Gruppen wird vom Vorstand vorgenommen. Zwecks Planung von Essen und Trinken bitten wir um verbindliche Rückmeldungen bis zum Samstag, 25. 7. 2009, mit Angabe der Personenzahl. Die Rückmeldung

richten Sie bitte an den Schriftführer, Herrn Christof Röder, Tel. 0170-3208723, ab 17.00 Uhr, oder den 1. Vorsitzenden, Herrn Michael Thielen, Tel. 06872/4555, ab 18.00 Uhr.

Vorstandssitzung

Um abschließend alle Details und offene Fragen für den Wandertag (Sommeraktion) zu besprechen, trifft sich der Vorstand der KGL zur Vorstandssitzung am Mittwoch, 22. 7. 2009, im Vereinsheim. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Obst- und Gartenbauverein

Tagesfahrt

Für die diesjährige Tagesfahrt am Samstag, dem 29. 8. 2009, zur „Wilhelma“ in Stuttgart wurde wegen der großen Nachfrage ein zweiter Bus geordert. Damit können alle Interessenten, die bisher auf Warteliste standen, mitfahren. Darüber hinaus sind jetzt noch einige Plätze frei. Die bereits angemeldeten Teilnehmer werden gebeten, den Reisepreis bei der 1. Vorsitzenden Rita Roth, Hochwaldstraße 76 in Losheim, zu bezahlen.

Vorankündigung:

Am Samstag, 17. 10. 2009, findet eine Pilzwanderung statt. Nähere Informationen dazu im Mittelungsblatt 2 Wochen vor der Wanderung.

Sportverein

Termine

Gemeindepokal in Rimlingen

Samstag, 25. 7. 2009

15.00 Uhr, SV Losheim 1 – SG Britten/Hausbach 1
Bei Sieg spielt der SV Losheim 1 am Sonntag um 13.00 Uhr gegen den Sieger.

SG Bachem/Rimlingen 3 – SG Bachem/Rimlingen 1
SV Losheim 2 – Freilos

Sonntag, 26. 7. 2009

Zwischenrunde

16.00 Uhr, SV Losheim 2 – Verlierer Spiel II

18.00 Uhr, SV Losheim 2 – Sieger Spiel II

Ergebnisse Vorbereitungs Spiele

SV Losheim 2 – SF Saarfels, 3:6

Tore: Sebastian Gaszka 2, Christoph Straßel

Turnier in Reimsbach

SV Losheim – VfB Dillingen, 1:1, 4:5 n.Elfm.

Losheim bestimmte die Partie, hatte nach der frühen Führung einige gute Gelegenheiten, das Spiel vorzeitig zu entscheiden. So kam der Saarländigaufsteiger kurz vor Schluss zum glücklichen Ausgleich.

Dr.-Ries-Pokal in Waldhölzbach

SV Losheim 2 – SV Lockweiler, 3:1

Tore: Christoph Tralka, Marco Burgard, Rosario Vardaro

SV Losheim 2 – SG Waldhölzbach/Rappweiler, 0:2

Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung findet am Mittwoch, dem 27. Juli, 19.30 Uhr, im Klubheim statt.

Abt. AH

Siehe unter Ortsteil Scheiden.

gibt es die Möglichkeit, einen kleinen Imbiss zu sich zu nehmen. Danach Weiterfahrt nach Hauenstein in eine Schuhfabrik (Besichtigung mit Führung). Hier gibt es nach der Besichtigung Kaffee und Kuchen (im Fahrpreis enthalten). Am Abend werden wir eine Weinprobe in Edenkoben machen (Weinprobe ist im Fahrpreis enthalten). Abendessen kann à la carte gewählt werden. Rückfahrt wird gegen 22.00 Uhr sein. Die Fahrtkosten für Mitglieder beträgt 25,00 € und für Nichtmitglieder 35,00 €. Anmeldungen werden dienstags nach dem Turnen um 20.00 Uhr im Bürgerhaus von Brunhilde entgegengenommen, bei der Anmeldung ist der Fahrpreis zu entrichten bzw. kann das Fahrgeld bis zum 25. 8. 2009 auch auf das Kto. 979 040 14 Bank 1 Saar BLZ 591 900 00 in Losheim eingezahlt bzw. überwiesen werden, in diesem Fall bitten wir um eine kurze mündliche Mitteilung. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

SG Scheiden/Mitlosheim

Siehe Veröffentlichung unter Ortsteil Scheiden.

Spielvereinigung

Ergebnisse des Sportfestes des Fördervereins zum 80-jährigen Vereinsbestehen

Donnerstag, 16. Juli 2009

SG Scheiden/Mitlosheim – 1. FC Reimsbach 3, 4:2

Freitag, 17. Juli 2009

B-Junioren 1. FC Saarbrücken – A-Junioren JFG Saarschleife, 1:2

Betriebsmannschaften AZ AGV Bau Saar – Homanit, 12:3

SG Morscholz/Steinberg – SV Thailen, 6:8 n. E. (5:5)

Samstag, 18. Juli 2009

SV Konfeld – SG Rappweiler/Waldhölzbach, 2:1

SV Primstal – SV Bardenbach, 3:1

SV Löstertal – SG Scheiden/Mitlosheim, 0:7

AH SpVgg. Mitlosheim – AH SV Merchingen, 1:5

Sonntag, 19. Juli 2009

B-Junioren JFG Hochwald Losheim – SV Hasborn, 5:5

B-Junioren JFG Saarschleife – A-Junioren JFG Hochwald Losh., 5:2

SV Limbach/Dorf – FSV Sitzerath, 1:5

SC Gresaubach 2 – FSV Hemmersdorf 2, 0:1

Montag, 20. Juli 2009

SV Losheim – SG Scheiden/Mitlosheim

A-Junioren 1. FC Saarbrücken – Aktive SV Mettlach

SG Noswendel/Waern – SV Thalexweiler

(Die Montagsspiele fanden nach Redaktionsschluss statt.)

Dank für Unterstützung

Die Spielvereinigung Mitlosheim und ihr Förderverein bedanken sich sehr herzlich bei allen Personen, Organisationen und Firmen, die das Sportfest durch Spende, Besuch oder Hilfe unterstützt haben.

AH

Am heutigen Mittwoch, 22. 7. 2009, findet um 19.30 Uhr im Clubheim eine wichtige Spielersitzung statt. Hier werden auch die neuen T-Shirts und Jacken verteilt. Bringt daher bitte auch 55 € mit.

Wanderfreunde der AH

Am kommenden Sonntag, dem 26. Juli 2009, wandern wir von Mitlosheim über Zwalbach und Weiskirchen nach Konfeld.

Treffpunkt ist um 9.00 Uhr an der Kirche.

G-Jugend (Jahrgang 2003 und jünger)

Trainingspause bis 14. August 2009

!! Bitte Turnierteilnahme beachten

Wir nehmen am 25. 7. 2009 am Stadionfest in Rehlingen teil, (Spielzeit von 14.30 – 15.15 Uhr)

Treffpunkt zur Abfahrt nach Rehlingen ist am Samstag in Mitlosheim beim Sportplatz um 13.30 Uhr.

F-Jugend (Jahrgang 2001 und 2002)

Trainings & Spielpause bis 14. August 2009

E-Jugend (Jahrgang 1999 und 2000)

Bitte beachten!! Das erste Training findet am Donnerstag dem 30. 7. 2009, um 17.00 Uhr, auf dem Sportplatz in Mitlosheim statt, anschließend findet für die Eltern noch ein kurzer „Elternstammisch“ statt..!!

Mitlosheim



Ortsvorsteher: Walter LEHNEN

Tel. 21 15

Naturschutzbeauftragter: Heinz KRÄMER

Tel. 31 98

Frauengemeinschaft

Jahresausflug

Unser diesjähriger Jahresausflug findet am 5. 9. 2009 statt, hierzu sind alle unsere Mitglieder sowie auch Nichtmitglieder recht herzlich eingeladen. Um 8.00 Uhr ist Abfahrt in Mitlosheim/Niederlosheim. Die Fahrt geht nach Pirmasens in die Wawi-Schokaoladenfabrik (Besichtigung mit Führung), danach

G-, F-, E-Jugend-Saison 2009/2010

Für das Spieljahr 2009/2010 sind folgende Mannschaften im Bereich „Kinderfußball“ gemeldet.

G-Jugend (Jahrgang 2003 und Jünger)

SG Scheiden/Mitlosheim
(2 Mannschaften)

F-Jugend (Jahrgang 2001 und 2002)

SG Scheiden/Mitlosheim
(2 Mannschaften)

E-Jugend (Jahrgang 1999 und 2000)

SG Scheiden/Mitlosheim
(1 Mannschaft)

Infos zum kommenden Spieljahr oder Fragen zum „Kinderfußball“ allgemein, könnt Ihr bei (Werner/Jugendleiter SpVgg. Mitlosheim), Tel. 0160/8046428, (Joachim/Jugendleiter TuS Scheiden) Tel. 0160/6592993, erfragen.



Niederlosheim

Ortsvorsteher: Norbert KRAUS Tel. 67 53
 Naturschutzbeauftragter: Erhard HORNBERG Tel. 35 94

Mitteilung des Ortsvorstehers

Urlaub des Ortsvorstehers

In der Zeit vom 24. 7. bis 2. 8. 2009 bin ich in Urlaub. Meine Vertretung übernimmt der stellv. Ortsvorsteher Herr Edmund Heinz, Neustraße 23, Tel. 5636.

Norbert Kraus
Ortsvorsteher

DJK-Aktive – SG 09 Wahlen-Niederlosheim

Siehe unter Ortsteil Wahlen.

G-Jgd. SG Wahlen/Niederlosheim/Rissenthal

Siehe unter Wahlen.



Obst- und Gartenbauverein

Sommerfest am Sonntag, dem 26. Juli,
am Sportlerheim

Beginn: 14.00 Uhr
mit Kaffee und Kuchen
Schwenker, Rostwurst

Kinder können Vogelscheuchen bauen, Steine bemalen.

Kuchenspenden können ab 12.00 Uhr am Sportlerheim
abgegeben werden, Vereinsmitglieder erhalten einen
Verzehrbon.

Der Obst- und Gartenbauverein Niederlosheim lädt sehr
herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Tennisclub

Öffnungszeiten Clubhaus

Täglich ab 17.00 Uhr
Sonntags auch von 10.00 – 13.00 Uhr

Boule

Täglich ab 17.00 Uhr kann auf der neuen Boule-Bahn gespielt werden. Boule-Kugeln stehen zur Verfügung.

Am 31. 7. 2009 treffen sich alle Boule-Spieler/Interessenten um 18.00 Uhr auf der Tennisanlage zu einer Besprechung wegen Eintritt in den Boule-Club.

Schnuppertraining für Kinder

Am 15. 8. 2009 findet auf der Tennisanlage ein Schnuppertraining für alle Kinder, die Interesse am Tennis zeigen, statt.

Ein erfahrener Trainer wird ab 14.00 Uhr den Kindern Trainingsstunden geben. Um Anmeldung wird gebeten beim 1. Vorsitzenden Axel Kuhn unter 0173/3168885 oder bei Familie Müller unter 06872/7237.

Unser Dorf spielt Tennis

Auch in diesem Jahr lädt der TCN zu seinem Turnier „Unser Dorf spielt Tennis“ ein, das in der Zeit vom 24. 8. – 29. 8. 2009 auf der clubeigenen Anlage ausgetragen wird.

Zu dem Turnier können alle Dorfvereine, Gruppen, Firmen oder Straßenteams eine oder mehrere Mannschaften melden.

Eine Mannschaft besteht aus mindestens drei, höchstens fünf Spieler/innen. Es können Damen, Herren oder gemischte Teams teilnehmen. Die Startgebühr beträgt 10,00 € pro Mannschaft.

Aktive Spieler/innen, die für den TCN oder einen anderen Club zu Verbandsspielen gemeldet sind, haben zu diesem Turnier keine Spielberechtigung.

Ein Anmeldeformular ist unter dem Text beigefügt oder im Clubhaus erhältlich, wo auch weitere Informationen und Auskünfte zum Turnier eingeholt werden können.

**Mannschaftsmeldung für das Turnier „Unser Dorf spielt Tennis“
24. 8. – 29. 8. 2009**

Verein, Straße, Gruppe, Firma: _____

Name der Mannschaft: _____

Namentliche Meldung der Spieler:
(Nur namentlich gemeldete Spieler sind am Turnier spielberechtigt)

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

TTC Wahlen/Niederlosheim/Losheim

Siehe unter Ortsteil Losheim.

Turnverein

In diesem Jahr möchten wir einen Tagesausflug anbieten. Um die Kosten gering zu halten, schließen wir uns der Mitlosheimer Frauengemeinschaft an. Wir fahren am 5. 9. 2009 in Richtung Pirmasens, besichtigen eine Schokoladenfabrik, anschließend Weiterfahrt nach Hauenstein. Dort besichtigen wir die gläserne Schuhfabrik und kehren in das hauseigene Bistro für Kaffee und Kuchen ein. Der Nachmittag steht dann für einen Einkaufsbummel zur freien Verfügung. Zum Abschluss fahren wir nach Edenkoben in einen „urigen Weinkeller“ und lassen den Abend bei einer Weinprobe und einem gemütlichen Abendessen „à la carte“ ausklingen.

Abfahrt ist am 5. 9. 2009 um 8.10 Uhr am Marktplatz in Niederlosheim. Rückkunft in Niederlosheim ist um ca. 24.00 Uhr. Die Tagesfahrt (inkl. Fahrt, Weinprobe und Besichtigungen) kostet 35,00 Euro.

Bitte um Anmeldung bis 24. 8. 2009 bei: Susanne Riga, Tel. 06872/1589; Nadja Muthweiler, Tel. 06872/8341.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit euch.

Rimlingen



Ortsvorsteher: Bernhard PALM Tel. 34 93
 Naturschutzbeauftragter: Hilmar PHILIPPI Tel. 59 91

Mitteilung des Ortsvorstehers

Dorfkernsanierung

Liebe Rimlinger Bürger, die Umgestaltung der Dorfmitte ist fertig gestellt worden. Damit sind der 1. + 2. Bauabschnitt der Dorfkerneanierung realisiert. Die noch fehlenden Bepflanzungen werden erst im Herbst gesetzt. Der nächste Schritt der Dorfkerneanierung ist die Umgestaltung des Buabereiches. Wann dieser Bauabschnitt zur Ausführung kommt, ist im Moment noch nicht entschieden. Der Umbau der Dorfmitte hatte doch einige Unannehmlichkeiten mit sich gebracht, vor allem der Busverkehr hat nicht immer so funktioniert wie geplant. Ich möchte mich für das entgegengebrachte Verständnis bedanken.

Die offizielle Einweihung der umgestalteten Dorfmitte findet am 6. 9. 2009 im Rahmen des Pfarrfestes statt.

Bernhard Palm
Ortsvorsteher

Musikverein

Neuer Blockflötenkurs

Der Musikverein bietet in Zusammenarbeit mit dem Musikverein Bachem einen Blockflötenkurs für Anfänger (ab 6 Jahren) an. Der Kurs beginnt nach den Sommerferien und wird voraussichtlich samstagsvormittags durchgeführt. Der Kurs beinhaltet sowohl die Grundlagen der Notenkenntnisse als auch das Erlernen des Blockflötenspiels. Interessenten können sich beim 1. Vorsitzenden Gerhard Palm, Tel. 6938, oder bei Irmgard Meiers, Bachem, Tel. 6630, melden. Wir stehen auch unverbindlich für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

SG Bachem/Rimlingen

Siehe unter Bachem

Sportverein

Arbeitseinsatz aufgrund Gemeindepokalturnier

Am kommenden Wochenende wird das Fußball-Gemeindepokalturnier der Gemeinde Losheim am See auf dem Rimlinger Sportplatz ausgetragen.

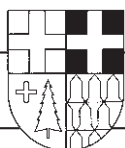
Zur Vorbereitung der Sportanlage sind folgende Arbeitseinsätze geplant:

Mittwoch, 22. 7. 2009, 18.00 Uhr,
 Donnerstag, 23. 7. 2009, 18.00 Uhr,
 Freitag, 24. 7. 2009, 15.00 Uhr und
 Samstag, 25. 7. 2009, 9.00 Uhr.

Wir bitten um Unterstützung durch unsere Mitglieder, Freunde und Gönner bei den vorgenannten Arbeitseinsätzen und an den beiden Turniertagen.

Parkplätze

Da an beiden Turniertagen mit erhöhtem Aufkommen von Fahrzeugen zu rechnen ist und nur eingeschränkt Parkplätze zur Verfügung stehen, werden die Besucher aus Rimlingen und Bachem gebeten, die Veranstaltung möglichst ohne Pkw zu besuchen.



Rissenthal

Ortsvorsteher: Peter MEIERS Tel. (0 68 32) 5 79
 Naturschutzbeauftragter: Horst BRITZ Tel. (0 68 32) 4 24

Musikverein

Unsere nächste Probe findet am Freitag, 24. 7. 2009, um 19.00 Uhr, im Gasthaus „Zur Linde“ statt.

Unsere Auftritte:

Samstag, 25. 7. 2009, spielen wir von 18.00 bis 20.00 Uhr auf der Hargarter Sommerkirmes, Treffen ist um 17.45 Uhr in T-Shirts.
 Sonntag, 26. 7. 2009, verabschieden wir unseren Pastor musikalisch von 11.00 bis 13.00 Uhr neben unserer Pfarrkirche. Wir treffen uns um 10.45 Uhr in Uniform.

Sportverein

G-Jgd. SV Wahlen/Rissenthal/Niederlosheim

Siehe Ortsteil Wahlen.



Scheiden

Ortsvorsteher: Hubert THIERY Tel. 92 28 41
 Hubert.Thiery@t-online.de
 Naturschutzbeauftragter: Helmut OLLINGER Tel. 66 48

Mitteilung des Ortsvorstehers

Ich bin in der Zeit vom 25. 7. 2009 bis zum 12. 8. 2009 in Urlaub. Meine Vertretung übernimmt der stellvertretende Ortsvorsteher Oliver Jakobs, Tel. 06872/3353.

Hubert Thiery

SG Scheiden/Mitlosheim

Ergebnisse Vorbereitungsspiele

Donnerstag, 16. Juli 2009 (Sportfest in Mitlosheim)

SG Scheiden/Mitlosheim – 1. FC Reimsbach, 4:2

Torschützen: Torsten Tamble 2, Thomas Bies, Sascha Keuer

Samstag, 18. Juli 2009 (Sportfest in Mitlosheim)

SV Löstertal – SG Scheiden/Mitlosheim, 0:7

Torschützen: Christian Müller 2, Nico Paulus 2, Torsten Tamble 2, Patrick Kirsch

Sonntag, 19. Juli 2009 (Dr.-Ries-Pokal in Waldhölzbach)

SV Thailen – SG Scheiden/Mitlosheim 3, 2:0

Montag, 20. Juli 2009 (Sportfest in Mitlosheim)

SV Losheim – SG Scheiden/Mitlosheim

(Spiel nach Redaktionsschluss – Ergebnis nächste Woche)

Trainingseinheiten

Mittwoch, 22. Juli 2009: 19.00 Uhr Training

Freitag, 24. Juli 2009: 19.00 Uhr Training

Dienstag, 28. Juli 2009: 19.00 Uhr Training

Mittwoch, 29. Juli 2009: 19.30 Uhr Spiel in Mitlosheim gegen JFG Hochwald

Änderungen vorbehalten. Es sind jeweils Fußball- und Laufschuhe mitzubringen.

Abmeldungen oder Rückfragen bei den Trainern Albert Leidinger (Tel. 0160/90280199) und Franz Brust (Tel. 0177/8623542).

Teilnahme am Gemeindepokalturnier 2009

Samstag, 25. Juli 2009 (in Rimlingen)

16.10 Uhr, SG Wahlen/Niederlosheim 1 – SG Scheiden/Mitlosheim 1

18.30 Uhr, SG Scheiden/Mitlosheim 3 – SG Rappw./Waldhölzbach 1

(Die Sieger der Begegnungen erreichen die Zwischenrunde am nächsten Tag. Nähere Infos zum Gemeindepokal im vorderen Teil.)

TuS

Abt. AH

Samstag, 25. 7. 2009

18.00 Uhr, AH Weiskirchen – AH Losheim/Scheiden

www.losheim.de

Wahlen



Ortsvorsteher: Volker BRAUN

Tel. 99 43 31

vobraun@gmx.de

Naturschutzbeauftragter: Wolfgang KUHN

Tel. 21 87

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Am Montag, 13. Juli 2009, wurde ich, Volker Braun, durch unseren Bürgermeister Lothar Christ unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum Ortsvorsteher des Gemeindebezirks Wahlen ernannt. Zum stellvertretenden Ortsvorsteher wurde wiederum Dietmar Groß und zum Schriftführer wurde Arno Seiwert gewählt. Zu Anliegen, Fragen etc. stehe ich seitdem gerne zur Verfügung, Tel.: 994331.

Informationen zu den Baumaßnahmen Wahlener Straße

Die notwendigen Baumaßnahmen des Entsorgungsverbandes Saar im Bereich der Wahlener Straße werden zurzeit durch die Firma Meiers aus Losheim am See durchgeführt. Es werden Hochwasserschutzmaßnahmen und eine Sammleranierung durchgeführt. Die Baumaßnahmen werden voraussichtlich Ende August ihr Ende finden.

Ich bitte um Ihr Verständnis.

Volker Braun
Ortsvorsteher

Deutsches Rotes Kreuz

Vorankündigung Blutspendetermin

Der nächste Blutspendetermin in Wahlen findet am Donnerstag, dem 6. August 2009, in der Sport- und Kulturhalle Wahlen zur gewohnten Zeit statt (von 16.30 bis 19.30 Uhr). Wir bitten die Mehrfachspender sowie die Erstspender, sich diesen Termin vorzunehmen. Bitte bedenken Sie: Ihr Blut kann Leben retten.

Die Helfer zum Einrichten der Halle und Küche treffen sich bereits um 14.30 Uhr an der Halle.

SG 09 Wahlen/Niederlosheim

Aktive:

Ergebnisse vom Dr.-Ries-Wanderpokal in Waldhölzbach

SG 09 Wahlen/Niederlosheim – SV Überroth, 2:2

Tore: Caspar T., Becker J.

Training:

Training der Aktiven findet diese Woche Dienstag, Donnerstag und Freitag statt.

Gemeindepokal 2009 in Rimlingen:

SG 09 Wahlen/Niederlosheim 1 – SG Scheiden/Mitlosheim 1

Anstoß: 16.10 Uhr

SG 09 Wahlen/Niederlosheim 3 – SG Britten/Hausbach 2

Anstoß: 19.40 Uhr

Zu Beginn der Saison 2009/2010 treffen unsere Mannschaften zum Heimspiel in Wahlen am 2. 8. 2009 auf folgende Mannschaften:

SG 09 Wahlen/Niederlosheim 1 – SV Losheim 2

Anstoß: 15.00 Uhr

SG 09 Wahlen/Niederlosheim 3 – FC Beckingen 1

Anstoß: 16.45 Uhr

Die 2. Mannschaft ist an diesem Wochenende spielfrei.

Saarlandpokal 1. Runde:

12. 8. 2009

SF Bietzen/Harlingen – SG 09 Wahlen/Niederlosheim

Anstoß: 19.00 Uhr

Tischfußballclub

Am 12. und zugleich ersten Rückrunden-Spieltag (10. Juli) der Kreisliga Nord hatte der TFC als Spitzenreiter zum Lokalderby beim TFC Rappweiler (4. Pl.) anzutreten. Es entwickelte sich von Beginn an das erwartete schwere Spiel, wie der 6:6-Spielstand es nach drei gespielten Doppeln widerspiegelte. Mit dem Gewinn des ersten Satzes im fünften Doppel hatte man sich dann aber bereits den 12. Punkt erspielt und ein Remis sicher. Doch erst im

letzten Satz wurde die Partie endgültig zu unseren Gunsten entschieden. Hervorzuheben die starke Vorstellung von Offenspieler Ralf Schommer.

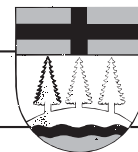
Die Punkte (max. 4 Pkt. (2 pro Satz) je Doppel) beim 11:13-Auswärtssieg erspielten: 2. Pitsch Alfred/Koepfler Joachim (4x), 3. Schmitt Hans/Bulcan Necdet (2x), 4. Brunnet Kai/Schommer Ralf (4x), 5. Maniglia Giuseppe/Uder Natalia (2x), 6. Bach Michael/Zenner Thomas (1x).

Nach Beendigung der nun beginnenden Sommerpause hat der TFCW am 28. August zum 13. Spieltag Heimrecht gegen den TFC Limbach 2. Spielbeginn: 21.15 Uhr.

TTC Wahlen/Niederlosheim/Losheim

Siehe unter Ortsteil Losheim.

Waldhölzbach



Ortsvorsteher: Manfred FEETZKI

Tel. 42 33

Mitteilung des Ortsvorstehers

Ich befinde mich in der Zeit von 20. Juli bis 7. August 2009 im Urlaub. Mein Stellvertreter in dieser Zeit ist Herr Werner Haßler. Er ist erreichbar unter Tel.-Nr. 06872 / 7590

Manfred Feetzki
Ortsvorsteher

Musikverein

Großes Orchester

Wir haben Ferien.

Die nächste Probe ist am 5. August 2009.



Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde

Losheim am See

Herausgeber:

Der Bürgermeister der Gemeinde
Losheim am See, Merziger Str. 3
66679 Losheim am See

Redaktion:

Gemeindeverwaltung, Rathaus
Zimmer 2.09 / 2.10 (l. OG)
Telefon 06872/609-121, -122
Telefax 06872/609-118
Internet: <http://www.losheim.de>
E-Mail-Adresse: amtsblatt@losheim.de

Verantwortlich für den Textteil:

Der Bürgermeister der Gemeinde Losheim am See

den Anzeigenteil:

Hans-Otto Kutrieb, Gewerbegebiet,
Handwerkstraße 8-10, 66663 Merzig

E-Mail für Anzeigen:
petra.bastian@merziger-druckerei.de
peter.schill@merziger-druckerei.de

Druck:

Merziger Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet, Handwerkstraße 8-10, 66663 Merzig
Telefon: 0 68 61 / 70 02-0, Anzeigen 70 02 31 / 32
Telefax: 0 68 61 / 70 02 15 und für Anzeigen 70 02 33

Haftung:

Der Verlag übernimmt für eventuell auftretende
Druckfehler keine Haftung.

Anzeigenannahmeschluss:

Freitags 11.00 Uhr

Erscheinungsweise:

Wöchentlich, in der Regel mitwochs

Druckauflage:

7.100 Exemplare

Vertrieb/Versand:

Gemeinde Losheim am See

Einzelpreis:

0,25 € + Zustellkosten
Die Ausgabe an alle erreichbaren
Losheimer Haushalte erfolgt kostenlos.
Die aktuelle Ausgabe liegt außerdem
im Eingangsbereich des Rathauses aus.